

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N^o 111.

Sonnabend den 21. April.

1866.

Bekanntmachung.

Die Herren Inhaber von Meß- und laufenden Conten werden hierdurch benachrichtigt, daß die Duplicat-Certificate oder an deren Statt die Certificatverzeichnisse über die in der gegenwärtigen Ostermesse nach dem Vereinsauslande, resp. nach anderen vereinsländischen Packhofsplätzen abgesetzten Waarenposten längstens den **den 10. Mai dieses Jahres bis Abends 6 Uhr** bei der hiesigen Contobuchhalterei einzureichen sind.
Leipzig, den 15. April 1866.

Königliches Haupt-Zoll-Amt.
Reflex.

Bekanntmachung.

Das theilhabende Handelspublicum wird hierdurch benachrichtigt, daß eine Restitution von Meßunkosten für Propre- und Transitogüter, die während der gegenwärtigen Ostermesse im freien Verkehr hier eingegangen sind, nur dann gewährt werden kann, wenn die hierüber einzureichenden Verzeichnisse nebst Unterlagen längstens **den 10. Mai dieses Jahres bis Abends 6 Uhr** allhier abgegeben sind.
Später angebrachte Reclamationen können von hier aus keine Berücksichtigung finden.
Leipzig, den 15. April 1866.

Königliches Haupt-Zoll-Amt.
Reflex.

Bekanntmachung.

Die Erd- und Maurerarbeiten zu einer **Schleusenanlage** in der Turnerstraße sollen auf dem Wege der Submission vergeben werden. Diejenigen, welche diese Arbeiten übernehmen wollen, werden aufgefordert, die Profilzeichnung und Bedingungen auf dem Rath-Bauamte einzusehen und darnach ihre Forderungen bis zum **30. April d. J. Abends 6 Uhr** versiegelt daselbst abzugeben. — Leipzig, den 18. April 1866.

Des Rathes Bau-Deputation.

Verhandlungen der Stadtverordneten

am 6. April d. J.

(Auf Grund des Protokolls bearbeitet und veröffentlicht.)

Nach Eröffnung der Sitzung wurde die Ernennung der Lehrer Herren Schaab, Eichenberg, Schilling und Thieme zu conf. Lehrern an der I., III. und V. Bürgerschule angezeigt, das Dankschreiben der Lehrer Herren DDr. Schubert und Müller für die ihnen gewährte Pension vorgetragen und über ein mit Herrn Stadtrath wegen Einführung der Wasserleitung in „die alte Waage“ getroffenes vorläufiges Abkommen Mittheilung gemacht.

Für die von hiesigen Gymnasiallehrern überreichten Gutachten über die in Frage gezogene Verschmelzung beider Gymnasien wurde den Herren Uebersendern gedankt.

Nachdem sodann die Beförderung beziehentlich Anstellung der Expedienten Lange II. und Otto Rost zu Expedienten des Rathhauses und der Sparcasse angezeigt worden war, gelangte eine Mittheilung des Rathes zum Vortrage, wonach bei der Versteigerung des zwischen der fortgesetzten Lessingstraße, dem Ostermühlgraben und dem Dörfenwehgraben gelegenen, zum ehemaligen Dörfenstande gehörigen, in drei Baustellen eingetheilten Areals folgende Höchstgebote erzielt worden sind:

Parzelle I. 1836	□ Ellen 4200	oder 2	8	2/6	§ die	□ Elle,
= II. 2361	= 5840	=	2	14	=	=
= III. 3425	= 10650	=	3	3	=	=
	7622	□ E.	20690	af		

Bei der letzten Versteigerung dortigen Areals, im Jahre 1863, wurde für die bestbezahlte Parzelle der Preis von 2 Thlr. 3 Ngr. erlangt und ebensoviel bei dem nachmals bewirkten freien Verkaufe an Herrn Groß.

Das jetzige Ergebnis ist sonach wesentlich günstiger, und außerdem hat nunmehr der zuletzt erwähnte Herr Groß auf die früher erkaufte Parzelle in Gemäßheit der vereinbarten Bedingungen eine nicht unbedeutende Nachzahlung zu leisten.

Die Versammlung ertheilte zu dem Zuschlage der betreffenden Parzellen ihre Zustimmung.

Hierauf beantragte Herr Adv. Schilling die auf heutiger Tagesordnung stehende Vorwahl zu Besetzung einer besoldeten Rathsstelle an erster Stelle vorzunehmen.

Der Antrag ward unterstützt, ebenso ein eventueller Antrag des Herrn Cavael,

heute sofort zur förmlichen Wahl zu verschreiten. Beide Anträge fanden, ersterer einstimmige, letzterer gegen eine Stimme Annahme.

Man verschritt demgemäß sofort zu der Wahlhandlung selbst. Es waren 56 stimmberechtigte Mitglieder anwesend, ebenso viele Stimmzettel gingen ein.

Sie ergaben für

Herrn Vorst. Dr. Joseph	48	Stimmen,
= Vicevorst. Dr. Günther	4	=
= Archivar Reflex	2	=
= Adv. Helfer	1	=
= Adv. Winter	1	=

Herr Vorsteher Dr. Joseph bedauerte, daß das Resultat der Abstimmung, kraft dessen er sich selbst als zum Stadtrath auf Lebenszeit Gewählten zu proclamiren habe, die ihm schmerzliche Nothwendigkeit mit sich bringe, von dem Collegium nach so vielen, an Beweisen des Wohlwollens und Vertrauens so reichen Jahren scheiden zu sollen. Es werde heute schon eine Erklärung über Annahme der Wahl von ihm erwartet; er müsse jedoch, wie dankverpflichtet er auch durch diesen neuen Beweis jener Gesinnungen sich fühle, wie sehr er auch die Ehre, die durch die Wahl ihm bezeugt werden solle, und die Absicht, welche damit verbunden werde, erkenne, dennoch sagen, daß er mit dem Gedanken, in ein Amt dieser Art einzutreten, nicht vertraut genug sei, um heute schon eine Erklärung über Annahme desselben abgeben zu können. Er bitte daher, ihm eine, durch den ordnungsmäßigen Geschäftsgang in dieser Angelegenheit ohnedies schon bedingte Frist zu gönnen, in welcher er mit sich zu Rathe gehen könne. Dennoch aber möge das Collegium sich versichern, daß die Vereinigung einer so großen, den Meisten der Wählenden wohl selbst unerwarteten Stimmenzahl auf ihn, ihn tief bewege und rühre.

Es folgte der Vortrag des Gutachtens des Verfassungsausschusses über

die vom Rath beschlossene Anstellung eines Assistenten beim Bau-Amt mit 600 Thlr. Gehalt. (Ref. Herr Dr. Günther.)

Der Ausschuss hatte sich gegen 2 Stimmen für den Beitritt zum Rathesbeschlusse ausgesprochen.

Herr Dr. Heyner glaubte, obgleich man anfangs nicht gemeint

gewesen sei, dem Bauamt den jetzigen Umfang zu geben, sich doch für die Anstellung verwenden zu können, dafern mit der Stelle zugleich die Beaufsichtigung der Straßen in der Stadt verbunden und dadurch die Begründung einer vom Rathe geforderten besondern Stelle für letzteren Zweck erspart werde. Er beantragte, dies als Bedingung der Verwilligung hinzustellen, was zahlreich unterstützt ward.

Herr Geh. R. v. Wächter erklärte sich gegen die gewählte Form der Bedingung als zu weitgehend; gab zu erwägen, daß ein Antrag statt der Bedingung das Richtigere sein werde.

Herr Jul. Müller sprach sich in gleicher Weise aus. Der Bauassistent solle dem Bauamt bei dessen inneren Arbeiten zur Hand sein und könne da unmöglich das ganz anders geartete Amt des Straßenmeisters nebenbei mit übernehmen. Letzteres werde man übrigens doch jedenfalls nicht mit dem Gehalte dotiren, den man dem Bauamtsassistenten ertheilen wolle.

Während Herr Adv. Schilling sich andererseits den Bemerkungen des Herrn Dr. Heyner anschließen zu wollen erklärt hatte,

gab Herr Dr. Heine zu erwägen, daß man die Thätigkeit des als Assistent anzustellenden Ingenieurs mit den Arbeiten eines Straßenmeisters nicht zusammenstellen könne, daß es auch im Interesse der Stadt liege, einen besonders tüchtigen Mann, den man für die Assistentenstelle im Auge habe, seinen schon bisher geführten Arbeiten zu erhalten u.

Auch Herr Klemm äußerte sich in gleichem Sinne. Der betr. Techniker habe das auswärtige Brücken-, das Schleusenwesen und die Nivellements, die jetzt von solcher Wichtigkeit geworden, zu besorgen, eben so die Wege in den auswärtigen Forsten zu überwachen. Mit alledem lasse sich die Function eines städtischen Straßenmeisters nicht vereinigen.

Herr Hempel fand in dem Angeführten gerade Grund, sich für Uebertragung der Straßenmeisterfunction an den Betreffenden auszusprechen, denn habe der beabsichtigte neue Beamte Wege außerhalb der Stadt zu besorgen, so könne er es eben so gut und noch eher in der Stadt.

Nachdem Herr Dr. Heyner seinen Antrag gegen die dagegen gemachten Einwürfe aufrecht erhalten und insbesondere dem Collegium das Recht zu Stellung derartiger Bedingungen vindicirt, auch bemerkt hatte, daß man dem Beamten nach seiner Ansicht nicht das Straßenmeisteramt, wozu ein einfacher, intelligenter Arbeiter ausreiche, übertragen, wohl aber die Oberaufsicht über den Zustand der Straßen zutheilen solle,

empfahl Herr Dr. Heine wiederholt den Beitritt zum Rathsbeschlusse, nochmals betonend, daß die Stelle eines Bauamtsassistenten mit der eines Straßenmeisters in der That eben so wenig zu vereinigen sei, als die des leitenden Ingenieurs einer Bahn und des Oberbahnwärters.

Herr Hempel hielt dagegen die von ihm bereits ausgesprochene Ansicht aufrecht, während andererseits Herr Geh.-Rath v. Wächter zu erwägen gab, daß der Heyner'sche Antrag in die nicht vor das Forum der Stadtverordneten gehörige Eintheilung der Bauamtsgeschäfte, denen auch das Straßenwesen zuzuzählen sei, eingreife.

Der Herr Referent bemerkte, daß der Neuanzustellende einen Theil der Arbeiten des Herrn Wasserbauinspectors Georgi übernehmen solle, was mit der einen Richtung des Antrags zusammenfalle, daß aber die Anstellung eines Straßenmeisters zur Zeit noch gar nicht Gegenstand der Berathung im Collegium sein könne, da eine Vorlage darüber zur Zeit noch nicht zur Discussion gestellt sei.

Darauf nahm die Versammlung den Antrag des Ausschusses einstimmig an. Für den Heyner'schen Antrag erklärten sich 24, gegen denselben eben so viele Mitglieder. Der Stichtentscheid des Vorstehers entschied für dessen Annahme.

Ein Antrag auf Gegenprobe ward unterstützt und nach beiden Richtungen besprochen, schließlich aber mit 31 gegen 17 Stimmen abgelehnt.

Mit Genehmigung der Versammlung brachte sodann noch Herr Vicevorsteher Dr. Günther das Gutachten des Ausschusses zum Bau-, Oekonomie- und Forstwesen über

einen vom Rath mit der Universität verhandelten Arealtausch zum Vortrage.

Der Rath macht hierüber u. A. folgende Mittheilung:

„Das Königliche Ministerium des Cultus und öffentlichen Unterrichts beabsichtigt mehrere Lehranstalten der Universität, namentlich die Entbindungsanstalt, das Chemicum, das physiologische Institut und andere mehr, außerhalb der inneren Stadt zu concentriren und hat dazu einen Theil des Areals der Taubstummen-Anstalt auszuweisen. Da jedoch dieses Terrain zur Ausführung dieses Projectes nicht ausreicht, so ist dasselbe mit uns wegen Erwerbung dreier in der Nähe der Taubstummenanstalt gelegenen Baupläze in Verhandlung getreten. (Einer dieser Plätze, 15695 □ Ellen, liegt zwischen dem Waisenhaus und dem Taubstummeninstitute, die beiden anderen zu beiden Seiten des Kanonenteichs. Letztere enthalten 17817 und 15143 □ Ellen.) Wir sind — fährt der Rath fort — auf diese Verhandlungen, an dem sowohl von Ihnen als von uns wiederholt betätigten Grundsätze, die Interessen der Universität nach Kräften fördern zu helfen, festhaltend, bereitwilligst eingegangen, ohne deshalb unsere Gemeindefürsorge hierbei hintanzusetzen, und

wir glaubten diese insbesondere dadurch zu wahren, wenn wir nicht sowohl auf das Zustandekommen eines einfachen Kaufgeschäftes, als vielmehr darauf unser Augenmerk richteten, im Tausch für das abzutretende Areal anderweitiges Terrain zu erwerben, dessen Eigenthum namentlich aus Verwaltungsrücksichten für uns von besonderem Werthe erschien. Als solche Tauschobjecte glaubten wir vornehmlich

- 1) die dem Postfiscus gehörige Parcellen an der Verbindungsbahn (27143 □ Ellen) und
- 2) einen Theil der an den Johannapark angrenzenden Universitätswiese

in Betracht ziehen zu müssen, denn es dürfte kaum noch erforderlich sein, die administrativen Vortheile — vom Geldwerthe des einzutauschenden Areals selbst ganz abgesehen — näher auszuführen, welche die Erwerbung dieser Parcellen für unsere Stadt haben muß.

Bekanntlich sind wir unter Ihrer Zustimmung bisher befreit gewesen, auf dem an die Verbindungsbahn angrenzenden Areal die Möglichkeit einer längs der letzteren hinlaufenden breiten Verkehrsstraße sicher zu stellen, und wenn wir uns auch der sich hiergegen geltend machenden Schwierigkeiten völlig bewusst gewesen sind, so haben wir doch dieses Ziel niemals aus den Augen gelassen, wie noch neuerdings die mit dem Herrn Steinmetzmeister Damm verhandelte und Ihrer Zustimmung unterstellte Uebereinkunft dargethan hat. Wäre es also möglich, jenes unter 1) obgedachte, dem Postfiscus gehörige, in seiner ganzen Länge von der Verbindungsbahn begrenzte Areal bei dieser Gelegenheit für die Stadt zu erwerben, so würde damit dem gedachten Zwecke sehr wesentlich vorgearbeitet werden und wir waren somit darauf angewiesen, den angeknüpften Verhandlungen den Eintausch dieser Parcellen zum Grunde zu legen.

Das unter 2) bezeichnete Trennstück der Universitätswiese bietet nun zwar nicht sofort zu verwirklichende, aber darum noch immerhin wichtige Vortheile dar. Denn das zu vereinstigter Ausführung nach Vollendung der im Gange befindlichen Wasserregulirung projectirte Straßennetz weist auf den ersten Blick nach, daß der Stadt sehr viel daran gelegen sein muß, ihr dortiges Besitztum entsprechend zu arrondiren. Durch den Eintausch dieses Areals wird dies aber in um so vorteilhafterer Weise erreicht, einmal, weil das letztere sich an den Johannapark fast in dessen ganzer Breite nach Westen zu anschließt, demnächst aber auch, weil das angrenzende Communareal durch Hinzuschlagung des einzutauschenden Trennstücks in seiner ganzen Länge Straßenfronte erhält und somit seiner Zeit besser verwerthet werden kann.

Müssen wir aber dessen ungeachtet zugeben, daß der Tauschwerth dieser Parzelle ein geringerer ist und bleibt, als der des gedachten Postfiscusareals, so haben wir dies auch bei den gepflogenen Verhandlungen geltend zu machen gehabt und demzufolge das Zugeständniß erhalten, daß, wenn das nur gedachte Feld mit dem von der Stadt abzutretenden Areal Fläche gegen Fläche auszutauschen sei, von der Universitätswiese drei Quadranten gegen eine von der Stadt dafür zu gewährende Quadrante im Tausche gegeben werden sollen.

Nachdem nun das Königl. Cultusministerium durch die von dem Königl. Finanzministerium wegen Ueberlassung des Postfiscusfeldes zu diesem Tauschgeschäft gegebenen Zusicherungen in die Lage gesetzt worden war, unseren vorgedachten Forderungen zu entsprechen, dasselbe auch hierzu sich bereit erklärt hatte, wurden die auf das Trennstück von der Universitätswiese zu verwendenden Kosten für die Wasserregulirung noch Gegenstand besonderer Verhandlung, indem wir von der Ansicht ausgegangen waren, daß diese Kosten von der Universität auch jetzt noch zu übertragen seien, während das Königl. Ministerium den Tausch so verstanden hatte, daß die Tauschobjecte im dormaligen Zustande, und mithin das Universitätswiesen-Trennstück mit dieser Kostenlast, gegenseitig zu gewähren seien. Schließlich ist jedoch auch hierüber eine entsprechende Verständigung erzielt und das Königl. Ministerium dahin bestimmt worden, der Stadt für diese nach Verhältnis des ihr zu überweisenden Trennstücks der Universitätswiese von ihr zu übernehmenden Wasserregulirungskosten eine Entschädigung durch Gewährung eines beträchtlichen Mehrareals zuzubilligen.

Nach dem ebengedachten Maßstabe würde nämlich für die drei der Universität von der Stadt zu überlassenden Parzellen, da diese nach genauer Vermessung 48,025 Quadranten enthalten,

- a) das Postfiscusfeld mit 27,143 Quadranten und der verbleibende Ueberschuß an 20,882 Quadranten,
- b) von der Universitätswiese in dreifacher Größe mit 62,646 Quadranten.

zu gewähren gewesen sein. Dagegen gewährt das Königliche Ministerium von der letzteren in Wirklichkeit 73,459 □ Ellen, so daß wir das danach sich ergebende Mehr von 10,813 □ Ellen als ein entsprechendes Aequivalent für die Uebernahme jener Kosten wohl erachten durften.

Wir haben uns sonach mit dem Königlichen Ministerium des Cultus und öffentlichen Unterrichts dahin geeinigt, daß die obengedachten drei Baupläze gegen die im Vorstehenden ebenfalls näher bezeichneten Parcellen ausgetauscht und die auf letztere entfallenden Wasserregulirungskosten von der Stadt übernommen werden.“

Der
Universi
1) ob
m
2) de
K
Beide
Herr
als Ver
dieselbe
heute
Der
solcher
Le i
das köni
raths
anwalt
heida
richten
Abend
und sei
einen
ten und
heute
sichtlich
gegangen
wieder
last, d
heimlich
begangen
erkannt
D
minister
Dresde
Staats
* P
zahl vo
zeilich
hat bei
lieutenan
10 Vic
Beamte
hältniß
nicht vo
Polizei
Aachen
Bonn
Cöln
Bresla
Erfeld
Coblen
Danzig
Düssel
Elberse
Frankf
Halle
Königs
Magde
Posen
Stettin
*
aus T
tigt g
deren
um zu
Schieß
dem
Schütz
Schütz
Raths
*
ländlich
dortig
Landes
*
zur F
Dr. J
berma
Schm
berüh

Der Ausschuss empfahl einstimmig, in Würdigung der Zwecke der Universität, welche die Stadt ihrer größten Hochschätzung werth hält,

- 1) ohne weiteres Abwägen der materiellen Seite des Abkommens Zustimmung zu demselben zu ertheilen, dabei aber
- 2) den Rath um baldige Mittheilung der von ihm wegen des Krankenhausbauwes gefassten Beschlüsse zu ersuchen.

Beide Anträge fanden einstimmige Annahme.

Herr Geh. Rath v. Wächter bat, sich bei dieser Angelegenheit als Vertreter der Universität betrachten zu dürfen und versicherte, daß dieselbe niemals vergessen werde, welches Verdienst das Collegium heute durch den eben gefassten Beschluß sich um sie erworben habe.

Der Vorsteher Dr. Joseph bemerkte hierauf, der Ausdruck solcher Gesinnung gereiche dem Collegium nur zur innigen Freude.

Oeffentliche Gerichtsitzung.

Leipzig, 20. April. Unter dem 12. Januar d. J. verurtheilte das königl. Bezirksgericht unter dem Präsidium des Herrn Gerichtsraths Albani und bei Vertretung der Anklage durch Herrn Staatsanwalt Löwe den Handarbeiter Friedr. Ernst Schiebold aus Probstheida, 27 Jahre alt, wegen Verbreitung staatsgefährlicher Nachrichten und wegen Betrugs, weil er einmal vorgespiegelt, er sei am Abend des 9. Novbr. v. J. auf dem Nachhausewege angefallen und seiner Baarschaft beraubt worden, sowie weil er zugeständlich einen Ofen im Werthe von 8 π erschwindelt hatte, zu 7 Monaten und 1 Woche Arbeitshausstrafe (vergl. Nr. 14 dies. Blattes). Heute kam die Sache nochmals zur Sprache, weil er früher absichtlich eine Vorbestrafung verschwiegen und deshalb nach vorausgegangenem Antrag der königl. Staatsanwaltschaft die Untersuchung wieder aufgenommen worden war. Ueberdies fiel Schiebolden zur Last, daß ihm damals abgenommene Handgelöbniß durch seine heimliche Entfernung nach Wurzen, wo er einen neuen Diebstahl begangen, gebrochen zu haben. Der Gerichtshof erhöhte die früher erkannte Strafe deshalb auf 9 Monate Arbeitshaus.

Verschiedenes.

Leipzig, 20. April. Se. Excellenz der Herr Staatsminister Freiherr von Beust traf heute Nachmittag 1/2 6 Uhr von Dresden hier ein und reiste ohne Aufenthalt mittelst der westlichen Staatsbahn weiter nach München.

Leipzig, 20. April. Es ist nicht ohne Interesse, eine Anzahl von größeren Städten in Bezug auf die Höhe ihres polizeilichen Executiv-Personals zu vergleichen. Unser Leipzig hat bei etwa 80,000 Einwohnern 2 Polizeicommissare, 1 Polizeilieutenant, 1 Polizeioffizianten, 2 Wachtmeister, 14 Corporäle, 10 Vicecorporäle und 69 Diener, zusammen also 99 Executiv-Beamte, — eine Zahl, die natürlich durch die besonderen Verhältnisse Leipzigs bedingt ist. Andere Städte, wo diese Bedingung nicht vorhanden ist, behelfen sich mit einem weit weniger zahlreichen Polizeipersonal, wie die nachstehende Uebersicht zeigt:

	Einwohner.	Sergeanten.	Gensd.	Polizei-Commiss.
Aachen	63,811	25	12	—
Bonn	22,492	6	4	—
Cöln	122,162	51	12	10
Breslau	163,919	58	21	11
Erfeld	53,421	11	5	4
Coblenz	28,701	9	4	2
Danzig	90,334	29	13	6
Düsseldorf	44,297	14	4	4
Elberfeld	64,000	18	3	—
Frankfurt a. d. D.	39,523	12	3	3
Halle	45,972	16	4	3
Königsberg	101,507	31	25	8
Magdeburg	70,147	27	12	7
Posen	53,383	23	—	7
Stettin	70,759	29	5	6

Leipzig, 20. April. Wie wir vernehmen, ist gestern ein aus Dresden hierher gefommener Artillerieoffizier damit beschäftigt gewesen, die Schießräume des Schützenhauses nebst deren Umgebungen zu besichtigen, wahrscheinlich zu dem Zwecke, um zur Entscheidung der vielbesprochenen Frage der Verlegung der Schießübungen ein sachverständiges Gutachten abzugeben. Außerdem hört man, daß auf die von einer Anzahl Umwohner des Schützenhauses eingereichte Beschwerde wegen des Schießens im Schützenhause neuerdings eine abschlägige Antwort von Seiten des Rathes in Aussicht stehe oder bereits ertheilt worden sei.

Leipzig, 20. April. Der in Plauen erscheinende „Voigtländische Anzeiger“ versichert jetzt bestimmt, daß der Rector des dortigen Gymnasiums, Prof. Dr. Dietsch, zum Rector der Landesschule in Grimma berufen worden sei.

Leipzig, 20. April. Das heute ausgegebene Festprogramm zur Feier des fünfzigjährigen Doctorjubiläum des Herrn Hofrath Dr. Hänel enthält eine lateinisch geschriebene Abhandlung des dormaligen Decans der Juristenfacultät Herrn Prof. Dr. Bernhard Schmidt: „Beiträge zur Biographie Gregor Saloanders“, eines berühmten Rechtsgelehrten des 16. Jahrhunderts.

Leipzig, 20. April. Gestern Abend in der siebenten Stunde wurde ein in der Nähe des Hotel de Prusse stehendes Droschkenpferd plötzlich scheu und ging auf einmal mit dem leeren Geschirr und führerlos auf und davon. Es jagte hinter den Reschankbuden auf dem Kopfplatze hinweg, bog an Grunerts Pause in den Fahrweg ein und setzte die Fahrt nach der Promenade und von da zur Wassertunft fort. Dort blieb das Pferd stehen, das Geschirr war an einen Wehlwagen angerannt, daran hängen geblieben und übel zugerichtet worden. Glücklicherweise wurde trotz der augenscheinlichen Gefahr von den vielen auf dortigem Platze befindlichen Fußgängern Niemand verletzt.

Von Dresden kam heute Nachmittag ein Commando der Reiterei und der Artillerie unter Führung eines Officiers hier an, um Pferde einzukaufen.

Die bereits früher in diesem Blatte angeregte Idee, aus der Mitte des Schwanteichs eine Fontaine spielen zu lassen, soll, wie wir hören, in Ausführung gebracht werden. Man hat, um die erforderliche Röhrenlegung herzustellen, heute mit der abermaligen Entwässerung des Teiches begonnen, es ist zu diesem Zwecke eine Dampfmaschine dort aufgestellt, vermittelst deren das Wasser ausgepumpt wird.

Der Maschinenbauer Neumann, welcher vor einigen Monaten den Kaufmann Fessler in Dresden ermordete und deshalb zum Tode verurtheilt wurde, ist von Sr. Majestät dem Könige zu lebenslänglichem Zuchthaus begnadigt worden.

Leipzig, 20. April. Die Concerte des königl. Musik-Directors Herrn B. Bilse im Hotel de Pologne, die leider schon nächsten Montag ihren Abschluß finden, fahren fort, eine ganz außerordentliche Anziehungskraft auf alle Schichten der Gesellschaft auszuüben und sich selbst, eins das andere in immer neuer Schönheit und höherer Vollendung zu überbieten. Das gestrige Concert, das vorzugsweise classischer Musik gewidmet war und somit eine ernste Richtung verfolgte, schließt sich dem Besten an, was wir überhaupt je im Gebiete der Instrumentalmusik gehört haben. Nachdem im ersten Theile Mozart's Overture zur „Zauberflöte“, Beethovens „Variationen“ den Hörer in die Welt der Ideale geleitet, Herr Wenzel im Solo für die Harfe von Parisk Alvars wiederum glänzende Proben seines Strebens und seiner Virtuosität abgelegt und die von Bilse arrangirte „Waffenweih“ aus den „Eugenotten“ durch die volle Wucht ihrer Tonmassen die großartigste Wirkung hervorgerufen, erhob und begeisterte die allseitig gelungene Durchführung der Symphonie G dur (Nr. 7) von Joseph Haydn. Das stürmische Verlangen nach Wiederholung des Finales bewies aufs Neue, daß das wahre Schöne seine Macht übt von Jahrhunderten zu Jahrhunderten und es nicht wurzelt in der angewandten Fülle äußerer Mittel, welche so oft in der Gegenwart die Ideen-Armuth überdecken sollen. Der dritte Theil des Concertes, in welchem Herr Bilse noch durch die Zugabe der „Träumereien“ aus Robert Schumann's „Kinderescenen“ erfreute, die, enthusiastisch applaudirt, wiederholt werden mußten, zeichnete sich durch die feurig executirte Overture zu Weber's „Coryanthe“ und den sinnigen Vortrag von „Meditation über Seb. Bach's 1. Präludium für Harfe und Orchester von Gounod“ aus. Der rhythmisch treffliche Bravour-Salopp von Schulhoff schloß das Concert.

Als „Neuzeitigkeit“ empfiehlt Zauberphotographien von bester allein Werth habender Qualität; neuesten Pariser Silberschmuck und die beliebten echten Weichenholzfächer. Außerdem eine große Auswahl neuester Pariser und Wiener Phantasie- und Luxus-Artikel.

Pietro S. Sala,
Grimma'sche Straße und Neumarkt-Gde.

Die neuesten Berichte über die Robert Freygang'schen eisenhaltigen Genußmittel, welche von Prof. Dr. Sock in Leipzig, Medicinalrath Dr. Sohlen, Ritter sc., Prof. Dr. Keller und Prof. Alexinsky in Wien empfohlen und begutachtet sind, bringen folgenden sehr beachtenswerthen Aufsatz:

„Um auch den Unbemittelten, den Arbeitern, Soldaten sc., welche doch mehr an die Pflanzen- (Gemüse-) Nahrung, als an die theure Fleischkost angewiesen sind und sonach des Eisens für das Blut am meisten bedürfen, ein billiges eisenhaltiges Genußmittel zu schaffen, wurde auf Veranlassung des Prof. Dr. Sock von dem Destillateur Robert Freygang in Leipzig ein Eisen-Branntwein fabricirt, welcher insofern die größte Beachtung verdient, als er durch seinen Eisengehalt, Pflanzenbitterstoff und Zuckerzusatz zur Erhaltung und Förderung der Gesundheit außerordentlich viel beiträgt, mithin gesünder ist als der gewöhnliche Branntwein oder Schnaps.“

Die ernährenden (durch das Zuführen von Eisen ins Blut), sowie die stärkenden und die Verdauung befördernden Eigenschaften dieses Branntweins, sowie dessen Reinheit und Unverfälschtheit, da er nach dem Genuß nicht den so fatalen Branntweingeruch hinterläßt, und das derselbe zu dem billigen Preis von nur 5 Agr. pro Kanne verkauft wird, machen ihn zu einem wahren Volks-Gesundheits-Branntwein, was viele Arbeiter sc. bereits erkannt haben.

Denselben führen: Julius Kiebling, Grimma'scher Steinweg. Jul. Hoffmann, Peterssteinweg. Oscar Bauer, Zeißer Straße. R. Meyen, Weichstraße. C. Weise, Schützenstraße. A. Horlbeck, Ransbäcker Steinweg und Detail-Geschäft, Halle'sche Straße Nr. 1.

Lager der übrigen eisenhaltigen Genußmittel von Robert Freygang: eisenhaltiger Syrup, eisenhaltige Chocolade, eisenhaltige Soudons und Eisenliqueur befinden sich außer in genannten Verkaufsstellen noch Adlerapotheke, Gainsstraße, und Ph. Nagel, Halle'sche Straße.

Leipziger Börsen-Course am 20. April 1866.

Course im 80 Thaler-Fusse.

Wechsel auf auswärtige Plätze.		Staatspapiere etc.		Eisenbahn-Actien.		Bank- und Credit-Actien.	
Amsterdam pr. 2500 fl.	k. S. p. 8 T. 142 3/4 G.	K. Preuss. Staats-Schuld-Beh.	3 1/2	—	—	—	—
Augsburg pr. 100 fl. in	l. S. p. 2 M. —	K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl.	5	55 P.	—	—	—
52 1/2 fl.-F.	k. S. p. 8 T. 57 1/2 G.	do. Nat.-Anl. v. 1854 do.	5	—	—	—	—
Berlin pr. 100 fl.	l. S. p. 2 M. —	do. Loos v. 1860 do.	5	—	—	—	—
Pr. Ort.	k. S. p. Va. 99 7/8 G.	do. do. v. 1864 do.	—	—	—	—	—
Bremen pr. 100 fl.	l. S. p. 2 M. —	Silber-Anl. v. 1864	5	—	—	—	—
Ld'or. à 5 fl.	k. S. p. 8 T. 110 3/4 G.	Eisenbahn-Actien.					
Breslau pr. 100 fl.	l. S. p. 2 M. —	Alberts-Bahn à 100 fl. pr. 100 fl.	97 1/2 P.	—	—	—	—
Pr. Ort.	k. S. p. Va. 99 7/8 G.	Alt-Kieler à 100 Sp. à 1 1/2 fl. do.	—	—	—	—	—
Frankfurt a. M. pr.	l. S. p. 2 M. —	Aussig-Tepl. à 200 fl. 3. W. pr. 150 fl.	103 G.	—	—	—	—
100 fl. in S. W.	k. S. p. 8 T. 57 3/10 G.	Berl.-Anh. Ldt. A., B. u. C. à 200 fl.	—	—	—	—	—
Hamburg pr. 300 Mk.	l. S. p. 2 M. —	pr. 100 fl.	—	—	—	—	—
Boo.	k. S. p. 8 T. 152 G.	Berl.-Stettiner à 100 u. 200 fl. do.	—	—	—	—	—
London pr. 1 fl. St.	l. S. p. 7 T. 6. 23 1/2 G.	Chemn.-Wüschnitzer à 100 - do.	—	—	—	—	—
Paris pr. 300 Frs.	l. S. p. 3 M. 6. 21 G.	Frd.-Wlh.-Nordbahn à 100 - do.	—	—	—	—	—
Wien pr. 150 fl. neue.	k. S. p. 8 T. 80 7/8 G.	Galiz. Karl-Ludw.-Bahn	—	—	—	—	—
Satz. Währ.	l. S. p. 3 M. 92 3/4 G.	Köln-Mindener	—	—	—	—	—
		Leipzig-Dresdner	289 G.	—	—	—	—
		Löbau-Zitt. Lit. A. à 100 - do.	36 G.	—	—	—	—
		do. do. Lit. B. à 25 - do.	—	—	—	—	—
		Magdeb.-Leipziger à 100 - do.	—	—	—	—	—
		do. do. Lit. B.	—	—	—	—	—
		Mains-Ludwigshafener	—	—	—	—	—
		Oberschles. Lit. A. u. C. à 100 - do.	—	—	—	—	—
		do. Lit. B. à 100 - do.	—	—	—	—	—
		Thüringische	135 1/4 G.	—	—	—	—
		Eisenb.-Priorit.-Oblig.					
		Alb.-Bahn-Pr. I. Em. pr. 100 fl.	4 1/2	100 3/4 G.	—	—	—
		do. II. - do.	4 1/2	—	—	—	—
		do. III. - do.	4 1/2	—	—	—	—
		do. IV. - do.	4 1/2	—	—	—	—
		Aussig-Teplitzer	5	—	—	—	—
		do. II. Em.	5	100 3/4 G.	—	—	—
		Berl.-Anh. R.-Obl. I. Em. do.	4	96 P.	—	—	—
		do. do. do.	4 1/2	99 7/8 P.	—	—	—
		Berlin-Hamb. I. Emis.	4	—	—	—	—
		Brün.-Rositzer	5	85 P.	—	—	—
		Chemnitz-Wüschnitzer do.	4	98 1/2 P.	—	—	—
		Gal. Karl-Ludw.-Bahn v. 300 fl.	5	78 3/4 P.	—	—	—
		Gras-Köfacher in Courant	4 1/2	—	—	—	—
		Leipz.-Dresdn. K.-B.-Part.-Obl.	3 1/2	110 P.	—	—	—
		do. v. 100 fl.	4	98 P.	—	—	—
		do. Anleihe v. 1854 do.	4	99 3/4 G.	—	—	—
		do. - v. 1860 do.	4	95 P.	—	—	—
		Magd.-Leipz. K.-B. I. Em. do.	4	95 P.	—	—	—
		do. II. - do.	4 1/2	98 1/2 G.	—	—	—
		Magd.-Halberstadter do. do.	4 1/2	98 1/2 G.	—	—	—
		do. II. Em. do.	4	—	—	—	—
		Mains-Ludwigshafener do.	4	—	—	—	—
		Oestr.-Frn. v. 500 Fr. pr. 100 Fr.	3	—	—	—	—
		Prag-Turnauer	5	89 1/2 G.	—	—	—
		Schleswiger	4 1/2	—	—	—	—
		Thür. K.-Pr. I. Em. pr. 100 fl.	4	96 1/4 P.	—	—	—
		do. II. - do.	4 1/2	99 1/2 G.	—	—	—
		do. III. - do.	4	94 1/4 P.	—	—	—
		do. IV. - do.	4 1/2	—	—	—	—
		Werrabahn-Prior.-Oblig. do.	5	99 1/4 G.	—	—	—

Vom 14. bis 20. April 1866 sind in Leipzig begraben worden:

Sonnabend den 14. April.

August Ferdinand Stodmann, 68 Jahre alt, Lieutenant von der Armee, Ritter des königl. sächs. Albrechtsordens, Rittergutsbesitzer und Friedensrichter, in Böden. (Ist zur Beerdigung auf hiesigen Friedhof gebracht worden.)

Bernhard Rudolf Pfeiffer, 33 Jahre 4 Monate 19 Tage alt, Bürger und Leistenfabrikant, vor dem Floßthore.

Friedrich Gustav Hermann Straube, 18 Jahre alt, Bürgers und Glasermeysters Sohn, Buchhandlungscommis, in der Gerberstraße.

Bruno Oscar Richard Müller, 6 Monate alt, Bürgers und Schneidermeysters Sohn, in der Petersstraße.

Johann Friedrich Meister, 44 Jahre alt, Bierverleger, in den Thonbergstraßenhäusern.

Juliane Concordie Pittmann, 62 Jahre alt, Gärtners Witwe, im Jacobshospitale.

Ein todgeb. Knabe, Heinrich Emil Zacharias, Aufwärters des Lagerhofs Sohn, in der Bahnhofstraße.

Ein unehel. Knabe, 3 Wochen alt, in der Antonstraße.

Ein unehel. Knabe, 3 Monate alt, in der Friedrichstraße.

Sonntag den 15. April.

Carl Friedrich Adolf Kirsten, 29 Jahre 6 Monate alt, Bürgers und Victualienhändlers Sohn, Copist, in der Münzgasse.

Frida Adolphine Mantel, 6 Wochen alt, Bürgers, Kramers und Kaufmanns Tochter, an der Pleiße.

Ein Knabe, 6 Tage alt, Friedrich August Döge's, Bürgers, Restaurateurs und Hausbesitzers Sohn, in der Ulrichsgasse.

Jgfr. Ida Selma Röder, 14 Jahre alt, Schuhmachers hinterl. Tochter, in der Friedrichstraße.

Friedrich Moritz Köhler, 18 Jahre 8 Monate alt, Steinbruders Sohn, Lithograph, im Salzgäßchen.

Marie Eleonore Nagel, 38 Jahre alt, Schriftsetzers Ehefrau, in der Duerstraße.

Johann Gottfried Rosig, 59 Jahre alt, Nachtwächter, in der Sternwartenstraße.

Johann Gottfried Wostmann, 82 Jahre alt, Maurer, im Armenhause.

Carl Friedrich Wilhelm Höncke, 8 Monate alt, Markthelfers Sohn, im Thomasgäßchen.

Ein unehel. Knabe, 18 Tage alt, in der Kohlenstraße.

Ein unehel. Knabe, 9 Monate 15 Tage alt, in der Hospitalstraße.

Montag den 16. April.

Bertha Anna Lentgen, 4 Wochen alt, Bürgers und Restaurateurs Tochter, in der Nicolastraße.

Amalie Ernestine Louise Brümmer, 1 Jahr 5 Monate alt, Bürgers und Fleischermeisters hinterl. Tochter, in der Universitätsstraße.

Ein unehel. Knabe, 14 Tage alt, in der Münzgasse.

Dienstag den 17. April.

Johann Ernst Peter Went, 4 Jahre 3 Wochen alt, Bürgers und Restaurateurs Sohn, in der Burgstraße.
 Franz Louis Suhrmann, 51 Jahre alt, Schuhmacher, im Jacobshospitale.
 Albert Bernhard Köhler, 3 Jahre 6 Monate alt, Handarbeiters Sohn, in der Gerberstraße.
 Johann Friedrich Wehle, 49 Jahre 11 Monate 17 Tage alt, Zimmermann, in der Frankfurter Straße.

Mittwoch den 18. April.

Jacob Carl v. Otto, 79 Jahre 7 Monate alt, Excellenz, kaiserl. russ. wirtl. Staatsrath, Großkreuz, Comthur und Ritter mehrerer hoher Orden, am Neumarkt. (Ist zur Beerdigung nach Seegeritz abgeführt worden.)
 Caroline Louise Behrends, 65 Jahre alt, Bürgers und Kramers Witwe, am Ransstädter Steinwege.
 Friederike Cantor, 87 Jahre alt, Pferdehändlers in Dessau Witwe, im Brühl.
 Christian Friedrich Fider, 47 Jahre alt, Bürger und Schneidermeister in Pögnitz, im Jacobshospitale.
 Marie Rosa Hager, 4 Jahre 7 Monate alt, Maschinenverwaltungs-Assistentens der königl. sächs. weisl. Staatseisenbahn hinterl. Tochter, in der Lauchaer Straße.
 Ein todtgeb. Mädchen, August Sperlings, Kürschners Tochter, in der Hainstraße.

Donnerstag den 19. April.

Carl Johannes Schröder, 5 Monate alt, Registrators der königl. sächs. weisl. Staatseisenbahn Sohn, in der Eisenstraße.

Freitag den 20. April.

Ernst Paul Leopold Winkler, 8 Monate alt, Bürgers, Doctors der Medicin und prakt. Arzts Sohn, an der alten Burg.
 Marie Sophie Fischer, 77 Jahre 6 Monate alt, Bürgers, Zimmermanns und Hausbesizers Witwe, Bürgerin, in der Georgenstraße.
 Juliane Caroline Louise Grahn, 34 Jahre alt, Malers und Lackirers Ehefrau, in der Johannisgasse.
 Nicolaus Rosenstein, 26 Jahre 6 Monate alt, Schuhmachergeselle aus Liffendorf, im Jacobshospitale.
 Carl Eduard Georgi, 47 Jahre alt, Glaser aus Aue, im Jacobshospitale.
 9 aus der Stadt, 23 aus der Vorstadt, 1 aus dem Armenhause, 5 aus dem Jacobshospitale, 1 von Jöpen; zusammen 39.

Vom 14. bis 20. April 1866 sind geboren:

47 Knaben, 34 Mädchen; 81 Kinder, worunter 1 todtgeb. Knabe und 1 todtgeb. Mädchen.

Bemerkung. Bei dem in voriger Woche beerdigten Schneidermeister „Fricksche“ ist zu lesen: „62 Jahre alt.“

Am Sonntage Jubilate predigen

zu St. Thomä: Früh 1/2 9 Uhr Herr M. Suppe,
 Abends 6 Uhr Herr M. Valentiner,
 zu St. Nicolai: Früh 1/2 9 Uhr Herr D. Ahlfeld,
 Vesper 2 Uhr Herr M. Lampadius,
 Abends 5 Uhr Herr D. Ahlfeld, Katechisation mit den confirm. Knaben,
 in der Neuen Kirche: Früh 1/2 9 Uhr Herr M. Werbach,
 Vesper 2 Uhr Herr M. König,
 zu St. Petri: Früh 9 Uhr Herr M. Gebhardt,
 Vesper 2 Uhr Herr M. Günther,
 zu St. Pauli: Früh 9 Uhr Herr D. Brüdner,
 Nachm. 2 Uhr Herr Stud. Vogel,
 Abends 1/2 8 Uhr Herr Cand. Herling v. Pred.-C.,
 zu St. Johannis: Früh 1/2 9 Uhr Herr M. Brodhause,
 zu St. Georgen: Früh 1/2 9 Uhr Herr M. Schneider,
 Vesper 2 Uhr Bibelstunde, Luc. 9, 28 flg.,
 zu St. Jacob: Früh 9 Uhr Herr M. Michaelis,
 in der kath. Kirche: Früh 7 Uhr Frühmesse mit Altarrede,
 9 Uhr Predigt und Hochamt, 11 Uhr hl. Messe,
 Nachm. 2 Uhr Nachm.-Gottesd. mit Christenlehre,
 in der reform. Kirche: Früh 1/2 9 Uhr Herr Pastor D. Howard,
 deutschl. Gemeinde: Früh 9 1/2 Uhr Erbauungsstunde in der ersten
 Bürgerschule, Predigt durch Herrn
 Anton Kobylanski,
 in Connewitz: Früh 8 Uhr Herr M. Günther.

- 2) A. R. Rägler, Markthelfer hier, mit Jgfr. A. W. Fleischhauer aus Merseburg.
- 3) G. W. Winkler, Bürger und Schneider hier, mit Jgfr. M. P. Peggold, weil. Schuhm. Mstrs. aus Ronneburg L.
- 4) C. F. A. Herrmann, Schuhmacher hier, mit A. A. A. Andra, weil. Copistens hier hinterl. Tochter.
- 5) E. W. Viehweg, Fourier der 1. Comp. b. 2. Jägerbat. hier, mit E. S. C. Mädel, Büchsenmachers beim 2. Jägerbat. hier L.
- 6) E. F. Rolle, Tischler und Einwohner hier, mit Frau E. F. Krause, Cigarrenmachers hier hinterl. Witwe.
- 7) C. F. J. Dittrich, Sergeant der 4. Comp. des 1. Jägerbat. hier, mit F. L. Gelbide, Woll-Bodenmeisters in Weiffenfelds Tochter.
- 8) C. R. Wed, Wagenrüder bei der weisl. Staatsbahn hier, mit Jgfr. H. W. Ruprecht, weil. Bürgers u. Schuhmachermeisters in Schölen hinterl. Tochter.
- 9) J. E. G. Hönninger, Locomotiven-Feuermann bei der Thür. Eisenbahn hier, mit Jgfr. E. A. Kleinert aus Gießen.
- 10) C. A. Fenter, Fabrikarbeiter und Einwohner hier, mit Jgfr. H. Hauschild, weil. Fleischermeisters in Leuditz hinterl. L.
- 11) A. E. A. Hauch, Handarbeiter und Einwohner hier, mit Jgfr. J. H. Valentin, weil. Nachbars und Einwohners in Böhlen hinterl. Tochter.
- 12) C. Deuchelt, Markthelfer hier, mit Jgfr. E. E. Bähr, Fleischermeisters in Delitzsch Tochter.
- 13) G. F. Noack, Arbeiter bei der Magdeb.-Leipziger Eisenb., mit Jgfr. J. H. Jacobi, weil. Gutsbesizers in Beuditz bei Naumburg hinterl. Tochter.

English Divine Service.

Wed. Sunday after Easter, April 22nd., in the large Hall of the Conservatorium: Morning Service, with Sermon, 10. 30. am. Evening Service, with Sermon, Five pm.

Wöchner:

Herr D. Wille und Herr M. Fider, Vicar.

Montag: Nicolai-Kirche Abends 6 Uhr Herr M. Fider,
 Dienstag: Thomaskirche keine Bibelstunde,
 Freitag Abend 1/2 8 Uhr zu St. Pauli: Bibelstunde (Jer. 9, 1-11)
 Herr Cand. Bschude vom Pred.-Coll.

NB. Während der Messe ist keine Wochencommunion in den beiden Hauptkirchen St. Thomä und St. Nicolai.

Wotette.

Heute Nachmittag 1/2 2 Uhr in der Thomaskirche:
 Missa von Friedr. Schneider.
 Kyrie und Gloria.

(Die Texte der Wotetten sind an den Eingängen der Kirche für 1/2 Ngr. zu haben.)

Heute Nachmittag 1/2 2 Uhr Vespere in der Thomaskirche.

Kirchenmusik.

Morgen früh 1/2 9 Uhr in der Thomaskirche:
 „Groß und wunderbarlich“ u., Hymne von L. Spohr.

Liste der Getrauten.

Vom 13. bis mit 19. April.

a) Thomaskirche:

- 1) C. A. Fässel, Stellmacher und Einwohner hier, mit Jgfr. J. H. R. Knopf, weil. Maurers in Naila bei Hof L.

b) Nicolai-Kirche:

- 1) C. A. Heintze, Redacteur des Correspondenten hier, mit Jgfr. A. E. D. Albert, weil. Wundarzts in Mockau hinterl. L.
- 2) C. W. Kröber, Bürger und Restaurateur hier, mit J. S. Kirchhof, weil. Handarbeiters in Bernsdorf hinterl. L.
- 3) J. J. Dittmar, Bürger und Schneider hier, mit Jgfr. W. H. Chemnitz aus Frantenhain.
- 4) F. W. Wolf, Zimmermann hier, mit Jgfr. J. F. Dunkel, Bürgers und Häuslers in Coswig L.
- 5) C. J. E. Barth, Maler und Lackirer hier, mit E. Erler, weil. Wollfortirers in Wintersdorf hinterl. Tochter.
- 6) C. G. Burd, Bürger und Mustus hier, mit Frau E. R. verw. Grünberg geb. Schwarz hier.
- 7) E. F. Veters, Bürger und Victualienhändler hier, mit Jgfr. D. H. Claus, Bürgers und Gärtners hier Tochter.

c) Reformirte Kirche:

- 1) G. E. Berger, Steindruder in Neureudnitz, mit Jgfr. F. E. Gasmann hier.
- 2) J. F. Gottschalt, Fabrikarbeiter in Neuschönefeld, mit Jgfr. L. Brachhoff aus Diesdorf bei Dessau.

Liste der Getauften.

Vom 13. bis mit 19. April.

a) Thomaskirche:

- 1) E. H. E. Schmidts, Bürgers und Kaufmanns hier Tochter.
- 2) C. W. Albrechts, Wagenrevisors auf d. Thür. Bahn. hier S.
- 3) F. G. F. Steins, Schlossers hier Tochter.
- 4) G. E. Webers, Tischlers hier Tochter.
- 5) L. H. Friedrichs, Buchbinders hier Sohn.
- 6) F. W. Scheibe's, Maurerpolirers hier Sohn.

- 7) L. E. Braune's, Lohnkutschers hier Sohn.
- 8) B. H. Esterlus', Gärtners hier Sohn.
- b) Nicolaikirche:
 - 1) F. E. Günther's, Tischlers Sohn.
 - 2) E. F. W. Heyne's, Bürgers und Schuhmachers Tochter.
 - 3) W. L. Werners, Buchbinders Sohn.
 - 4) F. W. Döhlers, Bürgers und Bäckermeisters Tochter.
 - 5) C. L. Hochmuth's, Brs., Drs. med. und pratt. Arzts Tochter.
 - 6) H. J. E. Krügers, Bürgers und Kaufmanns Tochter.
 - 7) G. B. Reitsch', Schuhmachersstrs. in Croitzsch, 3. St. hier, S.
 - 8—9) Zwei unehel. Knaben.
 - 10—11) Zwei unehel. Mädchen.
- c) Reformirte Kirche:
 - 1) A. Berger, Cigarrenmachers in Neureudnitz Sohn.
 - 2) E. L. F. Referstein, Kaufmanns hier Tochter.

Nach dem Pariser Wetterbulletin betrug die Temperatur um 7 Uhr Morgens

in	am 17. April. R°	am 18. April. R°	in	am 17. April. R°	am 18. April. R°
Brüssel . . .	+ 8,2	+ 7,7	Palermo . . .	+ 12,2	+ 11,6
Gröningen . . .	+ 9,1	+ 7,4	Napel . . .	+ 9,6	+ 10,4
Greenwich . . .	+ 9,7	+ 9,8	Rom . . .	+ 8,8	+ 7,4
Valentia(riano) . . .	+ 8,0	—	Floronz . . .	+ 8,8	+ 9,6
Havre . . .	+ 11,2	+ 8,8	Turin . . .	—	—
Brest . . .	+ 8,8	+ 8,0	Bern . . .	+ 5,0	+ 7,2
Paris . . .	+ 7,6	+ 7,7	Triest . . .	+ 10,4	—
Strassburg . . .	+ 8,6	+ 9,6	Wien . . .	+ 4,8	—
Lyon . . .	+ 10,4	+ 11,5	Odessa . . .	+ 8,0	—
Bordeaux . . .	+ 8,2	+ 12,0	Moskau . . .	+ 12,6	—
Bayonne . . .	+ 9,6	+ 13,6	Libau . . .	+ 6,4	+ 5,4
Marseille . . .	+ 12,6	+ 11,9	Riga . . .	+ 4,9	+ 5,6
Toulon . . .	+ 11,2	+ 11,2	Petersburg . . .	+ 1,2	—
Barcelona . . .	+ 12,8	+ 13,2	Helsingfors . . .	+ 2,0	—
Bilbao . . .	—	+ 10,4	Haparanda . . .	—	+ 2,6
Lissabon . . .	+ 13,7	+ 16,4	Stockholm . . .	—	+ 4,5
Madrid . . .	+ 10,7	+ 11,1	Leipzig . . .	+ 9,5	+ 7,4
Alicante . . .	+ 15,2	+ 15,5			

Nach telegraphischen Depeschen aus Berlin und andern Nachrichten um 6 Uhr Morgens

in	am 17. April. R°	am 18. April. R°	in	am 17. April. R°	am 18. April. R°
Memel . . .	+ 6,6	+ 4,9	Breslau . . .	+ 8,6	+ 7,8
Königsberg . . .	+ 7,8	+ 6,2	Dresden . . .	+ 9,9	+ 7,3
Danzig . . .	+ 7,6	+ 6,9	Bautzen . . .	+ 7,3	+ 6,3
Posen . . .	+ 8,4	+ 6,8	Zwickau . . .	+ 5,7	+ 5,2
Putbus . . .	+ 6,5	+ 6,4	Köln . . .	+ 8,4	+ 7,8
Stettin . . .	+ 7,3	+ 6,5	Trier . . .	+ 7,3	+ 5,0
Berlin . . .	+ 8,0	+ 7,6	Münster . . .	+ 7,0	+ 6,5

Leipziger Productenpreise vom 13. bis 19. April.

Weizen, der Scheffel . . .	4 ap 20 mg — bis 4 ap 25 mg —
Korn, der Scheffel . . .	3 = 15 = — bis 3 = 17 = 5 =
Gerste, der Scheffel . . .	3 = 2 = 5 = bis 3 = 7 = 5 =
Hafer, der Scheffel . . .	2 = 2 = 5 = bis 2 = 5 = —
Kartoffeln, der Scheffel . . .	1 = 5 = — bis 1 = 15 = —
Klapp, der Scheffel . . .	— = — = — bis — = — = —
Erbfen, der Scheffel . . .	4 = 10 = — bis 4 = 20 = —
Heu, der Centner . . .	1 ap 10 mg — bis 1 ap 15 mg —
Stroh, das Schock . . .	7 = — = — bis 9 = — = —
Butter, die Kanne . . .	— = 23 = — bis — = 24 = —
Buchenholz, die Klasten . . .	7 ap 20 mg — bis 8 ap — mg —
Birkenholz, = = . . .	6 = 15 = — bis 7 = — = —
Eichenholz, = = . . .	5 = 15 = — bis 6 = — = —
Ellernholz, = = . . .	5 = 15 = — bis 6 = — = —
Kiefernholz, = = . . .	4 = 15 = — bis 5 = — = —
Rohlen, der Korb . . .	3 = 25 = — bis 4 = 15 = —
Raff, der Scheffel . . .	— = 20 = — bis — = 22 = —

Haupt-Gewinne der 5. Classe 69. Königl. Sächf. Landes-Lotterie.
Gezogen zu Leipzig am 20. April 1866.

Nr.	Wahl.	Wahl.	Haupt-Collectionen.
60052	30000	bei Herrn	Gehr. Lehla in Gänichen.
28696	5000	"	Theodor Feidler in Riesa.
63388	2000	"	E. G. Baumer in Zwickau.
27076	1000	"	S. G. Wallerstein u. Sohn in Dresden.
203	1000	"	A. Gencks in Dresden.
48707	1000	der herzogl. priv.	Haupt-Collection in Dessau.
77033	1000	Herrn	Theodor Feidler in Riesa.
49644	1000	"	S. G. Wallerstein u. Sohn in Dresden.
74790	1000	"	G. G. Heydemann in Bautzen.
19707	1000	"	E. G. F. Meyer in Weithayn und Herrn E. G. Baumer in Zwickau.
12575	1000	"	Bruno Sieber in Dresden.
75165	1000	"	Boer, Gers u. Sohn in Sondershausen.
56554	1000	"	Theodor Feidler in Riesa.
6073	1000	"	G. S. Stein u. Co. in Leipzig.
68903	1000	"	G. S. Stein u. Co. in Leipzig.
47298	1000	"	Franz Kind in Weimar.
7319	1000	"	Carl Böttcher in Leipzig.

Nr.	Wahl.	Haupt-Collectionen.
53949	1000	bei Herrn Bruno Sieber in Dresden.
5846	1000	" B. C. Blendner in Leipzig.
70970	1000	" Kind, Runge und Brenner in Leipzig.
16245	1000	" G. G. Heydemann in Bautzen.
2258	1000	" Franz Kind in Weimar.
28802	1000	dem R. S. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.

Gewinne à 400 Thlr.	Nr.
10511	10541
11221	13850
17464	18840
27711	28468
31557	33238
34497	34605
35028	41916
42351	46562
47329	47493
52610	55082
56975	58215
61913	62750
64298	65347
67643	73125
73200	73729

Gewinne à 200 Thlr.	Nr.
3203	6331
9476	12062
13971	17158
17504	18114
18580	19287
22031	25787
26883	28850
29739	38162
42613	44147
44896	45867
46626	53053
53859	63073
63640	63997
65143	66106
69855	70623
71624	71868
72155	72159
74434	76155
77167	77474

Gewinne à 100 Thlr.	Nr.
126	428
1279	1667
1779	2400
4230	4971
5542	6161
7150	7350
7581	10910
12540	12768
13058	13147
13649	13770
14106	14949
16048	16799
18219	18526
18920	19170
20089	20196
20562	20641
20887	20940
21211	22673
22714	23474
23608	24293
24649	25114
25172	25227
26965	27300
27694	27979
28121	28273
28623	29925
30360	30729
30793	30800
31837	32876
33216	33472
33640	34620
35196	35837
35909	36795
37791	38132
38346	38725
39970	40329
40483	42155
42314	44414
44994	46685
47507	49449
50136	50216
50510	51369
51542	51668
54182	56091
57252	58514
59396	60455
61161	61223
62624	64025
64613	64754
64914	67414
67665	68589
68608	68966
69015	69927
70276	70745
71504	72269
72460	73324
73780	73865
74293	74356
76232	76823
77004	77034
78332	79681

Dresdner Börsenbericht vom 19. April.

Soc.-Br.-Actien 200, 98 1/2 bez.	Dr. Papierfabr.-A. 100 1/4 Kf. bez.
Felsenkeller do. 130 1/4 G.	Felsenkeller-Prioritäten 102 1/2 G.
Feldschlößchen 125 G.	Feldschlößchen do. 102 1/2 G.
Mebinger 65 3/4 G.	Thode'sche Papierf. do. 100 1/2 G.
Sächf. Dampfz.-A. 114 1/2 G.	Dresdner Papierfabr. - Prioritäten 100 1/2 G.
Niederf. Champ.-Act. 92 B.	Sächf. Hypotheken-Anleihen-Scheine 96 bez.
Sächf. do. 50 G.	Sächf. Champ.-Prioritäts-Obligat. 90 G.
Dresdner Feuer-Verf. - Actien pr. Stück Thlr. 30 G.	
Thob. Papierfabr.-A. 128, 1/2 bez.	

Kohlen-Actien und Anleihen.

Zwickau, den 19. April 1866.

Actien	Eingez.			Ang.	Ges.
	1863	1864	1865		
der Steinkohlenbau-Vereine u. Eisenb.					
Bürgergewerkschaft	21 1/2	24	27	50	488
Erzgebirger	100	21	25	—	441
Zwickauer (Vereins - Glück)	46	16	20	—	339
Schader	90	2	7	16	165
Forster	70	2	8	16	148
Zwickau - Oberhohndorf (Lit. A. u. B.)	110	1 1/2	4	—	152
Brückenberger	60	—	—	—	47
Zwickau - Lugauer (neue Fundgrube)	50	—	—	—	46
Gottes-Segen	100	—	—	—	—
Nieder-Würschnitz	50	2	2 1/2	—	—
Bookwaer Eisenbahn	100	10	16	20	205
Hohndorf-Beinsdorfer Eisenbahn	300	45	51	66	540
Anleihen					
der Steinkohlenbau-Vereine u. Eisenb.					
Bürgergewerkschaft	5 1/2	—	—	—	101
Erzgebirger	4 1/2	—	—	—	100
Zwickauer (Vereins - Glück)	4 1/2	—	—	—	99 1/2
Schader	5	—	—	—	100 1/2
Forster	5	—	—	—	—
Zwickau - Oberhohndorfer	5	—	—	—	101
Bookwaer Eisenbahn	5	—	—	—	103 1/2
Hohndorf-Beinsdorfer Eisenbahn	5	—	—	—	101
Brückenberg	5	—	—	—	100
Abschlags-Dividende					
pro 1865					
Zwickauer (Vereins-Glück) 12 ap.					
Erzgeb. 12 ap.					

Tageskalender.

Landes-Lotterie. Heute Sonnabend den 21. April und übermorgen Montag den 23. April Ziehung von je 2000 Nummern. Anfang früh 7 Uhr.

Öffentliche Bibliotheken.
 Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.
 Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

Städtische Anstalt für Arbeits- u. Gefinde-Nachweisung (Universitätsstraße, Gewandhaus 1 Treppe), werktäglich eröffnet vom April bis September Vormittags 7—12 1/2 Uhr, Nachmittags von 2—7 Uhr.

Stationen der Feuerwachen.
 Tag- und Nachtwachen: Unter dem Stockhause, Magazingasse Nr. 1, Schletterstraße (5. Bürgerhule), Johannisbospital.
 Nachtwachen: Unter der Polizeiwache, unter dem Stockhause, Fleischerplatz, Georgenhalle (Turner- und Rettungscapagnie).

Städtische Sparkasse.

Einzahlungen: Montag, Mittwoch, Freitag; Rückzahlungen: Dienstag, Donnerstag, Sonnabend; Kündigungen: Jeden Werktag, Vormittag und Nachmittag.

Städtisches Leihhaus.

Expeditionszeit: Jeden Wochentag, Vormittag von 8-12 Uhr. Nachmittag von 2 Uhr bis Dunkelwerden resp. 5 Uhr. In dieser Woche verfallen die vom 17. bis 22. Juli 1865 verpfändeten Pfänder, deren spätere Einlösung oder Prolongation nur unter Mitentrichtung der Auktionsgebühren stattfinden kann.

Mineralogisches Museum, von 10-12 Uhr.

Städtisches Museum, geöffnet von 10 bis 4 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Ngr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 8-6 Uhr.

Schillerhaus in Sophis täglich geöffnet.

Arbeiter-Bild.-Verein. Vortrag von Herrn Schriftsteller Liebfnecht.

C. A. Klemm's Musikalien-, Instrum.- u. Saiten-Handlung, Leihanstalt für Musik u. Pianoforte-Magazin, Neumarkt 14, hohe Lisse.

F. Werder, Klostergasse 15, Leipzig. Uebersetzungs-Bureau. Uebersetzungen in allen Sprachen.

Permanente Industrie-Ausstellung, Schillerstraße Nr. 5, täglich ununterbrochen geöffnet von Morgens 8 Uhr bis Abends 7 Uhr.

Aug. Brasch, Photographisches Atelier Linden-Strasse No. 7. Karten à Dutzend 2 Thlr.

Photographisches Atelier von C. W. B. Naumburg, Leipzig, Hôtel „Stadt Dresden.“ Visitenkartenporträts à Dutzend 2 Thlr.

Naumann's Photographie an der Promenade, Ecke vom Löfyerplatz, der Barfußmühle gegenüber.

Jellers plastisches Diorama vom Rigi-Kulm und Faulhorn. Täglich von 9 Uhr früh bis Abends.

Neue Wiener zweifelhafte Coupés confortables zu Bisten und große Equipagen zu Trauungen etc. bei Ludwig Hellmann im goldenen Weinsäß.

Stadttheater.

Die Zauberflöte.

Oper in 2 Acten. Musik von Mozart.

Personen:

Sarastro	Herr Herrsch.
Lamino	Herr Schild.
Die Königin der Nacht	Fräul. Sudanny.
Pamina, ihre Tochter	Frau Deeg.
Der Sprecher	Herr Weber.
Erster Priester	Herr Groß.
Zweiter Priester	Herr Witt.
Erste Dame	Fräul. Wilbe.
Zweite Dame	Frau Bachmann.
Dritte Dame	Frau Arnold.
Monostatos, ein Mohr	Herr Engelhardt.
Papageno	Herr Becker.
Papagena	Fräul. Karg.
Drei Genien	Fräul. Blas.
	Fräul. Hoffmann.
	Fräul. Pögnner.

Slaven. Priester. Der Text der Gesänge ist an der Cassé für 3 Ngr. zu haben. Freibillets sind ohne Ausnahme ungültig.

Preise der Plätze:

Parterre: 15 Ngr. — Parterre: 1 Thlr. — Parterre-Logen: Ein einzelner Platz 20 Ngr. — Proscentums-Logen im Parterre und im ersten Range: Ein einzelner Platz 1 Thlr. — Proscentums-Logen des 1. Ranges Nr. 12 B u. Nr. 24 B: à Loge 3 Thlr. — Amphitheater: Sperrstg 1 Thlr., ungeheert 20 Ngr. — Logen des ersten Ranges: Ein einzelner Platz 20 Ngr. — Logen des zweiten Ranges: Ein einzelner Platz 15 Ngr. — Erste Gallerie: 20 Ngr. Ein gesperrter Sitz daselbst 1 Thlr. — Zweite Gallerie: 10 Ngr. Ein gesperrter Sitz daselbst 20 Ngr. — Dritte Gallerie: Mittelplatz 7 1/2 Ngr. Seitenplatz 5 Ngr. Einlaß 1/2 Uhr. — Anfang 1/7 Uhr. — Ende nach 9 Uhr.

Morgen: Die Afrikanerin. Doppelte Preise der Plätze.

Theater-Nachricht.

Die unterzeichnete Direction erlaubt sich das geehrte Publicum zu zahlreicher Betheiligung an dem mit Montag den 23. April d. J. beginnenden Abonnement auf Grund der in der Theatercasse aufliegenden Bedingungen ergebenst einzuladen und werden Anmeldungen daselbst in den gewöhnlichen Geschäftsstunden, von Morgens 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 bis 4 Uhr, angenommen.

Die Direction des Stadttheaters.

Tägliche Abfahrt der Dampfwagen aus Leipzig nach Altenburg: 4. 45. — *6. 45. — 7. 40. — 12. 10. — 3. 15. — 6. 30. — 6. 30. Abds. Ansbach, über Chemnitz: [Westl. Staatsb.] 4. 45. — 7. 40. — 12. 10. — 3. 15. Nchm. Berlin: [Berlin-Anhalter Bahn] *7. 30. — 1 — *5. 50. — [Leipzig-Dresdner Bahn] 9. — 2. 30. Nchm. Bernburg: *7. — 12. 15. — 6. Abds. Bitterfeld: *7. 30. — 1. — *5. 50. Abds. Cappel: 5. — *11. 5. — 1. 30. — 11. 1. Nchts. Chemnitz: [Westliche Staatsbahnen] 4. 45. — 7. 40. — 12. 10. — 3. 15. — 6. 30. — [Leipzig-Dresdner Bahn] 5. 45. — 9. (1 St. 20 M. Aufenthalt in Biesa). — 2. 30. — 7. Abds. Coburg etc.: *11. 5. — 1. 30. Nchm. (bis Reiningen).

Dessau und Zerbst: *7. 30. — 1. — *5. 50. Abds. Dresden: 5. 45. — *9. — 12. — 2. 30. — 7. — *10. Nchts. Eisenach etc.: 5. — 8. 15. — *11. 5. — 1. 30. — 7. 5. (bis Gotha). — *11. 1. Nchts. Eisleben: 7. — 12. 15. — 6. Abds. Frankfurt a. M.: [Thür. Bahn] 5. — *11. 5. — *11. 1. Nchts. — [Westl. Staatsbahnen] *6. 45. Nrgs. — 6. 20. Abds. Franzensbad und Eger: 4. 45. — 12. 10. — 3. 15. (bis Delitzsch). Gera: [Westl. Staatsbahnen] 4. 45. — 7. 40. — 12. 10. — 6. 20. Abds. [Thüringer Bahn] 5. — 11. 5. — 1. 30. — 7. 5. Abds. Greiz: 4. 45. — 12. 10. — 3. 15. — 6. 20. Abds. Grossenhain: 5. 45. — *9. — 12. — 2. 30. — 7. Abds. Hof etc.: 4. 45. — *6. 45. — 7. 40. — 12. 10. — 3. 15. — 6. 20. Magdeburg: *7. — 7. 30. — 12. 15. — 6. — 6. 30. (bis Eöthen). — 10. 15. Nchts. Meissen: 5. 45. — *9. — 12. — 2. 30. — 7. Abds. Schwarzenberg: 4. 45. — 7. 40. — 12. 10. — 6. 20. Abds. Seitz: 5. — 11. 5. — 1. 30. — 7. 5. Abds. (Die mit * bezeichneten sind Sitzplätze.)

Bekanntmachung.

Das für jetzige Messe von unterzeichneter Behörde ausgestellte Pader- und Trägerzeichen No. 387 ist verloren worden. Wir fordern zu Ablieferung desselben anher auf und warnen vor Mißbrauch mit demselben. Leipzig, den 19. April 1866. Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig. Meßler. Kurzweilly.

Verloren

wurde das am 19. Januar 1864 vom Stadtrath zu Zwickau unter Nr. 1198 ausgestellte Dienstbuch des Kellners Christian Friedrich Carl Otto aus Löbnitz. Es ist im Auffindungsfalle an uns abzuliefern. Leipzig, am 20. April 1866. Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig. Meßler. Bausch.

Bekanntmachung.

Seiten des unterzeichneten Handelsgerichts soll in Gemäßheit Art. 374 und Art. 375 jcto. Art. 310 des Handelsgesetzbuchs den 25. April 1866 Vormittags um 9 Uhr eine Quantität Wolle, nämlich: ca. 5 Centner Schottwolle, = 1 = Munco, sowie = 7 1/2 = Kunstwolle in den Localitäten des Herrn Spediteur Dehme hier (Brühl 74) an den Meistbietenden gegen sofortige Baarzahlung öffentlich versteigert werden. Leipzig, den 14. April 1866. Königl. Handelsgericht im Bezirksgericht. Werner.

Bekanntmachung.

Von dem unterzeichneten Gerichtsamente sollen die zu dem insolventen Nachlasse des am 26. Januar d. J. allhier verstorbenen Meubelhändlers Johann Theodor Drullmann gehörigen Möbeln, Haus- und Wirthschaftsgeräthe, Betten, Kleidungsstücke, Schmucksachen und sonstigen Habseligkeiten am 1. Mai 1866 und den folgenden Tagen in den Vor- und Nachmittagsstunden zwischen 9 und 12, sowie 3 und 6 Uhr gegen baare Zahlung versteigert werden. Kauflustige werden daher hierdurch aufgefordert, zur obigen Zeit in der Wohnung des Verstorbenen, Burgstraße Nr. 21, 1 Treppe hoch, sich einzufinden. Leipzig, den 19. April 1866. Königlich Gerichtsammt im Bezirksgericht, Abtheilung für Concurssachen. Dr. Steche. Schmidt.

Wiesen- und Gräferei-Verpachtung.

Mittwoch u. Donnerstag, den 2. u. 3. Mai a. e., sollen die zeither in Parzellen verpachteten Wiesen und Gräfereien in Büchauer Aue anderweit auf dies Jahr unter den vorher bekannt zu machenden Bedingungen verpachtet werden, und zwar Mittwoch den 2. Mai der Dögniger- und Neuerwerber, Lohwiese und Lehdenwiese. Zusammenkunft früh 9 Uhr im Dögniger Werber. Donnerstag den 3. Mai der Streitwerber, Brauhauswiese, Ranschenwiesen, Voigtbader, Biegelwiese und verschiedne andere kleine Wiesen. Zusammenkunft früh 9 Uhr im Streitwerber. Nach dem Zuschlage sind von Unbekannten à Parzelle 2 Thaler sofort anzuzahlen. Gräflich Hohenthal'sche Forstverwaltung Büchau zu Lübschütz. E. Mendte.

Bekanntmachung.

Mit höherer Genehmigung sollen folgende der Schule zu Lüsschena gehörige musikalische Instrumente, als:

- ein Violoncello,
- eine Violine,
- eine Viola,
- eine D Flöte von Ebenholz mit Elfenbein, 3 Mittelstücken, H und C Fuß mit silbernen Klappen von Grenser,
- eine dergleichen von demselben,
- eine F Flöte von dergleichen mit dergleichen von demselben,
- eine dergleichen von Buchsbaumholz mit Elfenbein und Messingklappen von demselben

den 30. April d. J.,

Vormittags um 11 Uhr,

bei dem mitunterzeichneten Gerichtsante gegen sofortige baare Bezahlung an den Meistbietenden öffentlich versteigert werden, was man mit dem Bemerkten hiermit bekannt macht, daß die zu versteigerten Instrumente Tags vor der Auction an der bezeichneten Amtsstelle in Augenschein genommen werden können.

Königl. Superintendentur II. und Königl. Gerichtsamt II. zu Leipzig, den 16. April 1866.

Die Schulinspektion für Lüsschena.

Dr. Wille, Sup.

von Petrikowsky.

Auction.

Montag den 23. April früh 10 Uhr soll eine Partie echtes Magdeburger Sauerkraut, ganz vorzüglich schön, Verhältnisse halber meistbietend gegen Baarzahlung versteigert werden im hiesigen städtischen Lagerhause, Eingang am Thüringer Bahnhofe.

J. F. Pöhle.

In der C. F. Winter'schen Verlagsbuchhandlung in Leipzig ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Schulen

für

schwachbefähigte Kinder.

Erster Entwurf zur Begründung derselben

von

Heinrich Ernst Stöckner,

Taubstummenlehrer zu Leipzig.

gr. 8. geh. Preis 6 Ngr.

Billiges und schönes

Alex-Geschenk

für Kinder.

Vogelspiel. Zur angenehmen Unterhaltung und Belehrung. Mit 1 Tableau in Farbendruck, 1 Verzeichniß, 10 Kärtchen und 2 Würfeln. (Statt 18 Ngr.) für nur 5 Ngr.

Thierspiel. Ein naturgeschichtliches Spiel mit 1 Tableau in Farbendruck, 1 Verzeichniß der Säugethiere, 9 Kärtchen und 1 Würfel. (Statt 18 Ngr.) für nur 5 Ngr.

Beide Spiele zusammengekommen

Statt 1 Thlr. 6 Ngr. nur 7½ Ngr. bei

Carl Ziegler, Neumarkt 7.

Geschäfts-Verlegung.

Da ich mein Producten-Geschäft von der Gerberstraße nach der Promenadenstraße Nr. 8 verlegt habe, und Montag den 23. April eröffne, bitte ich um geneigtes Wohlwollen.

F. O. Fuldner.

Künstliche Zähne werden nach den neuesten Methoden eingesetzt, Zähne gereinigt und hohle Zähne schmerzlos ausgefüllt von C. Ehrlich, Zahnarzt, Petersstraße Nr. 32.



Das wird schnell und billigt nach neuester Façon gefertigt, getragene Hüte modernisirt Markt Nr. 8, Treppe links 3. Stage.

W. Buschendorf.

Glacéhandschuh-Wäscherei und Färberei. Handschuhe in jeder vorkommenden Farbe, so wie in jedem Leder werden auf Verlangen binnen 2 Stunden wie neu hergestellt. Geschw. Röderka, Neukirchhof Nr. 12/13, 2 Treppen.

Schmuckfedern werden billig und schnell gekauft Thomasgäßchen Nr. 11, 1 Treppe beim Hausmann.

Hierzu drei Beilagen, nebst einer Extra-Beilage von der Direction des Norddeutschen Lloyd in Bremen.

Gartenarbeit und Weinheften wird schnell und gut besorgt. Bestellungen Dresden Straße am Friccius-Denkmal beim Gärtner.

Pfänder einlösen, prolongiren und versetzen wird schnell u. verschw. besorgt, auch Vorschuss gegeb., Gall. Str. 3, 4 Tr.

Pfänder versetzen, prolongiren und einlösen wird verschwiegen besorgt, auch Vorschuss gegeben Burgstraße 11, Hof 3 Tr. bei Fr. Schultz.

Pfänder versetzen, einlösen u. prolongiren, auch wird sofort Vorschuss geleistet während der Messe Neue Str. 9 p.

Die schönste Zierde,

welche die Natur dem Menschen verliehen hat, ist ohne Zweifel das Haar, denn dieses krönt mit Anmuth und Würde seinen Körperbau, und dient nicht nur als Schmuck, sondern auch als Schutz des menschlichen Hauptes, zu deren Erhaltung sich der

Mailändische Haarbalsam

seit 32 Jahren bis jetzt am besten bewährt hat, was durch die Prüfungen der Wissenschaft und durch die unzählig überraschenden Erfolge und Beweise längst außer Frage gestellt ist. Das Ausfallen der Haare hört auf den Gebrauch des Mailändischen Haarbalsams sofort und dauernd auf, der Wuchs wird mächtig befördert und selbst kahle Stellen bedecken sich wieder mit dichtem Haare, wenn die Haarwurzeln nicht schon gänzlich verrotten sind oder durch schädliche Mittel zerstört wurden. Preis 9 π das kleine und 15 π das große Glas.

Zugleich wird empfohlen:

Eau d'Atirona

oder feinste flüssige Schönheitsseife in Gläsern: 6 π und 12 π nebst Gebrauchsanweisung. Diese Seife stärkt und belebt die Haut, beseitigt leicht und schmerzlos alle Verunzierungen derselben, als Sommerprossen, Leber- und andere gelbe und braune Flecken, Fitzbläschen, Gesichtsrünzeln u. und ertheilt allen damit behandelten Theilen die angenehmste Frische, Wohlgeruch, blendende Weiße und Zartheit.

Carl Kreller, Chemiker in Nürnberg.

Weinverkauf in Leipzig bei

Carl Friedrich,

Nicolaistraße Nr. 54.



Zauber-Photographien

en gros & en detail billigt bei Jul. Krage Nachfolger, Petersstr. 2, nahe am Markt.

800 Mezen Holzstifte

werden 50 Procent unter dem Fabrikpreise verkauft durch F. Reiffarth, Reichstraße Nr. 47.

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Sonnabend

[Erste Beilage zu Nr. 111.]

21. April 1866.

Als wohlfeilste und sinnigste Festgabe ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Die Leipziger Messe.

Erinnerungsblatt zur 400jährigen Jubelfeier 1866.
Preis nur 5 Ngr.

Humoristica.

Das weltberühmte humoristische Kupferwerk:

Düsseldorfer Monatshefte

kaufte ich in den Restvorräthen und sind solche jetzt in Ganzleinwandbände gebunden statt 6 Thaler nach Auswahl

pr. Band für nur 1 Thlr. 10 Ngr.
bei mir zu haben.

Carl Zieger, Neumarkt Nr. 7.

Soeben erschien unser Preisverzeichniss Nr. 34 über

Gewächshauspflanzen aller Art, welches wir nebst dem im Februar ausgegebenen Preisverzeichniss

Nr. 33 über Zierbäume, Nadelhölzer, Blumistik, ind. Azaleen und Camellen, auf frankirtes Verlangen, einzeln oder zusammen, franco versenden und gratis ausgeben. Auch liegen Exemplare derselben im Geschäftslocal des Herrn Heinr. Schomburgk, Petersstrasse Nr. 40 zur Abgabe bereit.

Laurentius'sche Gärtnerei in Leipzig.

Local-Veränderung.

Uhren-Lager und Uhren-Reparaturen, Fabrik-Lager der Control-Uhren-Fabrik

von

Bernhard Zacharia

befindet sich jetzt Reichsstrasse Nr. 3, Speck's Hof.

Local-Veränderung.

M. SCHUSTER jun.

aus

MARK-NEUKIRCHEN.

Fabrik und Lager von

MUSIK-WAAREN

aller Art.

Früher Petersstrasse No. 13,
jetzt MARKT No. 16 im Café national, 2 Treppen.

Das Neueste in Damen-Bug wird gefertigt Petersstrasse 41, 3. Stage rechts.

Theodor Pfizmann,

Hof-Lieferant

Sr. Königl.
Hoheit des Kron-
prinzen Albert



Ihro Königl. Hoheit
der Frau Kron-
prinzessin Carola

von Sachsen,

Ecke vom Neumarkt und Schillerstrasse.

Magazin sämtlicher

Reit-, Fahr-, Stall-, Jagd- und Reise- Utensilien

sowie aller Neuheiten und Erfindungen.

Specialitäten für die Ostermesse (Nouveautés):

Der räthselhafte Flaschenpfropf
für Wein- und Wasserflasche passend.

Die selbstthätige Mausefalle,
die sich selbst stets stellt und ununterbrochen Mäuse fängt.

Amerikanische Messerpolirmaschine,
zweckmässig für jede Haushaltung.

Der feuerspeiende Berg

im Salon sowie im Freien mit

bengalischer Beleuchtung,
eine amüsante Abendunterhaltung.

Englische Regenbogen-Ballon

zur Unterhaltung im Zimmer sowie im Freien.

Das Neueste in

Hüten, Mützen, Stöcken, Reise-
und Hausröcken

sowie

feine Kurzwaaren aller Art

ist jetzt von London, Paris und Wien in voll-
ständigster Auswahl eingetroffen.

Ecke vom Neumarkt und Schillerstrasse.

Lübeck — { Kopenhagen Malmö } — Gothenburg.

Die seit einer Reihe von Jahren bereits bekannten schwedischen Postdampfschiffe **Holland, Najaden, Ellida** und **L. J. Bager** unterhalten auch in diesem Jahre ihre gewöhnlichen regelmäßigen Fahrten und zwar

von Lübeck ab jeden Montag } 5 1/2 Uhr Nachm.
jeden Donnerstag }

directe nach Malmö in Verbindung mit dem Abgange der schwedischen Eisenbahn nach Gothenburg und Stockholm, und darauf via Kopenhagen, Landscrona, Helsingborg, Halmstad und Warberg nach Gothenburg;

von Lübeck ab jeden Dienstag } 4 1/2 Uhr Nachm.
jeden Freitag }

directe nach Kopenhagen und Malmö.

Letztere Route correspondirt mit den am Mittwoch und Sonnabend von Kopenhagen nach Gothenburg und Christiania abgehenden Dampfern.

Nähere Nachrichten ertheilen in Lübeck und Hamburg

Lübeck, April 1866.

Charles Petit & Co.

Uhlmann & Co.

Auskunft ertheilen und Güter nehmen entgegen

Das Speditions-, Commissions- u. Propre-Geschäft

von **Ernst Simon in Berlin**

übernimmt unter billigster Spesenberechnung Güter aller Art nach Russland und Polen ohne Vermittelung eines Grenz-Spediteurs pr. directen Verkehr, resp. durch die große russische Eisenbahn-Gesellschaft bei ermäßigtem Frachtsatz.

Local-Veränderung.

Franz Jaburek aus Wien,

Aleerschäumwaaren-Fabrikant.

Wesflager: Markt Nr. 12 parterre (Engel-Apotheke).

Franz Urbann,

Lederwaaren-Fabrikant

aus Wien,

großes Lager in Leder- u. Bronzewaaren (Novitäten).

Markt Nr. 12 parterre (Engel-Apotheke).

Hilfsmaschinen für Klempner zu allen Blecharbeiten,

so wie Maschinen für Gärtler, Schlosser, Schmiede und Kupferschmiede liefert in bekannter Güte und in neuesten verbesserten Constructionen die **Mechanische Werkstatt von**

Erdmann Kircheis in Aue.

Probeflager bei Hoeker & Sohn, Universitätsstraße.

En gros.

Sehen und Staunen die Wunder der Welt.

Export.

Zum ersten Male zur Messe in Leipzig

die Schwarzwälder Uhren-Manufactur Schwenningen,

Inhaber der ersten und einzigen goldenen Medaille für Kunst u.,

vertreten durch die 16 jährige Schwarzwälder Uhren-Künstlerin **Agathe**, genannt die Uhren-Königin vom Schwarzwald, bietet diese Messe das Beste, Schönste und Solideste mit unglaublicher Billigkeit unter Garantie verbunden, was bis jetzt diese Branche zu bieten vermag. Für Exporteure und Wiederverkäufer besonders vortheilhafte Gelegenheit. Das Lager besteht in mehr denn 2000 Stück der besten und vorzüglichsten Uhren-Sorten, das Stück von 20 Gr. bis 100 Thlr., eben so goldne und silberne Anker-, Cylinder-Uhren, mechanische Kunstuhren, Automaten, große und kleine Musikwerke, Hof-, Fabrik- und Comptoiruhren, so wie das Neueste von



Billard-Uhren



mit Controle u. Würfelspiel u. dieß Alles in der Gebäude 2. Reihe am Markt beim Thomasgäßchen

bei **J. Würthner** aus Schwarzwald und Berlin.

Bestandtheile und Wirksamkeit des eisenhaltigen China-Syrups

von **Grimault & Cie.**, Apotheker in Paris.

Indem es den Herren **Grimault & Cie.**, Apothekern Sr. kaiserl. Hoheit des Prinzen Napoleon in Paris, gelang, den eisenhaltigen China-Syrup ohne Zersetzung zu präpariren, und so den Herren Aerzten für die Behandlung der Bleichsucht, Skropheln und Blutverarmung ein wirksames und angenehmes Mittel zur Verfügung zu stellen, haben dieselben ein bis heute von den Chemikern und Gelehrten als unmöglich erklärtes Problem gelöst, das dieselben jedoch als richtig anerkannt haben; der Chemiker **Roussin**, beauftragt, denselben zu analysiren, drückt sich folgendermaßen aus:

„Dieser Syrup ist sehr klar, stark gefärbt, hat einen leicht bemerkbaren Geruch von Chinarinde und ist von ziemlicher Dichtigkeit; sein Geschmack ist bitter und etwas zusammenziehend.“

„Die Untersuchung dieses Syrups ergibt in der That, daß er unter seinen Hauptbestandtheilen die Grundstoffe der Chinarinde und eines Eisensalzes in hohem Grade enthält.“

Gez. Roussin,

Apotheker, Professor der Chemie am Militair-Hospital vom Val de Grace und Experte des Pariser Gerichtshofes.

Das Musterlager

von

Kurzwaaren und Knöpfen

von

Joseph Mendel's Eidam Birkenfeld aus Breslau

befindet sich am

Markt Nr. 9, 1 Treppe hoch.

Schmuckfedern.

Den geehrten Damen, so wie meinen werthen Kunden die ergebene Anzeige, daß ich diese Messe mit einem bedeutenden Lager von Schmuckfedern in allen Gattungen und schönsten Modefarben, so wie zur jetzigen Saison die neuesten Fantasiefedern eingetroffen bin, u. empfehle bei solider Bedienung wie bekannt die billigsten Preise

W. Roth, Schmuckfedernfabrikant,

Stand wie immer

Markt 3. neue Glas-Reihe, Bude Nr. 20 dicht am Mittelgang neben dem Tyroler Handschuhlager.

Jedermann

sein eigener Drucker.

Apparate zur **autographischen Vervielfältigung** von Circularen, Berichten, Formularen, Tabellen, Musiknoten, Zeichnungen u. s. w., seit Jahren bewährt, wie durch amtliche und Privatzeugnisse beglaubigt. Preis nach Format 15 bis 33 Thlr. V. M. Nur **Franco-Anfragen** angenommen und ausführliche Auskunft und Probedruck **gratis** (und franco im Postverein) versendet von **Karl Göpel** in Stuttgart.

Zum ersten Male auf der Messe!

Jüngermann & Buschhaus

aus

Lüdenscheid.

Fabrik in Gürtelschlössern (Nouveautés)
Markt Nr. 8, Barthels Hof 2. Etage.

Lager in Gardinen, Bettdecken, Leinen und leinenen Tüchern, Negligéstoffen, Mullkleidern, Theibets, Shirtings etc. etc. von

Gebrüder Hochinger jun.,
Reichstraße Nr. 1, 1. Etage.

Preismedaillen der Ausstellungen

Dresden 1840. Berlin 1844. Leipzig 1850.
London 1851. London 1862. Stettin 1865.

Pianoforte-Fabrik

von

Breitkopf & Härtel

in Leipzig.

Preise:

Concertflügel , grösste Gattung, 7 Oct.	650—700 Thlr.
— zweite Gattung, 7 Oct.	500—550 -
Stutzflügel , erste Gattung, 7 Oct.	400—425 -
— zweite Gattung, 7 Oct.	330—350 -
Tafelform , parallele Saiten, 7 Oct.	260—280 -
— Kreuzsaiten, 7 Oct.	250—270 -
— parallele Saiten, 6 ³ / ₄ Oct.	225—230 -
Pianino's , schrägsaitig, 7 Oct.	270—300 -
— verticalsaitig, 7 Oct.	250—270 -

In Mahagoni, Nussbaum und Palisander.

Zum Export nach tropischen Ländern mit besonderen Sicherungen unter mässiger Preiserhöhung. Ein Pianino dieser Art eben vorräthig.

Andreas Haassengier,

Neusilber- und Messingwaaren-
Fabrikant

aus **Halle a. S.**

Fabrik: Königl. Strafanstalt in Halle.

Stand: Petersstraße Nr. 3.



C. A. Schneider

aus Chemnitz

empfehle zur gefälligen Beachtung zu billigen Preisen ein ausfortirtes Lager von Lama □, Flanells, Kantenröcke, Tisch-, Commoden- und Bettdecken und in das Fach einschlagende Waaren en gros und en detail.

Mein Stand ist

Reichstraße Nr. 21 im Haus,

sowie

Augustusplatz 18. Budenreihe
6. Bude.

Ergebenst **C. A. Schneider.**

Corallen, Lava, Mosaiquen und Camées.

L. AVOLIO

aus

Neapel.

Brühl 65, Schwabe's Hof 3. Et.

Garten-Meubel

in Guß- und Schmiedeeisen, als Klappstühle, Bettstellen, Tische, Bänke aller Art, in neuen Mustern zu auffallend billigen Preisen empfiehlt

Forsbohm, Schlosserstr., Reudnitz, Grenzgasse 5b.

Werkstand: dem Postgebäude gegenüber.

Flüssigen Leim

in Gläsern zu 5, 3 und 2 \mathcal{R} , zum Kitten von Glas, Holz, Porzellan u. s. w. empfiehlt

Fr. Ed. Schneider, Hainstraße Nr. 2 parterre.



H. L. Ernst,

Reichstraße Nr. 13.

Fabriklager

von

Taschenuhren, Fournituren und Werkzeugen,

Regulateuren

in einem Assortiment
von 500 Stück,

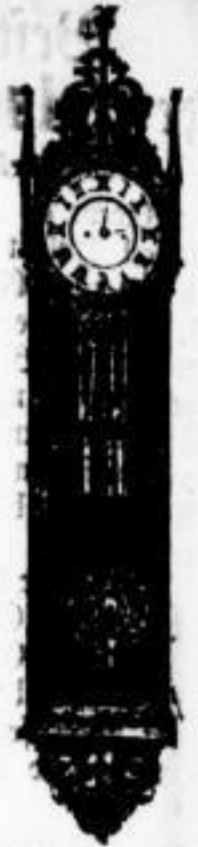
Pariser Pendulen

in Bronze, Composition
und Marmor,

Musiken

in Blech, Horn
und Holz.

**Wiener Stutz- und Rahmenuhren,
Schwarzwälder Uhren.**



Toys.

Jouets d'Enfants.

Toys.

Spielwaaren-Fabriken

von

A. Weber & Almeroth

aus Marburg in Hessen.

Großes Musterlager. Viele Novitäten, namentlich in
musikalisch-mechanischen Sachen.

Hainstraße Nr. 32, zwei Treppen.

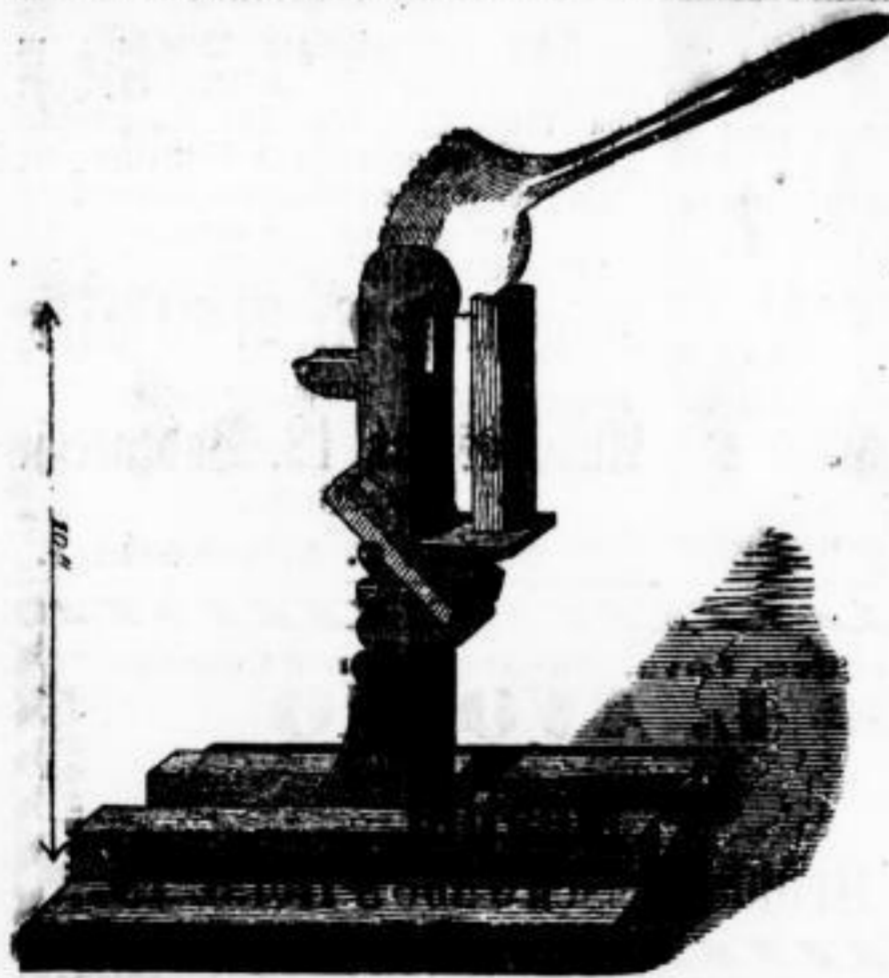
Puppen- und Maskenfabrik

von

Wilh. Wehrssen Nachfolger (Abt & Franke)

aus Hannover.

Musterlager: Hainstraße Nr. 32, 2 Treppen.



Adresse

für

**Kurzwaarenhändler, Klempner,
Nadler etc.**

Carl Schmidt,

20 Grimma'sche Strasse.

Import, Fabrikation, Engrosverkauf:

Kurzwaaren, namentlich in **Wirtschafts-artikeln,**
Lackirte und blanke Blech- und Drathwaaren,
Kunstguss. Klempner-Artikel.
Petroleum- und Gas-Beleuchtung.

Glasfabriken:

Krasna.
Karlowitz.
Marienhütte.
Buchlau.
Hrosinkau.

S. Reich & Co.,

k. k. priv. Glas-Fabrikanten

aus Hayda in Böhmen,

Glasfabriken:

Koritschan.
Gaja.
Protivanow.
Hausbrunn.

halten ein reichhaltiges Musterlager während
der Messe in allen Sorten böhmischen Glases
und Beleuchtungsgegenständen
Grimma'sche Straße 31, 2. Et.

Fabricants de cristaux et de verres de
Bohème, tiennent un magasin bien assorti
de tous les genres pendant la foire, rue
de Grimma, No. 31, 2. Etage.

Manufacturers of crystal and of Bohemian
glasses, have a well assorted store during
the fair, Grimma'sche Strasse No. 31,
2. Etage.

Gräfl. Thunsche Porzellanfabrik Klösterle

in Böhmen.

Specialität: **feine decorirte Tafelservice, Kaffee- und Theeservice.**

Muerbachs Hof Nr. 18, 2. Etage.

Sämmtliche Muster werden Ende dieser Woche abgegeben.

Erhard & Soehne

von Schw. Gmünd.

Bronze-Waaren eigener Fabrik, Kurz- und Galanterie-Waaren, Kinderspielwaaren, Kreuze und Rosenkränze, Kirchengeschäfte, Beschläge und Verzierungen für Buchbinder und Portefeuilles.

Neumarkt No. 5, 1. Etage.

Ein Muster-Cortiment

Puppenstuben-Möbel

sollen im Ganzen verkauft werden Katharinenstrasse Nr. 27, 2 Treppen.

Spielwaaren-Fabrik

Lager in- und ausländischer Spielwaaren

von **Adalbert Hawsky** in Leipzig.

Musteraufstellung des Engros-Lagers Universitätsstrasse 2, 1. Etage.

Detail-Lager Grimma'sche Strasse No. 14.

En gros.

Sicherheit gegen

Export.

Diebstahl und Verlust

Patent-Brief- und Geldtaschen mit Vorrichtung gegen Entwenden und Verlieren, durch deren Anschaffung sich Jedermann selbst vor Verlust schützen kann.

Alleiniger Verkauf in der

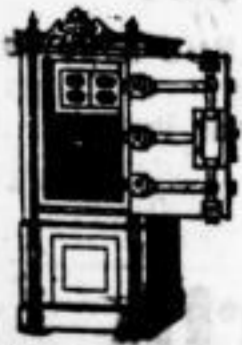
permanenten Industrie-Ausstellung

Schillerstrasse Nr. 5.

Schillerstrasse Nr. 5.

Export.

En detail.



Feuerfeste, gegen gewaltsamen Einbruch sichere

Geld- und Documenten-Schränke

in jeder beliebigen Möbelform, dergleichen

Schreibtische

solider und neuester Construction empfiehlt zu den billigsten Preisen

Carl Kästner,

Stand während der Messe: Markt A. Budenreihe vis à vis der Gaisstrasse.

Damengürtel **100,000** Damengürtel

in Leder, Sammet, Noire antique, Saffian, Sammet, dergleichen andere feine Lederwaaren bei **H. Kappas** aus Berlin (Dorotheenstr. 11), Leipzig: **Petersstrasse Nr. 18** und **M. Budenreihe**, nahe der Katharinenstrasse.

En gros.

Friedrich Jung & Co.

En détail.

K. S. conc. Parfümerie- und Toilette-Seifen-Fabrik.

Specialitäten:

Königsseife und **Quintessence d'Eau de Cologne ambrée.**
Für Export. **Grimma'sche Straße Nr. 13.** Für Inland.

Kissing & Möllmann

aus Iserlohn,

Fabrikanten von

Kronleuchtern, Ampeln, Wand- und Tafel-**Leuchtern,**Bronce- u. Messing-Guss- u. Druckwaaren, Fingerhüte,
Schirmfournituren, Drahtgewebe, Messing-**blech,**

Ketten, Eisen- und Messing-Draht, Drahtstifte etc. etc.

Petersstrasse No. 43, 2. Et.**Die Porzellan- und Steingut-Fabrik**von
J. F. Lenz aus Zell am Hammersbach, Baden,

empfehl ein reichhaltiges Musterlager von Porzellan in bekannter Qualität, so wie auch von ihrem neuen, soliden Porzellan-Steingut in den geschmackvollsten Formen wie bisher

Stieglitzens Hof, Treppe A zweite Etage am Markt.

Das Lager der
**Albums-, Portefeuilles- und
Reisutensilien-Fabrik**

von

François Vitè aus Berlin

befindet sich zur Messe

Muerbachs Hof Nr. 14 und 15.

Mein reichhaltiges Musterlager von

Kronenleuchtern, Ampeln, Wand- und Tafelleuchtern

eigener Fabrikation befindet sich Augustusplatz, erste Bodenreihe.

Ein Theil der Muster wird gegen den 15. April zu ermässigten Preisen abgegeben.

Carl Hosch aus Reichstadt in Böhmen.**C. M. Weishaupt Söhne,****Bijouterie-Fabrikanten aus Hanau,**— **Reichstraße 49.** —**Wasch- und Wringmaschinen**gegenüber engl. und amerikan. Concurrenz 1865 Cöln Preismedaille, 1865 Oporto
Portugal prämir, 1865 Essen Rheinpr. prämir.

Musterlager Kaufhalle Nr. 28.

Jacob Hilgers, Fabrikant aus Lenep.

Wring-Maschinen sind stets im Betriebe.

Waschproben täglich Morgens 11 Uhr, Nachmittags bis 5 Uhr.

Für Güte wird garantirt.

Fürstenberger Porzellanfabrik
aus FürstenbergMusterlager von weißen und decorirten Porzellanen
Markt Nr. 8, Ecke der Hainstraße 2. Etage.

Ausverkauf.

Meine noch vorräthigen Waaren, bestehend in allen Arten Cravattes, Schlipsen, Hemden, Chemisettes u. Kragen, ferner seidene Shawls, Stoffen, Westen und vielen anderen Artikeln, sollen wegen Aufgabe meines Fabrikgeschäfts zu billigen Preisen en gros & en detail verkauft werden.

Eduard Boas, Katharinenstraße Nr. 9, Peter Richters Hof, 1. Etage.

Joseph Conrath & Co.,

Glasfabrikenbesitzer aus Steinschönau in Böhmen,

besuchen diese Messe mit einem reichhaltigen Musterlager

Grimma'sche Strasse 15, 3 Tr. (im Fürstenhaus).

Das Filz- u. Seidenhut-Lager von Hermann Joachim

befindet sich während der Messe **Augustusplatz 17. Reihe.**

Fabrik und Wohnung Lindenau am Teich Nr. 151.

Cement-Fabrik

von

Gebrüder Born in Erfurt

empfehlen ihr Fabrikat hiermit angelegentlichst. — Die Güte kann durch vielseitige Atteste bewiesen werden. —

Cement-Röhren zu Wasserleitungen werden als die zweckmäßigsten und billigsten anerkannt wiederholt empfohlen und jede nähere Auskunft bereitwilligst zugesichert.

Unentbehrlich für jede Haushaltung.

Flüssigen Leim

zum Kitten von Holz, Glas, Porzellan u. s. w. empfiehlt in Gläsern zu 5, 3 und 2 \mathcal{M}

J. C. Schömburg,

Halle'sches Gäßchen Nr. 8 parterre.

Rudolph Hahn

aus Idar.

Artikel für Steinhändler u. Bijouteriefabrikanten

in Achat, Amethyst, Bergkrystall, Carneol, Chalcodon, Jaspis, Malachit, Onix mit Gold eingelegt, Nicolos, Sardonis, Carnéis und andern gravirten Steinen u. s. w., so wie technische Gegenstände, als: Achatmörser, Compasbüchsen, Polirzähne, Steine zu chemischen Wagen u. s. w.

Brühl No. 66, Schwabe's Hof,
Treppe B. 3. Etage.

G. A. Pfretzschner

aus Markneukirchen.

Musterlager von Musikwaaren
Markt, Ecke der 5. Budenreihe.

A. H. Meister,

Regimentsfattler aus Rathenow a. S.,

empfehlen sein Lager von **Musterkoffern** in allen Größen, sowohl in echtem Fuchsen-, als Rind- und Kalbleder, ferner: alle Arten **Herren- und Damen-Reisekoffer, Putzsachteln, Schultaschen u. s. w.**, so wie echt englische **Sättel, Säume, Reitpeitschen und Fahrpeitschen.**

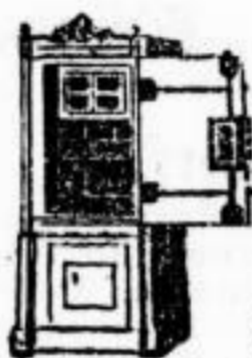
Markt, 12. Reihe, Nr. 178, nahe der Kaufhalle.

Denkzettel

pr. Dgd. 1 1/2 Ngr., pro Groß 12 1/2 Ngr. empfiehlt

H. Sellnick,

Grimma'scher Steinweg Nr. 7.



J. Strassburger,
Leipzig,

empfehlen seine eisernen feuerfesten **Geldschränke** und verspricht bei solider Arbeit die **billigsten Preise.**

Fabrik: **Webergasse Nr. 1,**
Verstand: **Brühl, Ecke der Gaiustraße.**

Nicht zu übersehen.

Sehr billige **Stidereien**, angefangene und fertige **Ruhelissen, Schuhe, Teppiche, Hofenträger, Lambrequin** und kleine **Stidereien** in schöner Auswahl sind zu haben bei

Otto Bernsdorf, Eingang Auerbachs Hof,
Neumarkt Nr. 7. Stand 38.

Auch empfehle ich noch **Corsets** mit und ohne **Naht** zu ermäßigten Preisen. **D. D.**

Ott & Comp.,

Bijouterie - Fabrikanten

aus

Schwäbisch Gmünd,

Reichsstraße Nr. 3.

Crinolinen-Musterlager

von

A. Winckler & Co.,

Buchholz i. S.,

Nr. 38 Grimm. Straße 2. Etage,

neben dem Eckhause des Marktes.

Briefmarken

aller Länder verkaufen zu sehr billigen Preisen

Zachlesche & Köder, Königstraße 25.

NB. Für 1000 gut gemischte und reinliche Brief- u. Couvertmarken (ohne englische und französische) zahlen wir 15 \mathcal{M} und kaufen davon jedes Quantum. **D. D.**

Adresse.

Händlern und Wiederverkäufern empfiehlt seine billigen **Baroque-Spiegel** braun oder Gold mit und ohne Glas

W. Edelmann, Bergolder, Wiesenstraße 15.

Die neuesten **Kleiderstoffe** empfiehlt zu außerordentlich billigen Preisen **Dor. Schmidt,** Carlstraße 11, 2 Treppen.

C. G. Müller & Sohn aus Sonneberg, Spielwaaren-Fabrik.

Muster und Lager Markt, 12. Budenreihe.

Handschuhe. Handschuhe.

Französische Glace, Dänische und Waschlleder-Handschuhe so wie alle Arten Damenpuffaschen, Schlipse und Cravatten empfiehlt in reicher Auswahl zu den allerbilligsten Preisen (Glacé à von 7 1/2 Ngr. und Schlipse von 5 Ngr. an). Bei größerer Abnahme noch billiger.

Ford. Müller, Raschmarkt 4 in der Handelsbörse.

Das Musterlager

der Buckauer Porzellan-Manufactur

befindet sich wie bisher Petersstraße Nr. 3, 2 Treppen.

Corallen, Perlen, feine Steine
Hautrive & Ilch, Paris, No. 8 rue Tracy.
Zur Messe in Leipzig: Brühl No. 68.

Beste Kern-Talg-Seife

von bekannter Güte empfiehlt auch diese Messe wieder zu soliden Preisen

C. H. Fürstenwerth aus Merseburg.

Augustusplatz am Johannisbrunnen, schrägüber dem Museum.

Grundstücks-Verkauf.

In einer der lebhaftesten Straßen hiesiger Stadt ist ein durchaus solid gebautes Hausgrundstück für den festen Preis von 75,000 \mathfrak{M} zu verkaufen. Dasselbe ist mit 62,260 \mathfrak{M} in der Landesbrandcasse versichert und mit 7500 Stenerereinheiten abgeschätzt. Miethertrag jetzt ca. 4500 \mathfrak{M} , kann jedoch sehr leicht erhöht werden. Anzahlung 24,000 \mathfrak{M} . Kauflustige wollen ihre Adressen unter B. W. H. 100. in der Expedition d. Bl. niederlegen.

Unterhändler werden verboten.

Geschäfts- und Hausverkauf in Dresden.

Gesundheitsrücksichten zwingen den Besitzer, sein Tuch-, Herren- und Modewaaren-Lager zu verkaufen, die Geschäftslocalitäten, parterre und 1. Etage, zu vermiethen oder auch das in frequentester Lage, Wildstruffer Straße, gelegene Haus zu verkaufen. Näheres bei Herrn Carl Gerike, Leipzig, Brühl 23, II.

Flügel.

Einige sehr schöne Flügel, Piano's und tafelförmige Piano's stehen zu verkaufen
Bayerische Straße Nr. 19.

A. Bretschneider.

Pianoforte in Flügel- und Tafelform,

gut im Ton, verkauft preiswerth.

G. Schuer, Pianofortebauer, Grimm. Str. 5.

Piano's, neue und gebrauchte, werden mit Garantie sehr billig verkauft Moritzstraße Nr. 4, 2. Etage.

Federbetten, gute neue Flaumfederbetten, sowie auch andere neue und gebrauchte, desgl. Bettfedern in Auswahl sind billig zu verkaufen Nicolaisstraße Nr. 31, Hof quervor 2 Treppen bei Fr. Rake.

Das Cigarren-Lager von C. J. van Diemen aus Hamburg

befindet sich während der Messe

Reichstraße Nr. 6—7, Nicolaisstraße Nr. 45 im Amtmanns Hof Nr. 3.

Federbetten, Bettfedern und Daunen in großer Auswahl sind billig zu verkaufen Nicolaisstraße Nr. 13, 3. Etage.

Ein Transport Dessauer

neumilchende Kühe

sind angekommen und stehen zum Verkauf.

Frank,

Frankfurter Straße Nr. 37.

Gestern Freitag traf ich wieder mit einem Transport der schönsten Dessauer neumilchenden Kühe mit Kälbern zum Verkauf ein. Logis ist in der goldenen Laute Frankfurter Straße.

A. Hertling von Scholitz bei Dessau.

Schöne Sommer-Levkojeenpflanzen, diverse Farben, stark ins Gefüllte fallend, 12 Schock für 1 Thlr. 5 Sgr., 50 Schock für 3 Thlr. 25 Sgr., 100 Schock für 6 Thlr. sind gegen Einzahlung des Betrages oder Postnachnahme zu haben bei
Raumburg a/S., den 17. April 1866.

H. Schützmeister, Handelsgärtner.



Thüringer Tafelbutter,

stets frisch und delicat von Geschmack empfiehlt und verkauft die Ranne stets 2 \mathfrak{M} unter dem Marktpreise

Kefar. Peters, Grimma'scher Steinweg 3.

Bestellungen in größeren Partien für Hotels und Wirtshäuser werden noch billiger als obengenannter Preis prompt ausgeführt.

Für
nicht
Feuer-
verpfl.
Burea

empfiel
Alle A
Schrau
leisten
mössin
Hobele
klingen
Stiefele
geschm
Schmie
Stahl,

Se
in den

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Sonnabend

[Zweite Beilage zu Nr. 111.]

21. April 1866.

Bekanntmachung

Für Handlungsbefitzer, Fabrik- u. Haus-Besitzer u. Familien-Vorstände.

In Folge kriegerischer Ereignisse entstandene Schäden werden seitens **Assurances** bekanntlich und selbstredend nicht ersetzt. Als Supplement zu diesen so wie zu feuerfesten Geldschränken, Dampf- und Wasserleitungen dienen die Bucher'schen Feuer-Lösch-Dosen, zu deren Anschaffung auch der Stadtrath zu Dresden lt. Dresd. Anz. No. 98 und No. 110 dts. Bl. abermals verpflichtet. Auch die bevorstehende Zeit des Reisens und aufs Land ziehen macht jenes besonders nothwendig. — Aufträge sind im Bureau Königl. Sächs. Feuerlöschmittel-Anstalt — **Hospitz**, neben **Hôtel de Prusse** u. **Kurprinz** abzugeben.

Parfümerie und Toilette-Seifen-Fabrik

von
Kamprath & Schwartze,
Leipzig.

Alleiniges Depot für Deutschland
der Parfümerie und Toilette-Seifen-Fabrik

von
Ed. Pinaud, Paris, 298 Rue St. Martin,
Thomasmässchen No. 3.

Friedr. Eduard Schneider,

sonst **Joh. Benj. Böttcher,**

Hainstrasse No. 2 in Leipzig,

empfehlte sein vollständig assortirtes Lager von **Englischen, Französischen, Ischlöhner, Solinger, Nürnberger** und andern kurzen Waaren zu den billigsten Preisen, als:

Alle Arten Bronze, Beschläge, Rosetten, Schlüsselschilder, Meubles- und Gardinen-Verzierungen, Glockenzüge, Wandhaken, Schraubknöpfe und Ringe, Knopfnagel, Bildnagel, Polsternagel, Tisch- und Bettrollen, Reisszeuge, Zirkel, Holz- und Goldleisten, Tisch-, Feder-, Taschen- und Rasirmesser, Scheeren, Lichtputzen, Neusilber-, Composition- und Blechlöffel, Leuchter, messingene und eiserne Waagebalken und Gewichte, Mörser, Schlittenschellen, Schnallen, Geschirrossetten und dergl., engl. Feilen, Hobeleisen, Vorlege-, Stuben- und Haushürschlösser, so wie alle zum Bauwesen erforderlichen Beschläge. — Steyrische Futterklingen, Sensen, Sicheln und Schuhmacher-Erter, Wiener Bimstein und Kalk in Flaschen, Clavier-Instrument-Bestandtheile, Stiefeleisen, alle Sorten Schuh- und Stiefelstifte und Nagel in Holz, Eisen, Messing und Kupfer, Schrauben, alle Sorten Baunagel geschmiedet als gepresst, so auch das grösste Sortiment von Drahtnagel und Stiften, Schraubstöcken, Amböse, Sperrhörner, Schmiedeblasebälge und alle für Feuerarbeiter erforderlichen Werkzeuge, Passauer Schmelztiegel, Eisendraht. Alle Sorten engl. Stahl, Argentan, Blech und Draht von

Herren **Geltner & Comp.** in **Schneeberg**
und das Commissions-Lager der Sächsischen Messinghandlung in **Niederanerbach.**

Nähmaschinen-Depôt.

Hauptagentur u. Niederlage deutscher u. amerik. Nähmaschinen, der anerkannt besten Systeme für den Familiengebrauch und für Gewerbe. Verkauf unter Garantie. Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Amerikanische Handnähmaschinen à 12 Thlr. pr. Stück,
Amerikanische Handnähmaschinen 2stüdtige, **Grover & Baker-System,**
Nachdrabt-Nähmaschine von **Butterfield & Haven** in Boston; mit dieser Maschine sind die Omnibusgeschirre in Paris und London genäht.

C. Böttcher, Leipzig,
Markt Nr. 8, Barthels Hof.



Schuh- u. Stiefeletten-Lager für Damen

in den neuesten Façons und in den modernsten Stoffen größter Auswahl empfiehlt einem hiesigen und auswärtigen Publicum ergebenst
A. Scheuermann, Kaufhalle, Gewölbe im Durchgang Nr. 35.



Musterlager
hohleiserner und massiver
Garten-Meubles

der Fabrik von
Julius Unger in Erfurt.
Petersstraße Nr. 21.



Zeichnungen mit Preisverzeichnis daselbst.

Großes Lager in Madmänteln, Beduinen, Jaquets, Matrosen-Jacken, Taffet-Mänteln, Hausjaken, warme und leichte, von 2 *an*, Hausröcke, echt englische Stoffe, von 6 *an*, ferner Lüftres, Camlotts, Tibets in allen Farben pr. Elle sehr billig.

Carl Egeling, Markt 9, 2. Etage.



C. F. Jage's
patentirten Eiskisten u. Eisschränke,

auf der internationalen landwirthschaftlichen Ausstellung zu Köln mit der Preismedaille prämiert, sind in allen Sorten nur allein echt wieder vorrätzig im
Meubles-Magazin von Hornheim & Gerlach,

früher C. F. Jage,
Petersstraße Nr. 19, Mittelgebäude.



Meiningschen Dachschiefer

aus den herzoglichen Schieferbrüchen in Lehesten

halte ich fortwährend in **Sundelsdorf** auf Lager und empfehle denselben den Herren Schieferdeckern in bekannter ausgezeichnete Qualität zu den von der herzoglichen Direction festgestellten Preisen.

Hermann Eger in Chemnitz.

Das Meubles-Magazin von Ratzsch & Erhardt,

Grimma'scher Steinweg Nr. 61, Teubners Haus, vis à vis der Post,

empfehlen in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen Meubles, Spiegel und Polsterwaaren.

Arnika-Kräuter-Oel.

Dieses von mir gefertigte Oel, aus überaus nervenstärkenden und heilsamen Pflanzenstoffen bestehend, dessen Recept ich von einem alten Jäger in Böhmen käuflich erlangte und welches schon vielen Menschen die gewünschte Hilfe brachte, setzt mich in den Stand, allen Haarleidenden zu helfen.

à Flacon 10 und 20 Ngr.

Ich garantire den Erfolg und verpflichte mich, falls der gewünschte Erfolg nach Verbrauch von 3 Flacons nicht eintreten sollte, den Betrag sofort zurückzuzahlen.

J. Kurtzhallss,
Coiffeur — Dresden.

Alleiniges Depot für Leipzig bei
Edmund Bühlig,
Coiffeur — Parfumeur. Königsplatz, blaues Noß.

Das Schuhlager

der
Gebr. Joseph & Adam Grüner
aus Eger & Franzensbad

zeigen ihren geehrten Kundschaften an, daß sie zu dieser Ostermesse ein reichhaltiges Lager von den neuesten Wiener und Pariser Stiefeletten und Schuhen für Damen und Kinder vorrätzig haben.

Die Buden befinden sich am Augustusplatz 4. Reihe, an der Firma zu erkennen.

Die Wachsfabrik von **H. Meltzer**
empfehlen sich mit guter Waare und billigen Preisen.



Specialität
für elegante

Knaben-Garderobe
en gros & en détail.

Zur Messe:

2 Universitätsstr. 2, 1. Etage,
nahe der Grimm. Straße.

Wir erlauben uns hiermit ergebenst anzuzeigen, daß unser Lager durch eine Sendung effectiver Neuheiten in ganzen Anzügen für Knaben von

2—15 Jahren

wieder vollständig assortirt ist.

Gemusterte leinene Anzüge, Turn-Anzüge, Valetots, Savatots etc. in prachtvollster Auswahl.

C. L. Walter & Söhne
aus Berlin.

Maria Fischer aus Dresden,

Augustusplatz 18. Budenreihe, Mittelgang, empfiehlt eine Auswahl feiner Façon- und runde Hüte für Herren, Damen und Kinder in bunt, grau etc. zu billigsten Preisen, so wie eine Auswahl feine Strobgarnituren.

Putz und Modewaaren
von **Emilie Buchheim,**
Grimma'sche Straße Nr. 38, zweite Etage, nahe dem Raschmarkt.

De c
Derse
beden,
Der
billig.

Mu
für

empfe
Gur

Ein
ist ist
Fleischer

In d
Garten
Hälfte
sehen b
Pegol
Ein
Hof un
wegen
unter R

Ein
Findena
Adref
dieses

Zu
Eisenba
31,000
auch z
qualifici
franco

Zu
jetzige
fabri
Rund
Nä

Ein
zu verk

Ein
in Wie
mit Ge

Ein
und pr
gefehrer
Hof 3

Bor
in Flä

Ein
kaufen

Zu
1 Flät

Neu
Bett
bänk
andern
E. Se

Zu
Wäsch

Zu
Lische

C. D. Fröhlich, Deckenfabrikant in Aschersleben.

Derselbe hat noch großes Lager von weißen Schlaf- und Badedecken, wie bunten Pferdedecken in allen Farben und Größen. Der Verkauf ist diese Messe, um Rückfracht zu ersparen, sehr billig. Stand **Sainstraße im blauen u. goldn. Stern.**

Außerordentlich große Gummibälle
für Gesellschaften bei Landparthien,
Turnvereine,
Globus-Bälle für Schulknaben
empfehlen **Gebr. Sachs aus Berlin,**
Gummi- und Guttapercha-Waaren-Fabrik,
Markt 8. Budenreihe, Mittelgangecke.

Verkaufsanzeige.

Ein in der Stadt belegenes, sich gut verzinsendes Hausgrundstück ist zu verkaufen und Näheres darüber zu erfragen durch Hrn. Fleischermeister **Rautenstrauch, Grimma'scher Steinweg 60.**

Hausverkauf.

In der innern Vorstadt ist ein Haus nebst daran stoßendem Garten für den Preis von 4500 fl zu verkaufen und kann die Hälfte genannter Summe als erste Hypothek auf das Grundstück stehen bleiben. Näheres Sternwartenstraße bei Herrn Kaufmann **Bezdolt.**

Ein solid gebautes und praktisch eingerichtetes Haus mit großem Hof und Thoreinfahrt in der Weststraße, welches 10% rentirt, soll wegen Abwesenheit des Besitzers verkauft werden.Adr. erbeten unter R. 10. durch die Expedition dieses Blattes.

Hausverkauf.

Ein gut gebautes Haus mit Garten in frequenter Lage von Lindenau, passend für jeden Gewerbetreibenden, ist zu verkaufen. Adressen mit A. D. 00 bezeichnet bittet man in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Zu verkaufen ist in Gohlis, zwischen der Thüringer Eisenbahn und der Chaussee gelegen, ein Areal von circa 31,000 \square Ellen, was sich nicht allein zu Bauplätzen, sondern auch zur Anlage einer Fabrik oder sonstigen Etablissements qualificirt. Reflectanten wollen ihre Adresse unter **G F B # 58** franco poste restante Leipzig niederlegen.

Zu verkaufen ist unter stiller Bethheiligung des jetzigen Besitzers ein der Mode nicht unterworfenenes Fabrikgeschäft, welches sich einer ausgebreiteten Kundschaft erfreut.

Näheres **Burgstraße Nr. 4, 2 Treppen.**

Ein **Pianino**, 7 octav., brillanter Ton und gute Bauart, ist zu verkaufen **Grimma'scher Steinweg Nr. 2** im Hofe.

Ein **Concertflügel** in Nußholz, gebaut von **Em. Bötsch** in Wien, wundervoll in Ton und Bauart, steht preiswerth und mit Garantie zum Verkauf **Königsplatz Nr. 18, 2. Hof 2 Treppen.**

Ein **Pianino**, 7 Oct. Umfang, fast ganz neu, sehr edler Ton und präzise Spielart, soll besonderer Verhältnisse halber zu herabgesetztem Preis verkauft werden **kleine Windmühlengasse Nr. 12, Hof 3 Treppen bei Mad. Schmidt.**

Vorzüglich gute und schöne **Pianosorte**, so wie gebrauchte dergl. in Flügel- und Tafelform stehen zum billigen Verkauf **Ernhaus der Erdmanns- und Alexanderstraße Nr. 1.**

Ein **Pianino** in Nußbaum, sehr gut, ist preiswürdig zu verkaufen **Grimma'scher Steinweg Nr. 61, Hintergebäude 1 Treppe.**

Zu verkaufen sind billig 2 Violinen in gutem Stande und 1 Flöte (D) große **Fleischergasse 17, 2 Treppen.**

Neue **Kopfbär-, Stahlfeder- u. Strohmatten**, letztere à 1 1/2 fl , **Bettstellen** fein pol. u. lad., helle u. dunkle **Sopha's**, **Fußbänke**, **Kubelissen** von 5—20 fl empfiehlt u. fertigt alle andern **Lapeziererarbeiten** geschmackvoll, dauerhaft u. billig **E. Schmoldenbach, Lapez., Grimm. Str. 31, Hof querv. II.**

Zu verkaufen stehen billig gebrauchte und neue **Sopha's**, **Wäschische, Kinderbettstellen** u. a. m. **Gerichtsweg 2** beim **Tischler.**

Zu verkaufen ist ein **Schreibpult**, ein **Secretair**, mehrere **Tische**, **Stühle** u. m. a. **Johannisgasse 6—8 parterre.**

Sopha's in Leder, Halbwohle, Wolle, ein Großvaterstuhl, **Rips**, sind wegen Mangel an Platz sehr billig zu verkaufen **Sternwartenstraße Nr. 12 a, 4. Etage.**

Ein **Sopha**, **Mahagoni**, neu, 1 **Sopha**tisch, **Kirschbaum**, sind veränderungs halber zu verkaufen **Elisenstraße Nr. 8, 1. rechts.**

Zu verkaufen ist ein **Krankensstuhl** zum Rollen und mit **Mechanik** **Sternwartenstraße Nr. 11 b, 1. Etage.**

Wagen-Verkauf.

Eine Auswahl neuer und gebrauchter Wagen aller Art empfiehlt zu den billigsten Preisen

J. G. Lange, Windmühlenstraße Nr. 48.

Ein **zweiäderiger Wagen** mit **Holz-Achsen** steht billig zu verkaufen **Antonstraße Nr. 3.**

Ein **Kinderwagen** ist billig zu verkaufen **Inselstraße Nr. 15, im Hofe** quervor 1 Treppe rechts.

Ein gebrauchter **Kinderwagen** steht zum Verkauf **Erdmannstraße Nr. 3** im Hofe quervor 1 Treppe.

Ein gut zugerittenes **Pferd**, so wie auch zum **Fahren** brauchbar, steht zu verkaufen im **Bamberger Hof.**

2 braune Rutschpferde, kräftige **Zieher**, stehen zum Verkauf **Petersstraße, 3 Rosen.**

Ein **gutes Zugpferd**, 5 Jahre alt, und ein **starker Einspanner-Rüstwagen** sind billig zu verkaufen **Sternwartenstr. 17.**

Für Vogel-Liebhaber.

Ein Paar ausgezeichnete **Sprosser** (**Nachtschläger**) sind zu verkaufen in der **Schuhmacher-Herberge** vor dem **Petersthore.**

Zu verkaufen ist ein alter **dressirter Pudel** nebst 2 **Jungen** bei **G. Sänger, Schützenstraße Nr. 5.**

4 Stück **Hühner**, welche gut legen, und ein **Huhn** sind zu verkaufen **Georgenstraße Nr. 19, 1. Etage.**



Zwei junge fette Landschweine 130 und 140 Pfd. stehen zum Verkauf im **Schulze'schen Gasthof** in **Stötteritz.**

Zu verkaufen sind ein Paar **schöne, gut eingefahrne Ziegenböcke**, 1 Jahr alt. Stehen zur Ansicht bei Herrn **Restaurateur G. Schwein**, **Pachhofplatz.**

Memontant-Rosen,

Levkoypflanzen, Nelkensenker und anderes mehr empfiehlt die **Handelsgärtnerei von C. Clauss,** **Querstraße Nr. 35.**

Zu verkaufen sind noch einige **Duzend blühende Laubstöcke** (niedrige Sorte) **Stötteritz Nr. 29** an der **Straße.**

Ein **Partie Buchsbaum** weist zum Verkauf nach **Abtaundorf, Förster, Gärtner.**

Saamen-Kartoffeln, ausgelesen, sind zu verkaufen **Lindenau, Feldgasse Nr. 1 à Metz 2 fl .**

Cigarren

à Stück 3, 4, 5, 6 fl empfiehlt in ausgezeichnete Waare **Moritz Schumann, Grimm. Straße 15, Fürstenhaus.**

Frische Austern

empfehlen

Huth's Keller.

Frish geräucherten Lachs,

etwas ganz **Ausgezeichnetes**, empfiehlt **G. Becker, Ritterstraße Nr. 38.**

Große Hamb. Rindszungen,

frisch geräuchert von 1—1 1/4 fl .

Türk. Pflaumen à 3 fl .

Franz Wöleke, Karlstraße Nr. 7 c, in der Nähe des **Schützenhauses.**

Vorzüglich guten Mostrieh à 3 fl pr. Pfd . empfiehlt **H. Meltzer.**

Den **feinsten Limb. Käse** à 5 fl pr. fl so wie **echten Num à 24 fl pr. Kanne** ausgemessen empfiehlt **H. Meltzer, Ulrichsgasse Nr. 29.**

Ziegenmilch ist täglich frisch zu haben **Floßplatz Nr. 11.**

Ein Hôtel II. Ranges

in bester Lage, Anzahlung 10—15,000 Thaler, ist sofort ohne Unterhändler zu verkaufen. Offerten unter **M. Hôtel Leipzig** in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein Hôtel in bedeutender Fabrikstadt

soll Umzugs halber für 26,000 fl bei wenig Anzahlung bald verkauft oder für 1600 fl verpachtet werden. Näheres durch den Agent **C. F. Weise** in Delitzsch.

Ein Grundstück,

zu chemischer Fabrikation geeignet, ca. 5000 qm . groß, wird in den Vorstädten oder nächster Nähe Leipzigs zu kaufen gesucht. — Ges. Offerten unter **S. D.** in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Ein gebr. Reisekoffer

wird zu kaufen gesucht, ca. 20" hoch, 25" lang. Adv. B. # 7. D. Klemm.

Eine **Säckelbank**, gebraucht, wird zu kaufen gesucht
Berliner Straße Nr. 12.

40,000 Thlr. werden gegen vorzügliche Hypothek auf ein sehr bedeutendes Rittergut unweit Halle zu leihen gesucht durch

Adv. Dr. Kistner, Klosterstraße Nr. 11.

1000 Thlr.

habe ich gegen mündelsichere Hypothek sofort auszuleihen.
Advocat Dr. Welzer, Dresdner Straße 30, I.

1200 fl sind sofort gegen sichere Hypothek auszuleihen durch
J. N. Lorenz, Burgstraße Nr. 17.

Privat-Entbindungs-Anstalt.

Ein verheiratheter und beschäftigter Arzt, zugleich Accoucheur in einem gesund und reizend gelegenen Orte Thüringens, ist zur Aufnahme von Damen, welche in Stille und Zurückgezogenheit ihre Niederkunft abwarten wollen, vollständig eingerichtet. Die strengste Verschwiegenheit und die liebevollste Pflege werden bei billigen Bedingungen zugesichert. Adresse **R. R. R.** poste restante frei Weimar.

Gesucht wird für den Unterricht in der doppelten Buchhaltung ein tüchtiger Lehrer. Gefällige Adressen bittet man abzugeben im Loca'comptoir des Herrn Louis Lösche, Gaisinstraße Nr. 21.

Buchhalter - Gesuch!

In einer größeren Portefeuille-Fabrik Offenbachs wird ein Buchhalter gesucht, der die doppelte Buchführung, so wie die Correspondenz gründlich versteht, überhaupt diesen Posten selbstständig leiten kann.

Näheres 3 Könige, Petersstraße, 1. Etage.

In einem rheinischen Fabrikgeschäft wird die Correspondenten-Stelle vacant.

Schöne Handschrift u. Kenntniß der französischen Sprache sind erforderlich; Kenntniß der englischen Sprache erwünscht.

Befähigte Reflectanten wollen ihre Offerten unter **S. Z. 200** in der Expedition dieses Blattes niederlegen.

Gesucht werden einige fleißige Buchbindergehülfen bei
Moriz Dormann, Bosenstraße Nr. 9.

Ein **Uhrmachergehülfe** studet Condition bei
A. Herzog, Reudnitz, Seitengasse Nr. 112.

Ein **Buchbindergehülfe** findet Arbeit bei
Jul. Lange, Kupfergäßchen, Dresdner Hof.

Für ein hiesiges Bank- u. Commissionsgeschäft wird zum sofortigen Antritt ein mit den nöthigen Schulkenntnissen versehener Lehrling aus achtbarer Familie gesucht.

Offerten sub H. sind in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein Bursche, welcher Tischler werden will, kann sich melden
Reichstraße Nr. 20 bei C. Beer.

Arbeiter.

Unbescholtene u. kräftige junge Leute finden in Hamburg dauernde Beschäftigung gegen guten Lohn. — Anmeldungen Reichstraße Nr. 6 bis 7, Amtmanns Hof 3.

Gesucht wird ein Hofknecht, ein Haus- und Laufbursche mit guten Attesten. Näheres Weststraße Nr. 66 bei F. Möbius.

Gesucht wird von einer Fabrik in der Nähe Leipzigs ein Hausdiener, der mit der Bäckerei gehörig vertraut ist und gute Atteste aufweisen kann.

Zu erfragen Nicolaistraße Nr. 46 im Gewölbe.

Gesucht wird ein zuverlässiger Pferdewärter als Reitknecht, der sofort antreten kann und gute Zeugnisse vorzuweisen hat, wo möglich ein ausgedienter Reiter.

Anmeldungen Rosplatz Nr. 11, 2. Etage.

Gesucht wird sogleich ein Kellner bei
Johne im Rheinischen Hof.

Ein ordentlicher Kellner oder Kellerbursche wird zum 1. Mai gesucht, welcher das Bier auf Rechnung nimmt und ein ordentlicher Kellner als II. bei

W. Habstein, Neumarkt Nr. 40.

Gesucht wird ein mit guten Zeugnissen versehener gewandter Kellnerbursche in der

Restauration zur Thieme'schen Brauerei.

Ein mit guten Zeugnissen versehener kräftiger Bursche findet Stelle Dörrienstraße Nr. 2 und 3 parterre.

Gesucht wird sofort ein Bursche zum Zeitungstragen
Kupfergäßchen 6—7 beim Zeitungsträger Voigt.

Geübte Näherinnen finden dauernde Beschäftigung bei Friderici & Co.

Ein Mädchen, im Schneidern geübt, findet dauernde Beschäftigung Kochs Hof im Bäckergeschäft.

Gesucht werden geübte Näherinnen
Neukirchhof Nr. 6, 4 Treppen.

Gesucht wird eine tüchtige Verkäuferin

für eine Leinen- u. fertige Wäschehandlung in Bremen, welche auch mit Anfertigung der Wäsche Bescheid weiß.
Näheres Gerberstraße Nr. 13, 1 Treppe hoch.

Eine gewandte, tüchtige, flotte Kellnerin,
solid und brav, findet eine sehr gute Stelle.

Stadt Wien.

Für unsere Trinkhalle suchen wir ein gewandtes, mit guten Zeugnissen versehenes

Schenkmädchen

von angenehmem Aeußern. Antritt in ca. 8 Tagen. Persönliche Vorstellung ist erwünscht.

Stöhr & Kraner in Meerane.

Zum sofortigen Antritt gesucht

werden zwei junge, gewandte und solide Mädchen von angenehmen Aeußern für einen Schießstand und diesen Sommer mit auf Reisen, monatlich 4 fl nebst freier Station. Zu erfragen Sternwartenstraße Nr. 9, 3 Treppen bei Herrn Neubauer.

Auf sogleich wird eine Wirthschafterin gesucht, die Küche und Hauswesen zu leiten weiß.

Das Nähere ist zu erfahren Montag früh 8 Uhr im Einhorn.

Gesucht wird krankheitshalber noch zum ersten Mai ein mit guten Zeugnissen versehenes anständiges gebildetes Mädchen in den zwanziger Jahren, das sich mit Lust und Liebe der Ueberwachung und Leitung größerer Kinder unterzieht.

Adressen unter G. A. H. 60 sind in der Exped. dieses Blattes niederzulegen.

Ein kräftiges, ordnungsliebendes, fleißiges, gesundes, bescheidenes und stilles Mädchen wird in einer anständigen Familie zur häuslichen Arbeit für den 1. Mai gesucht. Mit Buch zu melden Weststraße Nr. 14 parterre rechts.

Gesucht wird ein Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche allein vorstehen kann, zum 1. Mai. Dresdner Straße goldenes Einhorn rechts 3 Treppen zu erfragen.

Gesucht ein Mädchen zum sofortigen Antritt Königsstraße 24 parterre rechts, vorn heraus.

Für den Einkauf von Wiener Kurzwaaren

sowie zur

Uebernahme von Agenturen für Wien

empfiehlt sich ein daselbst etablirter Kaufmann, dem die besten Referenzen zur Seite stehen. Gefällige Offerten unter A. T. No. 10 bittet man in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

In eine größere Haushaltung

nach **Glauchau** wird zum sofortigen Antritt ein solides und gewandtes Stubenmädchen gesucht, das schon in anständigen Häusern gedient hat und mit guten Zeugnissen versehen ist. Anmeldungen schriftlich oder persönlich mit Zeugnissen bei Frau **Katalie Richter-Roder**, Glauchau, Chemnitzer Vorstadt Hrn. Rentier Grüners Haus.

Gesucht wird ein Mädchen zum 1. Mai von 17—18 Jahren Bosenstraße Nr. 21, 4 Treppen links.

Eine Köchin in gesetzten Jahren wird zum 1. Mai gesucht. — Adressen sind bei Herrn Kaufmann **Wenz**, Thomastischhof, niederzulegen.

Eine **Jungemagd**, die ihr Fach gründlich versteht, wird zum 15. Mai gesucht Lehmanns Garten 4. Haus 1 Treppe rechts.

Ein Mädchen, im Kochen bewandert und mit guten Zeugnissen versehen, findet zum 1. Mai Dienst Leibnizstraße Nr. 6 a parterre. Zu melden von 10—12 Uhr.

Auf einige Tage wird alle Wochen eine gute und ehrliche Waschfrau gesucht. Erdmannstraße Nr. 18, 2 Treppen links bei Frau Zieger.

Ein Mädchen wird zur Aufwartung für den Vormittag gesucht Eisenbahnstraße Nr. 18, 3. Etage; von 8—12 Uhr zu melden.

Ein Agent in Leipzig

mit besten Referenzen und ausgebreiteten Bekanntschaften sucht Vertretungen leistungsfähiger Häuser in couranten Artikeln. Große Räumlichkeiten gestatten ihm, auch Commissions- wie Musterlager zu übernehmen. Offerten werden unter Chiffre A. M. # 72. durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

Agenturen = Besuch.

Ein augenblicklich hier anwesender junger Kaufmann sucht für Chemnitz und Umgegend leistungsfähige Häuser in gangbaren Artikeln zu vertreten. Derselbe reflectirt hauptsächlich auf wollene und baumwollene Garne. Gute Referenzen. Adressen beliebe man unter Chiffre W. H. im Hotel Stadt London abzugeben.

Agentur = Besuch.

Ein routinirter und in dem Gold- und Silberwaarenfache erfahrener Kaufmann, tüchtiger Verkäufer, sucht für Berlin und seine Reisen in Preußen und den Zollvereinsstaaten die Vertretung gegen Provision für Gold- und Silberwaarenfabrikanten so wie sämtliche in dieses Fach einschlagende Artikel. Die besten Referenzen stehen ihm zur Seite. Franco-Adressen unter D. S. werden in der Expedition dieses Blattes erbeten.

Agentur = Besuch für Hamburg.

Ein älteres Agentur- und Commissionsgeschäft sucht die Vertretung leistungsfähiger Häuser im **Kurzwaarenfache**, besonders für den Export sich eignender Artikel. Gef. Offerten unter Chiffre T. B. 457 durch Haasenstein & Vogler, Hamburg.

Ein Agent in Berlin

sucht noch einige leistungsfähige Häuser zu vertreten. Beste Referenzen werden gegeben. Adressen nimmt die Expedition dieses Blattes unter Chiffre H. # 40 entgegen.

Ein Pariser Haus

sucht die Vertretung leistungsfähiger Fabrikanten in Kleiderstoffen, Tuchen, Strumpfwaaaren, Stüdwolle, Corsets u. für Frankreich und den Export.

Gefällige Anerbietungen bittet man an die Herren Fr. Brodenger & Co. in Annaberg in Sachsen zu richten.

Ein routinirter Kaufmann, 27 Jahr alt, sucht Beschäftigung irgend welcher Art. Gef. Offerten unter B. # 4. Exped. d. Bl.

Belgien und Frankreich.

Ein im **Spielwaaren**-Fache rout. Reisender sucht für obige Länder ein anderes Engagement. Fr. Offerten erbeten sub **N. N. 550. poste restante Brüssel.**

Stelle = Besuch.

Ein militairfreier, verheiratheter junger Kaufmann, der gezwungen war, sein Fabrikgeschäft ungünstiger Verhältnisse halber aufzugeben und sich in letzter Zeit mit dem provisionweisen Verkaufe von Maschinen beschäftigte, sucht eine seinen Kenntnissen entsprechende Stellung.

Derselbe ist in der Correspondenz und Buchführung bewandert, der englischen Sprache mächtig und kennt die Wollengarnbranche vollkommen.

Gefäll. Offerten werden unter Chiffre F. # 10. durch die Expedition dieses Blattes erbeten!

Ein nicht zu junger Mann (27er) unverh., militairfr., der bisher die Aufsicht über 30—50 Personen beiderlei Geschlechts geführt und mit Umgang der Nähmaschinen genau bekannt ist, sucht ähnliche Stellung. Zeugnisse gut. Reflectanten wollen die Güte haben, werthe Adressen unter Chiffre B. S. 22. poste restante Leipzig niederzulegen.

Gesuch. Ein Mann in den 30er Jahren, verheirathet, Vater zweier Kinder, gesund und kräftig, welcher auch 6 Jahre als Soldat gedient und über sein Verhalten gute Zeugnisse aufzuweisen hat, auch eine Caution von einigen hundert Thalern stellen kann, sucht eine Stelle als Markthelfer, Hausmann oder Aufseher. Geehrte Reflectanten werden gebeten ihre Adressen unter J. W. in der Handlung des Herrn **Moritz Schumann**, Grimma'sche Straße, niederzulegen.

Ein junger verheiratheter Mann, militairfrei, von außerhalb, der gute Atteste hat und im Rechnen und Schreiben geübt ist, sucht eine Stelle anzunehmen als Hausmann, Markthelfer oder Comptoirdiener u. s. w. Adressen wolle man gefälligst niederlegen Täubchenweg Nr. 256. T. 2 Treppen in Reudnitz.

Ein gut empfohlener und pünctlicher Mann sucht eine Stelle als Hausmann oder ein kleines Logis, welches sogleich bezogen werden kann, für ein paar ruhige Leute. Adressen wolle man gefälligst bei Herrn **August Markert** niederlegen.

Ein junger Mensch im Alter von 19 Jahren sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, einen Posten als Markthelfer. Zu erfragen **Thomastischhof** Nr. 10, 3. Etage.

Ein verheiratheter junger kinderloser Mann, welcher die Gartenarbeit gründlich versteht, sucht einen Posten als Hausmann, Markthelfer oder andere Beschäftigung; hat die besten Zeugnisse aufzuweisen. Adressen **Petersstr.** 32 Uhrmacher-Gewölbe niederzulegen.

Gesuch. Ein junger, williger, fleißiger und rechtlicher junger Mensch vom Lande, 14 Jahr alt, sucht einen Dienst als Haus- oder Laufbursche u. wird empfohlen von **E. F. Schubert**, Brühl 61.

Ein Knabe vom Lande, welcher diese Ostern die Schule verlassen, anständig erzogen u. im Rechnen u. Schreiben gut bewandert ist, seine Aeltern jetzt verloren hat, sucht unter bescheidenen Ansprüchen ein Unterkommen. Adressen b. Hrn. **Kfm. Ernst Uhr**, Tauch. Str. 29.

Ein junges Mädchen wünscht unter annehmbaren Bedingungen das Schneidern gründlich zu erlernen.

Geehrte Offerten bittet man unter der Adresse **O. K. #** in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein Mädchen, geübt im Schneidern, sucht noch einige Tage in der Woche zu besetzen. Adressen abzugeben **Schulgasse 2, 4 Tr.**

Ein anständiges Mädchen sucht Beschäftigung im Schneidern, Plätten und Ausbessern in und außerm Hause. Zu erfragen **Preußergäßchen** Nr. 2, 3 Treppen.

Ein junges Mädchen, Beamtentochter von auswärts, sucht eine Stelle als Verkäuferin, Stubenmädchen oder Jungemagd.

Näheres kleine **Fleischergasse 21, 2 Treppen.**

Ein gebildetes solides Mädchen

sucht ein Engagement in einer Familie zur Unterstützung der Hausfrau und Ueberwachung der Kinder. Die besten Empfehlungen ihrer jetzigen Herrschaft stehen ihr zur Seite. Gefällige Offerten werden unter Adresse **A. B. Kaufm. R. Böhme**, Ritterstraße, erbeten.

Ein junges anständiges Mädchen von auswärts, welches im Nähen und Plätten erfahren ist, sucht zum 1. Mai Dienst, wo möglich als Jungemagd, auch würde sie etwas häusliche Arbeit gern übernehmen, zu erfahren

Peterssteinweg Nr. 13 bei **F. O. Schulze.**

Stelle = Gesuch.

Eine Landwirthschafterin in gesetzten Jahren, die gute Zeugnisse und persönliche Empfehlungen besitzt, sucht baldigst Stellung. Adressen unter O. P. H. 23. sind in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Eine Frau in gesetzten Jahren, aus dem Voigtlande, sucht Stellung als Wirthschafterin oder Kinderermahne, desgl. einige anständige Mädchen für häusl. Arbeit. Gr. Fleischerg. 25, 2 Tr.

Eine zuverlässige brave Person, welche schon als Wirthschafterin 10 und 7 Jahr bei anständigen Herren die Wirthschaft geführt hat, sucht entweder wieder bei einem Herrn oder Dame eine passende Stelle. Näheres kleine Gasse Nr. 2, 1 Treppe links.

Für Amerikaner.

Eine tüchtige Köchin bietet zur Messe anwesenden amerit. Herrschaften ihre Dienste an und kann, wenn gewünscht, sofort antreten. Offerten erbeten poste restante Leipzig unter M. R. 10.

Ein ordentliches Mädchen sucht zum 1. Mai od. 15. Juni einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit — nicht in Gastwirthschaft. Adr. H. J. 43 durch die Expedition dieses Blattes.

Ein junges anständiges Mädchen aus Zorbis sucht unter bescheidenen Ansprüchen einen Dienst für Kinder und häusl. Arbeit. Zu erfragen Gosenthal, Brandweg Nr. 1.

Ein Mädchen, geübt im Nähen und in der Behandlung feiner Wäsche sucht sofort oder zum 1. Mai eine Stelle als Stubenmädchen. Zu erfragen Promenadenstraße Nr. 8, 4 Treppen.

Ein Mädchen in gesetzten Jahren sucht für Küche und häusliche Arbeit Dienst bei ein Paar einzelnen Leuten. Zu erfragen Schützenstraße Nr. 18, 3 Treppen.

Erst von außerb. gekommenes junges Mädchen, im Nähen u. Plätten bew., sucht sof. Stellung. Neudnitz, Leipz. Str. 67 bei Kirchner.

Ein gebildetes Mädchen aus anständiger Familie von auswärtig sucht Dienst bei einer soliden Herrschaft als Jungemagd. Zu erfahren Ritterstraße Nr. 14 parterre.

Ein junges Mädchen, welches nähen und plätten kann, sucht Dienst bei ein Paar einzelnen Leuten für Alles oder für größere Kinder u. häusl. Arbeit. Mittelstraße 23b part. bei d. Herrschaft.

Eine gewandte Köchin, Stubenmädchen u. Schänkmädchen suchen Stelle und sind empfohlen von F. Wöbius, Weststr. 66.

Ein anständiges Mädchen sucht eine Stelle als Jungemagd zum 1. Mai. Man bittet zu erfragen Theaterplatz Nr. 1.

Ein ordentliches Mädchen, welches in der Küche nicht unerfahren und sich der häuslichen Arbeit unterzieht, sucht sofort oder bis 1. Mai Dienst. Gerberstraße 44, Hof parterre.

Ein junges Mädchen, welches im Nähen und Plätten erfahren, sucht eine Stelle als Jungemagd. Näh. Hospitalstr. 43, Milchgewölbe.

Eine tüchtige Jungemagd mit guten Zeugnissen sucht 1. Juni Dienst. Adressen sind in der Expedition d. Bl. unter K. 60. niederzulegen.

Ein Mädchen in gesetzten Jahren, welches der bürgerlichen Küche allein vorstehen kann und sich jeder häuslichen Arbeit mit unterzieht, sucht zum 1. oder 15. Mai einen Dienst. Zu erfragen Reichstraße Nr. 11, 4 Tr. vorn heraus.

Ein tüchtiges Haus- und Küchenmädchen sucht gleichzeitig Stelle. Näheres Weststraße Nr. 66 bei F. Wöbius.

Ein nicht unerfahrenes Mädchen vom Lande, welches 6 Jahre bei einer Herrschaft war, sucht Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen Johannisgasse Nr. 20, 1 Treppe.

Ein anständiges Mädchen aus Thüringen, welches im Nähen und Plätten geübt ist, sucht zum 1. Mai eine Stelle. Zu erfragen Weststraße Nr. 60 beim Hausmann.

Gesucht wird von einem fleißigen Mädchen, welche der bürgerlichen Küche vorstehen kann, bis 1. Mai eine Stelle kleine Gasse Nr. 2, 1 Treppe links.

Ein anständiges Mädchen, im Schneidern, Plätten, Serviren und Frisiren geübt, sucht Stelle zum 1. Juni oder Juli bei einer noblen Herrschaft. Adressen sind niederzulegen unter A. A. bei Herrn D. Klemm, Universitätsstraße.

Eine ältere anständige Frau sucht bei Kindern oder älteren Leuten Aufwartung, und ist wohnhaft Friedrichstraße Nr. 38, 1 Treppe im Hofe bei Frau Müller.

Ein kräftiges, nicht so junges Mädchen sucht Aufwartung, wo möglich für den ganzen Tag. Adressen unter H. F. sind in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Gesucht wird ein Local, wo möglich auf dem Brühl, welches sich zu einer Restauration einrichten läßt. Näheres unter A. B. H. 77 in der Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird in der Nähe des Marktplatzes ein Gewölbe mit oder außer den Messen pro Johannis. Gefällige Offerten nebst Preisangabe wolle man niederlegen Sternwartenstraße bei Herren Thienemann & Comp.

Gesucht wird ein mittleres Parterrelocal, Petersstraße, Neumarkt oder innere Zeiser Straße, gleich nach der Messe oder Johannis beziehbar. Adressen mit Preis niederzulegen Petersstraße Nr. 15 im Barbiergehäst.

Logis = Gesuch.

Ein kleines Familienlogis wird sofort oder zu Johannis von ein paar jungen Leuten ohne Kinder gesucht, am liebsten Reichs-, Nicolai- oder Katharinenstraße.

Gefällige Adressen möge man unter H. B. H. 10 bei Herrn Ditto Klemm, Universitätsstraße, niederlegen.

Zu mietzen gesucht zu Michaeli ein Logis erste Etage 7 bis 8 Stuben, Kammern, Zubehör, innere Stadt. Preis 400 Thaler. Gef. Adressen abzugeben Brühl Nr. 64, 2. Hof, 2. Etage bei Herrn Pöschel.

Eine Beamten-Familie ohne Kinder sucht eine freundliche Wohnung in der innern Stadt oder deren Nähe, im Preise von 50 bis 80 \mathfrak{f} .

Adressen bittet man Neumarkt Nr. 30 parterre niederzulegen.

Zu mietzen gesucht für sogleich zu beziehen ein Logis von 3 Stuben, 2 Kammern mit Zubehör und Gärtchen in der innern Vorstadt. Gef. Adressen unter der Chiffre F. E. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Gesucht wird zu Johannis pr. Michaelis von pünctlich zahlenden Leuten ein Logis bis zu 65 \mathfrak{f} .

Adressen wolle man gefälligst bei Hrn. Kaufmann Kießling, Grimma'scher Steinweg Nr. 54, niederlegen.

In der Zeiser Vorstadt wird eine freundliche Familienwohnung im Preise von 70—80 Thaler gesucht. — Adressen beliebe man niederlegen zu wollen hohe Straße Nr. 32 parterre links.

Gesucht wird z. 1. Juni d. J. für die Dauer ein freundliches meublirtes Familienlogis ohne Betten, 3 Stuben, Küche etc. Gef. Adressen bittet man in der Expedition d. Bl. unter W. G. 16 niederzulegen.

Ein meublirtes kleines Zimmer im neuen Viertel in der Nähe der Leibnizstraße wird für die Michaelis- und Ostermesse gesucht. Adressen unter — F. 100 — werden durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein Postbeamter sucht per 15. Mai meublirtes Zimmer in Nähe der Post zu ca 40 \mathfrak{f} . Offerten unter A. Th. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Gesucht wird zum 1. Mai eine feine neue meublirte Stube mit Schlafzimmer für zwei Herren im Preise von 60—72 \mathfrak{f} .

Adressen bittet man unter Chiffre G. S. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Gesucht wird von einem pünctlich zahlenden Schneidermädchen ein unmeublirtes heizbares Stübchen. Adressen bittet man niederzulegen Münzgasse Nr. 3 bei Herrn Marx.

Ein Mädchen sucht eine Stube oder Kammer als Schlafstelle ohne Bett und Meubles.

Adressen Schuhmachergäßchen Nr. 5, Hausstand.

Ein in der Grenzgasse gelegener Bauplatz, jetzt schöner Garten, soll vermietet werden. Näheres Grenzgasse 8, 2. Etage rechts.

Zu vermietzen ist ein Gewölbe außer den drei Leipziger Messen durch Advocat Schumann, Katharinenstraße Nr. 5.

Die Hälfte eines Gewölbes im Goldhahngraben ist von nächster Michaelismesse an zu vermietzen. Näheres beim Hausmann Gabriel, Goldhahn 1, 2 Tr.

In Nr. 21 der Katharinenstraße ist das im Erdgeschoße gelegene Gewölbe sammt Comptoir und Niederlage als Geschäftslocal für die Messen oder auf das ganze Jahr vom Ende der Ostermesse 1866 ab zu vermietzen durch

Adv. C. Bärwinkel,
Grimm. Str. 29.

Katharinenstraße Nr. 18 sind für bevorstehende und nächste Messen 1 Hausstand, 3 Hofflände, 2 Hofgewölbe zu vermietzen. Adv. Heinrich Müller.

Ein Tuchhausstand mit Schränken und Hoffchränken und Niederlagen mit Regalen ist für folgende Messen zu vermietzen. Hainstraße Nr. 26.

Katharinenstraße Nr. 10.

Ein Hausstand mit Schrank, der 2. an der Brühlseite ist sofort oder zu Michaelis anderweitig zu vermieten durch den Hausmann.

Das seit einer langen Reihe von Jahren von den Herren

Oppenheimer & Kirchberg

aus Frankfurt a/M.

inne gehabte Messlocal ist von nächster Michaelis-Messe an weiter zu vermieten.

Näheres Brühl Nr. 70, 2. Etage.

Eine große Messlocalität,

bester Lage der Reichstraße, ist um civilen Preis von Michaelis ab zu vermieten.

Näheres unter R. R. No. 100 durch die Expedition d. Bl.

Messlocal = Vermietung.

Ein geräumiges Local, 1 Tr. hoch, ist für nächste und folgende Messen zu vermieten. Näheres beim Hausmann Reichstraße 16.

Für nächste Hauptmessen sind zur Feilstellung von **Gold- und Silberwaaren, Edelsteinen, Uhren** u. vorzüglich geeignete Zimmer, nach Wunsch auf längere Zeit, fest zu vermieten **Reichstraße Nr. 36, 2 Treppen** in der Expedition.

Verhältnisse halber ist für nächste Michaelismesse in **Muerbachs Hof** ein freundliches Local für Musterlager frei geworden.

Näheres ebendasselbst **Stand Nr. 4.**

Messvermietung. Für folgende Messen ist Brühl 71, 2. Etage vornheraus ein Zimmer nebst Allovern zu vermieten.

Messvermietung.

Eine geräumige helle Stube, am Markt gelegen, ist für alle Messen als Musterlager zu vermieten. Auf Wunsch kann auch eine Schlafstube dazu gegeben werden. Offerten unter F # 40 bei Herrn F. E. Doff, Thomaskirchhof Nr. 10.

Messvermietung.

In der Katharinenstraße nahe am Brühl sind in bester Lage entweder eine halbe Etage oder einzelne Zimmer für die Michaelismesse und später zu vermieten. Adressen bittet man sub D # 127 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Messvermietung.

Nicolaistraße Nr. 33, 2. Etage ist für nächste und folgende Messen eine geräumige Erkerstube mit Schlafkammer als Musterlager oder Verkauflocal zu vermieten. Näheres daselbst.

Messvermietung.

Eine große Stube mit Schlafstube, für zwei oder drei Herren passend, auch eignet es sich gut als Musterlager für folgende Messen, **Nicolaistraße Nr. 11, vorn heraus 3 Tr.**

J. Wallisch.

Eine freundliche Stube nebst Allovern ist für folgende Messen an Juweliere oder als Musterlager zu vermieten

Brühl Nr. 29, 1. Etage.

Ein großes Parterrelocal,

in der besten Gegend am Markt gelegen, ist außer den Messen sofort zu vermieten. Näheres bei Joseph Moser & Comp., Markt Nr. 6.

Eine 1. Etage von 4 Stuben, 5 Kammern nebst Zubehör ist von Johannis ab zu vermieten **Zeiger Straße Nr. 29.**

Ich habe in meinem neu gebauten Hause noch Familienlogis, 90 bis 150 # zu vermieten, ferner auch eine Feuerwerkstatt.

G. Schlenking, Sophienstraße Nr. 15.

Für Johannis habe ich einige kleine Logis von 65—75 # an ruhige Leute zu vermieten. Rob. Bauer, Maurermeister, Nürnberger Straße Nr. 1.

Weststraße Nr. 47, 2. Etage:

ein Familienlogis mit Wasserleitung, 120 # per Jahr, ist von Johannis ab zu vermieten.

Richard Seine, Thomaskirchhof Nr. 18.

Umzugs wegen ist ein freundliches Logis, 3 Stuben nebst Zubehör mit schöner freier Aussicht und Wasserleitung, sofort oder Johanni zu vermieten **Plagwitzer Straße Nr. 2b** beim Besitzer.

Zu vermieten und Johannis d. J. beziehbar sind zwei freundliche Familienlogis in der Elisenstraße für 135 # u. 75 # jährlichen Miethzins. Näheres Albertstraße Nr. 18 parterre.

Eine freundliche halbe 1. Etage, Sonnenseite, ist sofort oder zu Johanni zu vermieten **Emilienstraße Nr. 1, 1. Etage.**

Zu vermieten sind sofort 2 hohe Souterrain-Logis, Sonnenseite, zu 35 und 45 # **Rörnerstraße Nr. 17.**

Zu vermieten

ist zum 1. oder 15. Mai an einen soliden Herrn eine Stube mit Schlafcabinet und Hausschlüssel nächst der katholischen Kirche und Aussicht nach dem Johannapark.

Weststraße Nr. 67, 3. Etage links.

Zu vermieten den 1. Juli 1 Erkerstube mit Schlafcabinet außer den Messen u. 1 Stube mit Kammer und Zubehör fürs ganze Jahr kann als Geschäftslocal, auch als Wohnung benutzt werden. **Sainstraße Nr. 26, 1 Treppe.**

Zu vermieten eine schöne Stube 1. Etage vorn heraus an solide Herren oder Damen **Braustraße Nr. 3c, 1 Treppe links.**

Zu vermieten ist vom 1. Mai ab ein schön meublirtes Zimmer, so wie zu Johannis ein dergl. mit Schlafzimmer mit oder ohne Meubles **Reichstraße, Kochs Hof 4 Treppen.**

Zu vermieten ist billig ein freundlich meublirtes Zimmer an einen einzelnen Herrn **Thomaskirchhof Nr. 12, 2 Treppen.**

Zu vermieten ist billig eine unmeublirte Stube nebst Schlafcabinet **Thomaskirchhof Nr. 12, 2 Treppen.**

Zu vermieten ist eine gut meublirte Stube an einen oder zwei Herren **Brühl 72, 3. Etage.**

Zu vermieten ist ein gut meublirtes Zimmer nach der Promenade **kleine Fleischergasse Nr. 13, 2 Treppen.**

Zu vermieten ein freundliches Stübchen, passend für einen Studirenden, **Petersstraße Nr. 18, 1 Treppe vorn heraus.**

Zu vermieten ist eine meublirte Stube an einen oder zwei Herren **Neukirchhof Nr. 11, 2 Treppen vorn heraus.**

Zu vermieten ist sofort eine meublirte Stube vorn heraus mit Hausschlüssel **Katharinenstraße Nr. 27, 4. Etage.**

Zu vermieten sind 3 sehr schöne meublirte Stuben und Allovern mit reizender Aussicht, nahe am Theater, an 2 oder 3 Herren, gleich zu beziehen **Kanstädter Steinweg Nr. 71, 2. Etage.** Kann auch einzeln vermietet werden.

Zu vermieten ist ein freundlich meublirtes Zimmer nebst Hausschlüssel **große Fleischergasse Nr. 25, 1. Etage.**

Zu vermieten ist eine meublirte Stube mit Allovern für einen oder zwei Herren **Burgstraße Nr. 21, 3. Etage.**

Zu vermieten ist eine freundliche Stube an zwei Herren **Thomaskirchhof Nr. 13, 2 Treppen vorn heraus.**

Zu vermieten ist ein großes freundlich, fein meublirtes Zimmer, Aussicht nach der Promenade, mit Saal- und Hausschlüssel, **Plauenscher Platz Nr. 2/3, 1. Etage.**

Zu vermieten ist ein größeres und kleineres gut meublirtes Zimmer **Katharinenstraße Nr. 14, 3. Etage rechts.**

Ein elegant meublirtes Garçonlogis, aus Salon u. Schlafstube bestehend, ist **Gustav-Adolph-Straße Nr. 19** in 2. Etage neben dem Tattersall als Sommerwohnung oder für das ganze Jahr sofort oder vom 1. Mai ab zu vermieten.

Ein nobles Garçon-Logis,

Bohn- und Schlafzimmer ist zu vermieten

Leibnizstraße Nr. 2, 3. Etage.

Ein freundliches Garçonlogis vorn heraus ist zu vermieten

Weststraße Nr. 53, 3. Etage rechts.

Eine freundliche ausmeublirte Stube ist sofort an 2 anständige Herren zu vermieten **Petersstraße 35, Treppe C. 2 Tr. rechts.**

Eine freundliche **Garçonwohnung** mit Bedienung, Saal- und Hausschlüssel ist zu vermieten **Weststraße Nr. 50, 1. Etage.**

Eine meublirte Stube für 2 Herren ist von jetzt oder später zu vermieten **Luchhalle Treppe C 2. Etage** bei Kirchner.

Ein freundliches Zimmer nebst Hausschlüssel ist zu vermieten **kleine Fleischergasse Nr. 13 parterre.**

Ein Stübchen ist zu vermieten

Kohlenstraße Nr. 11, 3 Treppen links.

Sohlis. Eine nett meublirte Stube mit Schlafstube ist an einen oder zwei Herren zu vermieten **Eisenbahnstraße 132, 1 Tr.**

Neumarkt Nr. 6, 2. Etage ist ein freundliches Garçonlogis für einen oder 2 Herren zu vermieten.

Ein freundlich meublirtes Zimmer ist sofort zu vermieten

Kirchstraße Nr. 6, Hinterhaus 2 Treppen.

Ein Schlafzimmer mit einem Bett ist noch während der Messe, auch für immer zu vermieten Johannisgasse Nr. 24, 2 Treppen.

Eine geräumige anständig meubl. Stube mit Schlafkammer ist an 1 oder 2 Herren billig zu vermieten Reichstraße 49, 4. Etage.

Ein freundliches Zimmer ist an Studierende zu vermieten kleine Fleischergasse Nr. 6, 1 Treppe.

Eine meublirte Stube ist sofort zu vermieten bei A. Better, Schützenstraße Nr. 4, 1. Etage.

Eine billig meublirte Stube ist an Herren zu vermieten Naschmarkt Nr. 1, 3 Treppen.

Grimm. Str. 21 (vis à vis Kaufm. Schirmer) ist eine freundl. meubl. Stube an Herren zu vermieten Hof quervor 3 Treppen.

Zwei Stuben mit Schlafkammer, fein meublirt, die eine sofort, die andere zum 1. Mai sind zu vermieten Zeiger Straße Nr. 24, II.

Eine freundliche Kammer ist mit oder ohne Bett zu vermieten und vom 1. Mai an zu beziehen Erdmannstraße Nr. 3 im Hofe quervor 1 Treppe.

Zu vermieten ist eine Stube als Schlafstelle Lösniger Straße 5, 1 Tr. links am bayer. Bahnhof, seitwärts Sophienstr.

Zu vermieten ist ein Stübchen für Herren als Schlafstelle vorn heraus hohe Straße 11, 1 Treppe links.

Zu vermieten ist eine freundliche Schlafstelle mit Saal- und Hauschlüssel Elisenstraße Nr. 16, 2 Treppen.

Zu vermieten eine freundliche Schlafstelle für Herren Gerberstraße 13 quervor 2 Treppen.

Offen ist eine Schlafstelle in Reudnitz, Feldgasse Nr. 250, 3 Treppen.

Offen sind zwei Schlafstellen in einem Stübchen Zeiger Straße Nr. 30, Seitengebäude 2 Treppen.

Offen ist eine freundliche geräumige Schlafstelle Peterkirchhof Nr. 5, 3 Treppen.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle für einen soliden Herrn Reudnitz, kurze Gasse Nr. 89, 3 Treppen.

Offen sind zwei freundliche Schlafstellen für Herren Thonbergstraßenhäuser, Karolinenstraße Nr. 7, 2 Tr.

Offen ist eine Schlafstelle Reudnitz, Gemeindegasse Nr. 98 part.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle große Fleischergasse 6, links 3 Treppen.

Gesucht wird ein ordentl. Frauenzimmer als Teilnehmerin eines kleinen Logis ohne Bett gr. Windmühlenstr. 21, 2 Tr. rechts.

Kräftigen Mittagstisch gesucht, am liebsten Abends gewärmt. Adressen mit Preis bei Frn. Falk, Weststr., kleine Gasse Nr. 1.

Gesucht werden noch einige Teilnehmer zu einem kräftigen Mittagstisch (Hausmannskost) kleine Fleischergasse Nr. 7, 4. Etage.



zweite 1/28 Uhr.

Viti's mimisch-plastisches Theater auf dem Obstmarkte.

Sonnabend den 21. April 1866 große Vorstellung. Erste Abtheilung: Das Fest der Chinesen in Peking, mit Tanz. Zweite Abtheilung: Jocco, oder: Der brasilianische Affe, komisches Ballet in einem Act. Dritte Abtheilung: Galerie pittoresque, bestehend aus 5 verschiedenen Tableaux. Cassenöffnung 6 Uhr. Anfang 1/28 Uhr. Sonntag und Montag zwei Vorstellungen, die erste um 1/25 Uhr, die zweite 1/28 Uhr.
G. Viti, Director.

Die grosse Menagerie von A. Scholz



dann Exercitien mit Fütterung sämtlicher Thiere.

in der dazu erbauten großen Bude auf dem Kopplatz ist täglich während der Messe von Morgens 8 bis Abends 10 Uhr geöffnet. Die Exercitien mit den wilden Thieren finden um 4, 6 u. 8 1/2 Uhr Abends statt. Zum Schluß jeder Vorstellung der Kampf mit zwei Abnagstigern, ausgeführt von dem berühmten Thierbändiger Roberto, dann Exercitien mit dem Elephanten Wisk Janny und

Basch & Liebholz

In der großen elegant mit Gas beleuchteten Bude auf dem Kopplatz. Heute so wie täglich während der Messe 2 Vorstellungen in der höheren Magie und Geister-Eitirungen, abwechselnd ausgeführt von Herren Basch und Liebholz. Anfang 5 und 8 Uhr Abends. Alles Nähere die Zettel.

E. Müller. Heute Wiener Saal v. 8 bis 12 Uhr.

H. Schmidt.

Morgen Sonntag 4 Uhr in Neuschönefeld (Bergschlößchen).

Schweizerhäuschen.

Heute Nachmittag

Concert der Capelle von F. Büchner. Anfang 3 Uhr.

Forsthaus Kuhthurm.

Morgen Sonntag Nachmittag

Concert der Capelle von F. Büchner. Anfang 3 Uhr.

BONORAND.

Morgen Sonntag

Concert von Fr. Riede. Anfang 2 Uhr.

Morgen Sonntag
TIVOLI. Concert u. Tanzmusik. Anfang 3 Uhr.

Das Musikchor von M. Wenck.
Nächsten Montag Concert und Tanzmusik.

Morgen Sonntag
Wiener Saal. Concert und Tanzmusik. Das Musikchor von M. Wenck.

GOSENTHAL.

Morgen Sonntag

starkbesetzte Concert- und Ballmusik. Das Musikchor von A. Schreiner.

Colosseum. Heute Concert und Ballmusik. Anfang 7 Uhr.

Hierbei empfehle ich gute Speisen, das Erfrischer Lagerbier ff. Ergebenst C. verw. Prager.

Leipziger Salon.

Heute Sonnabend gesellschaftliches Abendessen, wobei ein gemüthliches Tänzchen stattfindet. Bier ff. Anfang 7 Uhr. F. A. Heyne.

Lindenau.

Gasthof zu den drei Linden. Morgen Sonntag Tanzmusik. Anfang 4 Uhr.

Ernst Vetter's Restauration.

Meine neu eingerichtete Restauration, ganz in der Nähe des Circus Renz, empfehle ich einem geehrten Publicum zur geneigten Beachtung. Zu jeder Tageszeit kalte und warme Speisen.

Echt Bayerisch von Erich aus Erlangen und Vereinsbier famos.

Staudens Ruhe.

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen. Bier ff. S. Bernhardt.

Peterssteinw. 56.

Peterssteinw. 56.

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Sonnabend

[Dritte Beilage zu Nr. 111.]

21. April 1866.

Circus Renz auf dem Königsplatze.

Heute Sonnabend den 21. April

Großartige Gala-Vorstellung, in deren erster Abtheilung die vorzüglichsten Künstler und in der zweiten Abtheilung vier Damen in ganz neuen Costümen debütiren werden; auch sind in dieser Abtheilung die Stallmeisterstellen durch Damen vertreten. Die Musketiere, großes Manöver, von 12 Damen geritten, und großes Caroussel, geritten von 4 Damen, in welchem das Ring-Kopfstechen und Scheibenwerfen ausgeführt wird. Vorzügliche Production durch Vorführung eines in Freiheit dressirten Pferdes von Fr. Agnes Bridges. Das Schulpferd Borgia, von Fr. Leopoldine Gärtner geritten. Eine Concurrenz zweier Jockeys von den Damen Mad. Adeline Loisset und Fr. Emilie mit den Springpferden Omar und Neatsched. Danielo, Schulpferd, geritten von E. Renz. Babbasan, Apportirpferd, vorgeführt von E. Renz. Croissance électrique, oder das übernatürliche Wachs-thum, große Pantomime. — Anfang 7 $\frac{1}{4}$ Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Morgen zwei Vorstellungen, von denen die erste um 4 Uhr und die zweite um 7 $\frac{1}{4}$ Uhr beginnt. E. Renz, Director.

Preis-Billard-Spiel.

Fortsetzung in Cajerl's Restauration u. Kaffeegarten in Lehmann's Garten an der Promenade
ununterbrochen von früh 10 bis Abends 11 Uhr. Siegespreise zu 50, 30, 25, 20, 15, 10 Thlr. Einlage 2 $\frac{1}{2}$ Rgr.

Preis - Kegelschieben. Kleine Funkenburg.

Heute Fortsetzung von früh an ununterbrochen bis Abends 11 Uhr.
Montag Nachmittag von 4—6 Uhr Stechen. D. U.

Fortsetzung des Preis-Scheibenschießens.

Antonstraße Nr. 3. Dabei empfehle ich mich mit einer Auswahl kalter und warmer Speisen. Braun-, Weiß- und Lagerbier ff.
Heute Abend Schweinstkochen mit Klößen. Morgen früh 10 Uhr Speckfuchen Antonstraße Nr. 3. J. G. Lory.

Central-Halle.

Heute und morgen

CONCERT des kaiserl. königl. österreichischen Capellmeisters **Josef Gung'l**
mit seiner Capelle aus München.

PROGRAMM.

I. Theil.

- 1) Gablenz-Marsch von Jos. Strauß.
- 2) Ouverture zur Oper „Fidelio“ von Beethoven.
- 3) Mit hundert Atmosphären, Walzer von Jos. Gung'l.
- 4) Concert-Stück für Oboe mit Begleitung des Orchesters von Charl. Vogl, vorgetr. von Herrn Heß, Mitglied der Capelle.

III. Theil.

- 9) Aus der Mappe eines wandernden Musifanten, Potp. v. Gung'l.
- 10) Actionen, Walzer von Jos. Strauß.
- 11) Finale des 1. Act's aus der Oper „Oberon“ von E. M. v. Weber.

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

II. Theil.

- 5) Ouverture zur Oper „Guttenberg“ von Fuchs.
- 6) Joujou-Quadrille von Jos. Gung'l.
- 7) La belle Amazone, Fantasie von Löschhorn.
- 8) Die Namenlose, Polka von Gung'l.

IV. Theil.

- 12) Ouverture zur Oper „Don Juan“ von Mozart.
- 13) Idyllen, Walzer von Joh. Strauß (Sohn).
- 14) Ludmilla-Polka-Mazurka von Jos. Gung'l.

Entrée 5 Rgr.

NB. Sonntag den 22. April c. Abschieds-Concert von Jos. Gung'l vor seiner Abreise nach München.

Die Säle sind aufs Freundlichste eingerichtet und wird à la carte gespeist, auch werden auf Verlangen von Gesellschaften oder Familien Soupers servirt. Für gute Speisen, Weine und prompte Bedienung ist aufs Beste gesorgt. Julius Jaeger.

Münchener Bier-Halle, Burgstrasse No. 21.

Heute Sonnabend und Sonntag Abends $\frac{1}{2}$ 8 Uhr Steyerisches National-Concert mit Zitherspiel und Gesang, gegeben von den rühmlichst bekannten Schlag- u. Streich-Zuher-Virtuosen Josef Mayer nebst Familie aus Wien.

Restauration von O. Krahl, Burgstraße 24.

Große brillante Segen-Soirée von J. Weidemann aus Hamburg. Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.

Table d'hôte
Mittags 1 Uhr.

Hôtel de Pologne.

Heute großes Concert

Table d'hôte
Mittags 1 Uhr.

von
königlichen Musikdirector **B. Bilse** mit seiner aus 50 Personen bestehenden Capelle.

PROGRAMM.

- I. Theil.** 1) Ouverture zu Goethe's „Egmont“ von L. v. Beethoven. 2) Königs-Polonaise von B. Bilse, mit Harfe.
3) Andante aus der A dur-Sinfonie von J. S. Bach. 4) Fantasie aus der Oper „Robert der Teufel“ von Meyerbeer, mit Harfe.
- II. Theil.** 5) Suite von Joachim Raff, auf Verlangen: a) Introduction und Fuge; b) Menuett; c) Adagietto; d) Scherzo; e) Marsch.
- III. Theil.** 6) Der Carneval in Rom, charakteristische Ouverture von F. Berlioz. 7) Abendgebet aus den „Mädchenliedern“ von E. Reinecke, instrumentirt von B. Bilse und ausgeführt vom ganzen Streich-Chore. 8) Türkischer Marsch von L. v. Beethoven. 9) Romantze für die Harfe von Parry Alvars, vorgetragen von Herrn Wenzel. 10) Gruß an Warschau, Polka von B. Bilse.

Montag letztes Concert.

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Entrée à Person 5 Ngr.

NB. Auf den Gallerien werden auch warme Getränke verabreicht.

Schützenhaus.

Heute unter Mitwirkung von **H. C. Lumbye**, königl. dänischer Capellmeister (Executirung eigener Compositionen), so wie 14. Auftreten der drei Schwarzblattler (Engvögel) Geschwister **Rosner** aus Ungarn.

Grande Soirée et Amusement musical.

Für die obere Säle Concert (Streichmusik) von der Capelle unter Leitung des Herrn Director **Bühner**.
In den **Winter-Salons** musikalische Vorträge und zwar vorzugsweise im heiteren Genre von den
Couplet-Sängern **Herrn Metz, Neumann, Hoffmann, Ascher und Werner**.
Bei günstiger Witterung der Garten geöffnet zur Promenade, **Illumination Féerique, Fontaines
merveilleuses**, das Neueste von Gas- und Wasser-Effecten.

Alles Nähere besagen die täglichen Programme.

Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr. Ende 11 Uhr. Entrée à Person 5 Ngr.

Gute Quelle, Brühl No. 22.

Heute und folgende Tage humoristisch-musikalische Abendunterhaltung der Gesellschaft **Koch** unter Mitwirkung des Baritonisten Herrn **Theurich** und Fräulein **Amande Winter**, so wie Auftreten des berühmten **Lombourinschlägers**

Mr. Dingles aus Jamaica.

Programm reichhaltig und gut gewählt. Anfang 7 Uhr.

A. Grün.

Hôtel de Saxe.

Heute Sonnabend den 21. April großes Vocal- und Instrumental-Concert unter Mitwirkung des von **Hamburg** eingetroffenen Coupletsängers **Otto Böttger**.

Zum Vortrag kommen die besten Couplets aus den neuesten Bissen: **Acht Tage vernünftig**. — **Graupenmüller**. — **Salon-Leuchtkugeln**. — **Der Türke Neumann**. — **500,000 Teufel** (auf allgemeines Verlangen). — **Wanderleben**. — **Deutsche Sprachreinigungs-Versuche**. — **Ein glücklicher Lauenburger**. — **Sämmtliche Bielen** mit vollem Orchester. Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Entrée à Person 3 Ngr. Das Musikchor von **M. Wenck**.



Esche's Restauration in Gerhards Garten.

Heute Sonnabend den 21. April

National-Concert

der

Tyroler Sänger-Gesellschaft **Haas**

aus dem Oberinntal in Tyrol.

Anfang 8 Uhr. Entrée à Person 2 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Schletterhaus Petersstrasse 14 bei Carl Weinert.

Heute Abend Concert und komische Gesangs-vorträge von der Thüringer Volksängergesellschaft des Herrn **Dierig** aus Erfurt unter Mitwirkung der Geschw. **Ammer** als Sing- und vier Komiker. Anfang 7 Uhr.

Mittagstisch. Gut Bayerisch und Böhmisches Bier famos. Täglich früh Bouillon, Abends reiche Auswahl Speisen, wozu höflichst einladet **Carl Weinert**.

Markt 17. Königskeller. Markt 17.

Heute musikalische Abendunterhaltung

von der rühmlichst bekannten Damen-Capelle **Schneider** aus Breitenbrunn. Programm neu und der Zeit entsprechend.
 NB. Heute gr. **Schlachtfest**, früh Wellfleisch und Kesselmurk, zu jeder Tageszeit warme und kalte Speisen in reicher Auswahl, gr. **Bockbierfest** aus der Chemnitzer Schloßbierbrauerei empfiehlt von heute an und folgende Tage und ladet dazu ein hochgeehrtes Publicum freundlichst ein
J. G. Döbler.

Apollo-Saal.

Morgen Concert und Ballmusik vom Musikchore des 4. Jägerbataillons.
C. Schlegel.

Lindenaü.

Im Gasthof zum deutschen Haus

morgen Sonntag den 22. April von 4 Uhr an
Ballmusik von **E. Hollmann.**
 Dabei empfiehlt eine Auswahl ff. Speisen u. Getränke ergebenst **F. Friedrich.**

Thonberg

im Salon von J. L. Hascher

morgen Sonntag den 22. April
 von 4 Uhr an **Ballmusik** von **E. Hollmann,**
 wobei zu div. Speisen und Kuchen, ff. Getränken ergebenst einladet **J. L. Hascher.**

Zweinaundorf.

Morgen Sonntag den 22. April starkbesetztes **Concert** u., wozu ergebenst einladet
Das Musikchor.

Morgen Sonntag in Stötteritz

Bladen, Spritz- und Kaffeekuchen, warme Speisen,
 vorzügliche warme Getränke, feine Weine, ff. Bier u.
Schulze.

Dürre's Hôtel garni.

Dieses im Mittelpunct der Stadt neu eingerichtete **Hôtel garni** hält sich einem hochgeehrten reisenden Publicum bestens empfohlen. — Zimmer 10—15 Sgr., bei längerem Aufenthalt billigere Preise.
Table d'hôte 1 Uhr.

Magdeburg.

Hochachtungsvoll

Fritz Dürre.

Restauration und bayerische Bierstube Stadt Dresden

empfehlts stets eine reichhaltige Speisearte so wie vorzügliches bayerisches und böhmisches Bier. Gleichzeitig mache ich auf meine **Table d'hôte** so wie **Restauration** in 1. Etage aufmerksam und lade zur freundlichen Benutzung ergebenst ein.

Eduard Franke.

Auerbachs Keller.

Die 127. Sendung großer Holsteiner Austern, Mittagstisch von 1/2 12—3 Uhr à la carte, zu jeder Tageszeit warme und kalte Speisen,

ff. Mockturtle-Suppe.

Wein- und Delicatessen-Gandlung

Preise wie am Rhein! **Rheinische Schoppenstube** 3 Hofen.
 von **August Simmer, Petersstraße 35,**

empfehlts seine comfortable eingerichteten Localitäten, worunter auch abgeschlossene Räume für kleinere Gesellschaften. — Warme und kalte Küche.

Geöffnet bis 2 Uhr Nachts. | **Mustern täglich frisch.** | Geöffnet bis 2 Uhr Nachts.

Der **Schoppen** (= 2/3 Flasche) **Rheinwein** à 3, 4, 5 Ngr. u.

Café de l'Europe.

Empfehlts div. Torten, Kuchen und gute Getränke.
 Billard. Bayerisch Bier.

Conditorei

von **B. Weidler**, an der Pleiße 4.

Heute Abend **Roastbeef** mit **Madeirasauce** empfehlts **H. Thal**, Burgstraße 8.
 Bayerisch Bier ausgezeichnet à Glas 2 Ngr., Lagerbier 13 Sgr. ff.

Ergebenste Anzeige.

Heute Sonnabend den 21. April erlaube ich mir meine Restauration einzuweihen und bitte das geehrte Publicum und zugleich meine Freunde und Bekannte um recht zahlreichen Besuch.
Friedrichstraße Nr. 11 und Thalstraße Nr. 17.

C. Möblus.

Mittagstisch,
so wie zu jeder Tageszeit
à la carte

empfehl

M. Köckritz,
Nicolaistraße 14.

Dresdner

Feldschlösschenbier
ganz vorzüglich.

Heute und folgende Tage musikalische Vorträge der Damenkapelle Spindler aus Wien.

Kleine Funkenburg. Heute Allerlei.

Heute Sauerbraten mit Klößen, wozu ergebenst einladet (Lager- und Weißbier ff.)
K. Bräutigam, Burgstraße Nr. 22.

Mittagstisch, gut und kräftig, empfiehlt **H. Kühn, Stadt Cöln.**

Einen guten Mittagstisch empfiehlt Stadt Freiberg.

Heute Schlachtfest u. Bockbier. Morgen Speckfuchen. Restauration von **Hugo Kleinpaul** am Kanonenteich.

Heute Schlachtfest, wozu freundlichst einladet **Gustav Volgt, Neutirchhof Nr. 11** im blauen Stern.

Heute Schlachtfest, wozu freundlichst einladet **F. T. Thümmler,** 43 Johannisgasse Nr. 43.

Halligers Restauration, Friedrichstraße Nr. 5. Heute Sonnabend großes Schlachtfest, wozu freundlichst einladet Lager und Zerbstler ausgezeichnet. **D. D.**

Heute Mittag u. Abend empfiehlt **Schweinsknochen** mit Klößen u. Meerrettig, so wie ff. Weiß- u. Lagerbier **H. Thumhayn, bayer. Straße 6c.**

Borna'sche Bierstube, Manstädter Steinweg Nr. 22.

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen, wozu ergebenst einladet der Restaurateur.

Schweinsknochen mit Klößen empfiehlt für heute Abend **C. E. Werner, Magazingasse 12.**

Schweinsknochen mit Klößen

nebst ff. Lager- und Weißbier empfiehlt heute Abend **L. S. Hoffmann, Windmühlenstraße Nr. 7.**
Fortsetzung des Preissteckspiels jeden Tag noch bis Sonntag den 29. April.

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen bei **J. F. Senf, Gewandgäßchen.**

Schröters Restauration, Bosenstraße Nr. 18, empfiehlt heute Abend Schweinsknochen mit Klößen. Das Sommer-Bier ist ff.

Die Restauration von E. Kaltschmidt,

kleine Windmühlengasse Nr. 12, am Hofplatz, empfiehlt für heute Abend Schweinsknochen und sauren Rinderbraten mit Klößen. **D. D.**

Heute Abend Schweinsknochen u. Klöße. Bier vorzüglich. **F. Finsterbusch, Reichstraße 11.**

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen, wozu ergebenst einladet Morgen früh Speckfuchen. **K. W. Berger, Ulrichsgasse Nr. 74.**

Schweinsknochen mit Klößen empfiehlt für heute Abend nebst ff. Bayerisch von Max in Bamberg, so wie vorzügliches Bock- und Lagerbier **Louis Vöttsch, Lauchaer Straße Nr. 9.**

Restauration hohe Straße Nr. 12. Heute Schweinsknochen, morgen Speckfuchen. **W. Reichmann.**

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen, Meerrettig oder Sauertraut, Bier ff., bei **Wilhelm Teich, große Fleischergasse Nr. 16.**

Café Tilebein,

Gainsstraße 25,

empfehl seinen vorzüglichen Cacao, die Tasse 1 Ngr. 3 Pf.,
Chocolade mit Schlagahne 2 Ngr., feinsten Kaffee so wie
verschiedene Kuchen, worunter Apfelsinencreme.

Gasthaus Stadt Leipzig (Neudnik)

empfehl heute Schweinsknochen mit Klößen, morgen
Speckfuchen. **(S. A.) E. Platte.**

RESTAURATION

von
TRUNKEL

BILLARD



Restauration

von

H. Trunkel.

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen.
Biere ff.

NB. Fortsetzung des Preis-
Billardspiels. Es ladet er-
gebenst ein **D. D.**

Verloren oder entwendet wurde eine braune Briestafche vom bairischen Bahnhose bis zum Dresdner Thore mit ca. 230 Thlr. Papiergeld. Gegen Abgabe auf hiesigem Polizeiamte werden 25 Thlr. Belohnung zugesichert.

Verloren wurde $\frac{1}{8}$ Loos Nr. 66,298, 5. Classe 69. Lotterie. Der Finder wird gebeten, selbiges gegen Belohnung abzugeben bei Herrn **Wlenckner.**

Vor Ankauf wird gewarnt!

Verloren ein goldner Siegelring mit grünem Stein, gez. D. H. Gegen angemessene Belohnung abzugeben Colonnadenstr. 23 part.

Verloren wurde den 19. d. M. eine goldene Broche mit blauem Steine, gegen Belohnung abzug. in der Färberei von **L. Dumont.**

Verloren wurde am 19. d. M. ein Buch aus der Leihbibliothek des Herrn **Dh me,** betitelt „Von Geburt und Bildung“, I. Bd. Abzugeben Thomasgäßchen 10, 1 Tr. gegen Belohnung und Dank.

Verloren. Ein Holzfächer (bunte Blumen), abzugeben Markt Nr. 2, 5 Treppen.

Verloren in der Nähe des Trier'schen Instituts der größter Theil eines versilberten Gürtelschlösses.

Gegen Belohnung abzugeben bei Herrn **Bötsch, Grimma'scher Steinweg Nr. 9.**

Verloren wurde Donnerstag Abend ein Wechselbuch von der Quersstraße nach der bayerischen. Abzugeben gegen Dank u. Belohnung Quersstraße Nr. 27 im Hofe bei Adolph Seiffertsh.

Verloren wurde ein **Dienstabuch**. Der ehrliche Finder wird gebeten selbiges Gerberstraße Nr. 58 bei Seifensieder Fichtner abzugeben.

Eine braune Pferdebedecke, gez. F. K., ist vorgestern Abend zwischen 9—10 Uhr verloren worden. Der ehrliche Finder erhält bei Zurückgabe eine gute Belohnung bei **F. A. Krug** am bayerischen Bahnhof.

Zwei verfallene Wechsel nebst Proteste über 135. 20. und 191. sind verloren gegangen. — Dem ehrlichen Finder, für welchen dieselben gar keinen Werth haben, eine gute Belohnung Grimma'sche Straße 7 bei Herrn Fuß.

Abhanden gekommen ist den 18. d. M. Abends von der Nicolaisstraße Nr. 45 bis auf den Magdeburger Bahnhof 1 Paket, enthaltend 1 Stod (spanisch Rohr), 1 Alpaca-Regenschirm, 1 seidnen Sonnenschirm nebst 1 Blaserohr. Der ehrliche Finder wird gebeten, das fragliche Paket gegen eine angemessene Belohnung Nicolaisstraße Nr. 45, 4. Etage vorn heraus abzugeben.

Entlaufen ist am Donnerstag Abend ein brauner Dachshund mit schwarzer Schnauze, mit Namen Piezsch, Steuernummer 761. Wiederbringer eine Belohnung Weststraße 35 b beim Hausmann.

Entflohen ist ein **Canarienvogel**. Wer selbigen zurückbringt, erhält 1 fl Belohnung. Königsplatz Nr. 17 parterre.

Zurückgelassen

wurden in meinem Geschäftslocale folgende Gegenstände:

1 schwarzseidner En-tout-cas, 1 braunseidner Sonnenschirm, 1 gelber Damen-Strohhat nebst 1 Colibri u. 11 weiße Taschentücher, gezeichnet:

R. S. 5. — L. v. M. 39. — A. K. 15. — C. J. 4. — H. B. 11. — W. B. 8. — C. B. 8. — C. F. 25. — G. W. — J. L. — C. S.

Gustav Steckner.

In meinem Locale

ist ein Sommerpaletot zurückgelassen worden. Der sich ausweisende Eigentümer kann solchen gegen Vergütung der Insertionsgebühren zurück erhalten in der Weinhandlung von

J. G. Kasper, Neumarkt Nr. 13.

Ich bitte die noch rückständigen, mir **gütigst** zugesagten Geschenke in den **nächsten** Tagen zuzuschicken.

Auguste Josepb,
Emilienstraße Nr. 1.

Kaufmännischer Verein.

Die Bibliothek ist heute Sonnabend von $\frac{1}{2}$ 8— $\frac{1}{2}$ 9 Uhr Abends geöffnet.

Der Vorstand.

Leipziger Künstlerverein. Heute Abend $\frac{1}{2}$ 8 Uhr Ausstellung: Aquarellen und Studien von **Adolf Neumann**. — Mittheilungen über Mailand. **D. B.**

Schriftsteller-Verein. Heute Abend $\frac{1}{2}$ 8 Versammlung im Schützenhaus, Zimmer Nr. 6. **Der Vorstand.**

Zöllner-Bund. Heute Sonnabend den 21. April findet im **Odeon** von Abends 8 Uhr ab ein **gemüthliches Beisammensein** statt. Die zur Messe hier anwesenden auswärtigen und hiesigen Sänger so wie unsere Mitglieder werden hiermit zur regen Theilnehmung, und letztere mit der Bitte, ihre Kneipliederbücher mitzubringen, freundlichst eingeladen. **Der Vorstand.**

Psalterion. Heute Abend 8 Uhr Petersstrasse im Hirsch. Uebung für Tenor und Bass. Neuinzutretende Mitglieder werden gebeten, sich bereits $\frac{3}{4}$ 8 Uhr daselbst einzufinden. **D. V.**

Vor dem Ankaufe zweier Wechsel, auf einen Tag dieser Woche zahlbar gestellt, des einen im Betrage von 100 Thlr., des andern im Betrage von 50 Thlr., welche mit meinem Accepte versehen sind, warne ich hiermit Jedermann, da diese Wechsel durch Betrug von mir erlangt worden sind.
Leipzig den 19. April 1866.

Friedrich Karl Lösche.

Verspätet.

Herrn Gastwirth **Grimpe** nebst Gemahlin nachträglich die besten Glückwünsche zur silbernen Hochzeit von ihrem theuren Timpe.

Glück auf!

Der Pugmacherin Frä. **Luitgarde Dertel** zu ihrem heute erworbenen Bürgerrecht unsere herzlichste Gratulation.

Einige Stammgäste von Günthers Restauration, Neufirchhof.

Ernestine, Ernestine Du sollst leben,
Wenn Du thust ein Fäßchen geben,
Na recht mer, kommt mer, nur angepfochen,
Nicht ä Pfen'g gebe ich raus.
Immer trapp, trapp.

Wenn ich nur 300 fl gewänn, gleich raus.
Alle gratuliren.

Erster deutscher Klapperrittertag.

Sämmtliche zur Messe hier anwesenden ordentlichen, außerordentlichen und Ehrenmitglieder werden zu der heute Abend stattfindenden **außerordentlichen Generalversammlung** im gewöhnlichen Locale höflichst eingeladen.

Der Präsident.

Klapperkasten.

Heute Abend 8 Uhr im Schützenhause (früher Künstlerlocal) Gesellschaftsabend.

- Aufnahme neuer Mitglieder.
- Mittheilung über Constituirung des Vorstandes und des ästhetischen Ausschusses.
- Ernste und heitere Vorträge.

Der Vorstand.

L. L. Auf Grund erhaltener Einladung heute Abend zum Concert im Odeon.

Del Vecchio's Kunstausstellung.

Neu angekommene Gemälde:

Aus dem Kunstthale in der Schweiz von Hofmaler **E. Triebel** in Berlin.

Partie in der Nähe des Ammersee's von **A. Rosenthal** in München.

Der ältere von Bollersche Hof in Nürnberg von Hofrath Prof. **F. C. Mayer** in Nürnberg.

Der Juwelenhändler von **Carl Rohde** in München.

Das Abendessen von **Ferd. Schierz** in Leipzig.

Deutsche Landschaft von demselben.

Mondaufgang im Gebirge von demselben.

Meseda von **L. Richter-Eberhard** das.

Die feiner Zeit veranstaltete Sammlung für die Hinterlassenen unseres verstorbenen **Wehnert** hat einen Ertrag von 29 fl 18 kr 5 g geliefert und ist genannte Summe der Witwe **Wehnert** übergeben worden. Indem wir hiermit im Namen der Witwe bestens danken, zeichnen wir

Reudnitz, den 19. April 1866.

hochachtungsvoll
der Zurnrath.

Allen Denen, welche unserer am 25jährigen Ehe-Jubiläum in so inniger und so überraschender Weise gedacht haben, insbesondere der verehrten Gesellschaft „Globe“ unsern herzlichsten und tiefgefühltesten Dank.

Johann Conrad Kaul.

Amalie Kaul geb. Julich.

Dank.

Den Sönnern und Freunden, welche mich bei der gestrigen Feier meines 50jährigen Doctor-Jubiläums in so großer Anzahl sowohl schriftlich als mündlich durch ihre Theilnahme beglückt haben, meinen herzlichsten Dank! Möge ihnen ein eben so heiterer Abend des Lebens beschieden sein, als mir ihn Gottes Gnade gewährt hat.

Leipzig den 19. April 1866.

Dr. Gustav Hänel.

Heute war der Tag unserer ehelichen Verbindung.

Morig Jesewitz.

Anna Jesewitz geb. Greuser.

Frankfurt a. M. den 18. April 1866.

Heute früh 10 Uhr entschlief sanft nach längeren Leiden Ernst Ferdinand Kögel, Kürschner. Dies zur schuldigen Nachricht allen seinen Verwandten, Freunden und Collegen. Um stille Theilnahme bitten Cithra, Leipzig, Neuschönefeld, 20. April 1866. Die Hinterlassenen.

Gestern Abend verschied unser braver Bruder, Onkel und Großonkel, Herr Handlungsprocurist Johann Carl Heinrich Hirschfeld zu Leipzig, 71 Jahre alt. Verwandten und Freunden zeigen dies ergebenst die Hinterlassenen. Stötteritz u. Theils am 20. April 1866.

Gestern Abend entschlief sanft mein alter treubewährter Freund und früherer Procurist, Herr Johann Heinrich Hirschfeld, dem ich stets ein ehrendes Andenken bewahren werde. Leipzig, den 20. April 1866. Carl Schönherr.

Heute Morgen 9/9 Uhr entschlief nach vielen Leiden Fräulein Henriette Wilhelmine Senge, genannt Walter, in ihrem 66. Lebensjahre. Dies theilnehmenden Freunden und Bekannten zur Nachricht. Leipzig, am 20. April 1866.

Die Beerdigung des Handlungsprocuristen Herrn J. C. H. Hirschfeld findet Sonntag früh 6 Uhr vom goldnen Bahn (Gainsstraße) aus statt.

Heute Abd. 6 U. L. I. u. A. 8 U. T. — B. Z. L.

Angemeldete Fremde.

- Altmann, Kfm. a. Waldheim, S. z. Dresdner B. Anhalt, Kfm. a. Gainschen, Reichstr. 23. Aub, Kfm. a. Fürth, Hall. Straße 6. Abels, Kfm. a. Lobberich, Reichstr. 15. Abel, Kfste. a. Hamburg, Brühl 41. Alexier, Kfm. a. Petersburg, Bahnhofstr. 14. Adam, Kfm. a. Berlin, Gainsstr. 7. Apel, Kfm. a. Jella, Nicolaistr. 19. Arnold, Kfm. a. Nürnberg, Neumarkt 1. Kronsohn, Kfste. a. Posen, Nicolaistr. 31. Alsterhuhn, Kfm. a. Berlin, Ritterstr. 38. Ascher, Kfm. a. Berlin, Hall. G. 12. Adling, Posam. d. Ehrenfriedersdorf, Neumarkt 22. Abrahamson, Dr. med. a. Heidelberg, S. d. Vol. Adler, Kfm. a. Brambach, Stadt Wien. Ach, Kfm. a. Berlin, Lebe's S. garni. Appelhaus, Kfm. a. Uebigau, w. Schwan. Brandt, Maurerstr. a. Glauchau, u. Beschoren, Cassendie. a. Zwickau, Hotel zum Palmbaum. Büchsenbaker, Kfm. a. Fürth, Hotel de Russie. Boor, Kfm. n. Fam. u. Bedienung a. Südneh, Hotel zum Kronprinz. Broßmann, Kfm. a. Schleiz, u. Brandt, Fabr. a. Chemnitz, Stadt Nürnberg. Berg, Part. a. Dresden, Münchner Hof. Berg, Kfm. a. Berlin, Rest. d. Berl. B. v. Bagurt, Rent. a. Hannover, Lebe's S. g. Bach, Kfm. a. Meerane, und Berend, Kfm. a. Berlin, Stadt Hamburg. Barthels, Kfm. a. Braunschweig, und Beckert, Kfm. a. Weidau, Stadt Gotha. Beyrich, Kfm. a. Jittau, Breiting, Verwalter a. Löbnitz, u. Boge, Müller a. Düben, w. Schwan. Behrendt, Kfste. a. Berlin, Stadt London. Blumenfeld, Kfm. a. Botoschan, Ritterstr. 38. Bachmann, Puzm. a. Großschön, Nicolaistr. 19. Böbner, Hblöfr. a. Zeitz, Naschmarkt 3. Böbme, Kfm. a. Frankenberg, Neutischhof 34. Batsch, Handschuhfabr. a. Halberstadt, Markt 3. Brandt, Kfm. a. Hamburg, Grimm. Str. 12. Berju, Kfm. a. Berlin, Nicolaistr. 27. Blumenthal, Kfste. a. Frankfurt a. M., Brühl 68. Berju, Kfm. a. Görlitz, Stadt Göln. Braegenheim, Radler a. Gütrow, Hall. Str. 8. Bolbrugge, Kfm. a. Mexico, Centralstr. 10. Böttger, Kfm. a. Frankenberg, Brühl 75. Bomsel, Kfste. a. Belsfort, Brühl 54. Bergstadt, u. Bieler, Hblöfr. a. Gilenburg, Paulinum. Busch, Kfm. a. Berlin, Brühl 85. Bäßler, Kfm. a. Remel, Grimm. Str. 16. Berned, Fabr. a. Altgersdorf, Brühl 57. Bork, Kfm. a. Breslau, Ritterstr. 34. Blumenthal, Kfm. a. Gröbzig, Univ. Str. 8. Bär, Fabr. a. Gunewalde, Hall. G. 10. Büttner, Hblöfr. a. Salmichen, Universitätsstr. 1. Birkenfeld, Kfm. a. Breslau, Markt 9. Bagiuski, Kfm. a. Breslau, Brühl 62. Bergmann a. Barmen, Baumann a. Aue, und Burchardt n. Sohn a. Kayna, Kf. g. Kfm. Bahse, Dir. a. Chemnitz, Hotel de Daviere. Bauer, Hblöfr. a. Zeitz, Bernstein, Hblöfr. a. Merseburg, Böning, Prof. n. Fr. a. Dresden, braunes Hof. Bernstein, Sattlerstr. a. Merseburg, Thomask. 8. Börner, Schnittw. a. Wittweida, Reichstr. 15. Bohne, Fabrikbes. a. Rudolstadt, Kl. Fischgr. 25. Barel, Kfm. a. Wilna, Ritterstr. 16. Behrens, Kfm. a. Götter, Brühl 81. Beyrich, Kfm. a. Freiberg, Grimm. Str. 26. Brückner, Fabr. a. Limbach, Burgstr. 20. Brümmer, Kfm. a. Altenburg, Nicolaistr. 1. Bejerls, Kfm. a. Frankenstein, gr. Fischgr. 6. Wäschendorf, Kfm. a. Gera, Hall. Str. 8. Betschal, Hblöfr. a. Lissa, Brühl 35. Brud, Kfste. a. Berlin, Katharinenstr. 6. Blumenthal, Kfm. a. Mitau, Ritterstr. 25. Bornstein, Eink. a. Sagan, Nicolaistr. 38. Cohn, Kfm. a. Berlin, Wintergartenstr. 3. Claus, Weber a. Geringwalde, Neumarkt 9. Cohn, Kfm. a. Breslau, Brühl 68. Chrambach, Reis. a. Breslau, Markt 9. Conta, Kfm. a. Pöbneck, Markt 13. Cappermann, Kfm. a. New-York, Ritterstr. 37. Conrad, Kfm. a. Glauchau, Reichstr. 6. Cohn, Kfste. a. Breslau, Brühl 62. Cohn, Fabr. a. Kirchstein, Gainsstr. 17. Cohn, Kfm. a. Grünberg, goldnes Sieb. Cohn, Kfm. a. Berlin, Hotel zum Palmbaum. Claus, Conducteur a. Zeitz, Brüsseler Hof. Claus, Betriebsingen. a. Dederan, St. Nürnberg. Devienne, Fournierh. a. Mainz, S. z. Palmb. Dubbers, Kfm. a. Bremen, Hotel de Russie. Donner, Kfm. a. Hartmannsdorf, und Dreißig, Revisor a. Götter, Brüsseler Hof. Dörffel, Fabr. a. Guben, Stadt Nürnberg. Danter, Kfm. a. Grätz, goldner Hahn. Dollmann, Kfm. a. Lanna, grüner Baum. Davidsohn, Kfm. a. Berlin, Stadt London. Dresdner, Kfm. a. Bries, Wolfs S. garni. Dzialosynski, Hblöfr. a. Kempen, Ritterstr. 24. Danziger, Kfm. a. Berlin, Brühl 30. Dürr, Fabr. a. Reichenbach i. W., Katharinenstr. 5. Del-Pauta, Kfm. a. Dresden, Grimm. Str. 37. Davis, Kfm. a. London, Ritterstr. 81. Dinsfelder, Kfm. a. Göln, Gerberstr. 38. Doß, Fabr. a. Laura, Petersstr. 30. Drosnes, Kfm. a. Wilna, Ritterstr. 34. Dannenberg, Kfm. a. Jittau, Hall. Str. 12. Drescher, Uhrenhbr. a. Groitzsch, Grimm. Str. 9. Davissek, Kfm. a. Kraßau, Brühl 47. Dittich, Kfm. a. Breslau, Burgstr. 7. Gärt, Kfm. a. Dresden, S. z. Dresdner Bahn. Ehrenbaum, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 6. Gichholz, Kfm. a. London, Bahnhofstr. 14. Gliascher, Kfm. a. Kowno, Ritterstr. 10. Ehricht, Fräul. a. Merseburg, Marienstr. 12. v. Gupen, Kfm. a. Offen, Reichstr. 55. Etklinger, Rauchwblr. a. Dresden, n. Endlet, Hblöfr. a. Rixdorf, a. d. Pleße 5. Eberhardt, Kfm. a. Arnstadt, g. Anker. Enke, Kfm. a. Erfurt, Thomask. 6. Eichen, Fabrikbes. a. Nürnberg, Kirchstr. 1. Emms, Reis. a. Aachen, Ritterstr. 31. Eager, Kfm. a. Pest, Brühl 65. Eißer, Kfm. a. Berlin, Ortm. Str. 1. Eißer, Stud. a. Berlin, S. d. G. v. Eisenbach, Frau a. München, Münchner G. Eickler, Kfm. a. Baha, Stadt Gotha. Frankenstein, Kfm. a. Berlin, goldnes Sieb. Frode, Kfm. a. Götter, Speer's S. garni. Flatow, Kfm. a. Berlin, Stadt Berlin. Fichtel, Kfm. a. Schweinfurt, Stadt Hamburg. Flemming, Factor a. Wittweida, gr. Baum. Fleischhammer, Uhrm. a. Dörfeld, und Fleischhammer, Uhrm. a. Raumburg, w. Schwan. Fritsch, Kfm., u. Fritsch, Kfmswitwe a. Auerbach, goldner Anker. Franke, Kfm. a. Amsterdam, Stadt Göln. Fink, Hblöfr. a. Joh. Georgenstadt, Ritterstr. 11. Friedrich, Kfm. a. Chemnitz, Ritterstr. 9. Flantes, Kfm. a. Wengrowitz, Brühl 65. Fränkel, Kfm. a. Neustadt, Brühl 62. Friedeberg, Kfm. a. Berlin, Markt 16. Frigweiler, Kfm. a. Neustadt, Sternwartenstr. 43. Friedrich, Hblöfr. a. Giesleben, Reichstr. 14. Förster, Kfm. a. Oberlungwitz, braunes Hof. Franz, Fabr. a. Mattbach, Katharinenstr. 6. Feitelberg, Kfm. a. Berlin, Ritterstr. 33. Fischel, Kfm. a. Wendzin, Ritterstr. 19. Fall, Kfm. a. Berlin, gr. Fischgr. 7. Fleckzig, Fabr. a. Treuen, Burgstr. 27. Gluck, Kfm. a. Neufriedstein, S. z. Dresdner B. Gehe, Priv. n. Fam. a. Dresden, S. de Daviere. Gräfe, Fabr. a. Rochsburg, Burgstr. 20. Gaab, Hblöfr. n. Fr. a. Merseburg, Marienstr. 12. Gottstein, Kfste. a. Breslau, Brühl 18. Gottlieb, Krämer a. Kraßau, Ritterstr. 23. Gaunert, Lederarb. a. Berlin, Grimm. Str. 10. Göb, Reis. a. Berlin, Katharinenstr. 16. Golowjka, Kfm. a. Warkau, Ritterstr. 40. Goldschmidt, Hblöfr. a. Meerane, Hall. Str. 7. Guttentag, Kfm. a. Neustadt i. S., Brühl 62. Guibberg, Buchhbr. a. Ralswiek, Brühl 46. Gade, Fabrikbes. a. Althaldensleben, Grimm. Str. 1. Gorfain, Kfm. a. Rinsk, Ritterstr. 33. Goldschmidt, Hblöfr. a. Berna, Hall. Str. 7. Görner, Glasblöfr. a. Meißnerdorf, Poststr. 13. Geisler, Kfm. a. Peterswaldau, S. z. Palmb. Müller, Kfm. a. Wittenberg, Hotel zum Kaiser. Grunert, Part. a. Meerane, Stadt Nürnberg. Gamsauche, Kfste. a. Dresden, g. Gumborn. v. Glaser, Rgtbes. a. Stolzenfels, Wolf's S. g. Gräfer, Kfm. a. Remic, g. Gieshant. Gérard, Stud. a. Schwelm, Stadt Göln. Gollan, Fabr. a. Glauchau, Münchner Hof. Gehrenbeck, Fabr. n. Fr. a. Chemnitz, S. de Prusse. Glas, Kfm. n. Fr. a. Reichenbach, St. Berlin. Gruber a. Chemnitz, Greiff a. Barmen, und Gerding a. Louisville, Kfste. a. Hamburg. Giese, u. Grundwald, Kfste. a. Berlin, St. Göln.

Hering, Def. a. **Sommern, grüner Baum.**
Greußen, Fabr. a. **Dreßg, w. Schwan.**
Hoffmeister, Buchdr. a. **Tübingen, und Hoff-**
meister, Kfm. a. **Uffingen, S. j. Palm.**
Hermes, Kfm. a. **Gresfeld, S. de Ruffe.**
Herzsch, Kfm. n. **Sohn a. Meerane, St. Nürnberg.**
Hämann, Kfm. a. **Magdeburg, goldner Hahn.**
Hübner, Glashdr. a. **Kulau, g. Einhorn.**
Hüner, Kfm. a. **Breslau, g. Elefant.**
Hütte, Fel. a. **Schauspielerin a. Meiningen, Rest.**
des Berliner Bahnhofs.
Höpfner, Kfm. a. **Frankfurt a. M., gr. Baum.**
Hetel, Uhrmacher a. Osterfeld, und Hübler,
Mühlendef. a. Gredsdorf, weißer Schwan.
v. Herrmann, Commerz. Rath a. Schönau, und
Heidner, Kfm. a. **Berlin, Hotel de Daviere.**
Hallas, Kfm. a. **Dresden, Reichstr. 14.**
Haugke, Kfm. a. **Iserlohn, Stadt Göln.**
Häschke, Kfm. a. **Bukarest, Brühl 30.**
Horwitz, Kfm. a. **Breslau, u. Hohl, Einf. a.**
Bürgel, Markt 9.
Heilbrun, Kfm. a. **Berlin, Universitätsstr. 1.**
Heinrich, Kfm. a. **Hamburg, Grimm. Str. 12.**
Hirschel a. Berlin, und Herzberger a. Gresfeld,
Kfite, Hainstraße 7.
Holz, Kürschner a. Stettin, Ritterstr. 30.
Hess, Kfm. a. **Bernburg, Katharinenstr. 14.**
Hilbert, Fabr. a. **Zwickau, Reichstr. 21.**
Heder, Kfite. a. **Bernsbach, Paulinum.**
Hirsh, Kfm. a. **Hamburg, Nicolaisstr. 31.**
Hornauer, Kfm. a. **Lauffg, Brühl 6.**
Heegmann, Kfm. a. **Barmen, Grimm. Str. 37.**
Hoppert, Kfm. a. **Kuhla, Burgstr. 1.**
Hörsch, Einf. a. **Hawig, Hainstr. 22.**
Hirschfeld, Einf. a. **Berlin, Hainstr. 17.**
Hüber, Fabr. a. **Olberdorf, fl. Fischg. 4.**
Holländer, Kfm. a. **Bernburg, Nicolaisstr. 31.**
Haller, Fabrikbes. a. Chemnitz, S. j. Dresdn. B.
Hübich, Fabr. a. **Chemnitz, Katharinenstr. 6.**
Hynemann, Kfm. a. **Altenburg, Nicolaisstr. 1.**
Hager, Kfm. a. **Barmen, Neumarkt 4.**
Hesse, Kfm. a. **Sebnitz, Ritterstr. 45.**
Heubrig, Hdrin. a. **Taubenheim, Gerberstr. 17.**
Höhlfeld, Hdrin. a. **Neusalza, Brühl 60.**
Heinrich, Fabr. a. **Kaltenordheim, Nicolaisstr. 8.**
Hensel, Fabr. a. **Taubenheim, Ritterstr. 13.**
Jemidler, Kfm. a. **Znaim, Lebe's H. garni.**
Israel, Kfm. a. **Dippach, Ritterstr. 14.**
Jensch, Hdrin. a. **Gilenburg, Turge Str. 5.**
Jakobi, Kfm. a. **Berlin, Wolfs H. garni.**
Jaffina, Kfite. a. **Dsnabrück, Ritterstr. 3.**
Jägigohn, Kfm. a. **Berlin, Hainstr. 7.**
Jacob, Kfm. a. **Breslau, Brüsseler Hof.**
Jahreis, Kfm. a. **Hof, Stadt Nürnberg.**
Jung, Kfm. a. **Bingen, Wolfs H. garni.**
Kogine, Leut. a. **Petersburg, Hotel de Pologne.**
Kessel, Fabrikbes. a. Tannenberghal, u. Klunge,
Def. a. Halle, Hotel zum Palmbaum.
v. der Kerthoff, u. Röttgen, Kfite. a. Gresfeld,
Hotel de Ruffe.
Kirchhof, Fabr. a. **Hof, Brühl 3.**
Kirch a. Schlottau, u. Kurz nebst Frau a.
Grimmichau, Kfite., und Köppler, Part. a.
Meerane, Stadt Nürnberg.
Kuttner, Kfm. a. **Gredsdorf, Wolfs H. garni.**
Köster, Prior a. Dürkheim, Stadt Göln.
Kroder, Com. n. Fr. a. Beulenroda, S. de Prusse.
Kriegler, Fabr. a. **Sohlend, Brühl 6.**
Krause, Glaser a. Bürgel, Markt 9.
Kadisch, Kürschner a. Breslau, Brühl 30.
Kopeloff, Hdrin a. Kowno, Ritterstr. 11.
Kisch, Kfm. a. **Berlin, Thomag. 6.**
Köhler, Kfm. a. **Böhneck, Markt 13.**
Kuschke, Fabr. a. **Gunewalde, Hall. G. 10.**
Koppe, Kfm. a. **Magdeburg, Ritterstr. 34.**
Knäuper, Fabr. a. **Greiz, Nicolaisstr. 43.**
Kap, Kfm. a. **Dels, Ritterstr. 24.**
Königsberg, Kfm. a. **Pofen, Brühl 45.**
Kurze, Fabr. a. **Gera, Schuhing. 5.**
Krewin, Kfm. a. **Kremenieu, Ritterstr. 14.**
Kaufmann, Kfm. a. **Ebbau, Hall. Str. 7.**
Keller, Kfm. a. **Genf, und Kühlmann, Einf. a.**
Joachimsthal, g. Arm.
Knull, Kfm. a. **Wien, Hainstr. 3.**
Kalischer, Kfm. a. **Thorn, Goldbahn. 5.**
Koppe, Hdrin. a. **Liegnitz, Nicolaisstr. 14.**
Kummel, Fabr. a. **Dffenbach, Neukirchhof 37.**
Kurtes, Kfm. a. **Wilna, Ritterstr. 44.**
Kascher, Kfm. a. **Warschau, Ritterstr. 60.**
Kleinwort, Stud. a. Bedel, und Kensch, Kfm.
a. Hannover, Lebe's Hotel garni.
Klein, Kfm. a. **Hamburg, Stadt Hamburg.**
König, Kfm. a. **Lindenberg, Stadt Gotha.**
Klein, Kfm. a. **Berlin, und Klaser, Canzlist a.**
Magdeburg, grüner Baum.
Kallmeyer, Kfm. a. **Braunschweig, w. Schwan**
Kähler und Keilmann, Fabrikbes. a. Bernburg,
Stadt Frankfurt.

Krobisch, Kfm. a. **Boh, Klempfleuber, Kfm.**
a. Eisenach, und Kuthner, Kfm. a. Berlin,
Stadt London.
Kolbe, Kfm. a. **Darmstadt, Hotel de Daviere.**
Könede, Kfm. a. **Wastell, br. Ros.**
Kiebling, Hdrin. a. **Weinsheim, d. Haus.**
Kios, Fabr. a. **Callenberg, Ritterstr. 14.**
Kroisch, Kfm. a. **Meerane, Reichstr. 23.**
Kreyler, Hdrin. a. **Chemnitz, Burgstr. 20.**
Kardel, Kfm. a. **Jassy, Ritterstr. 14.**
Libig, Def. a. **Trauchnitz, Bamberger Hof.**
b. Reemolin, Dr. theol. n. Frau a. Streeland,
Lebe's Hotel garni.
Löffler, u. Ringemann, Kfite. a. Erfurt, St. Gotha.
Laploy, Rauchwh. a. Paris, und Liebig, Fabr.
a. Breslau, Brühl 30.
Lilienthal, u. Pier, Kfite. a. Berlin, Hainstr. 7.
Löbel, Fabr. a. **Hainichen, Universitätsstr. 1.**
Lindemann, Kfm. a. **Harburg, Reichstr. 14.**
Lachs, u. Littauer, Kfite. a. Breslau, Brühl 62.
Lipschütz, Kfm. a. **Dresden, Grimm. Str. 37.**
Lemmel, Kfm. a. **München, Reichstr. 6/7.**
Levy, Hdrin. a. **Lirschfeld, Ritterstr. 40.**
Leuberg, Kfm. a. **Aheydt, Brühl 1.**
Langerfeld, Kfm. a. **Barmen, Petersstr. 40.**
Lanka, Harmonikfabr. a. Altenburg, Neum. 22.
Lehmann, Kfm. a. **Berlin, Goldbahn. 1.**
Löwenstein, Kfm. a. **Uhaus, Reichstr. 23.**
Leubner, Commis. a. Dittersbach, Poststr. 1.
Lange, Fabr. a. **Dippach, und Lehmann, Fabr.**
a. Pirna, Ritterstraße 13.
Löfer, Kfm. a. **Sangerhausen, S. de Pologne.**
Leo, Kfm. a. **Berlin, S. de Ruffe.**
Lewitsch, Kfm. a. **Berlin, u. Lüder, Tischler a.**
Stahfurth, Brüsseler Hof.
Lochmann, Fabr. a. **Glauchau, und Lienhardt,**
Kfite. a. Hof, Stadt Nürnberg.
Lehmann, Kfm. a. **Berlin, Wolfs H. garni.**
Lampe, Kfm. a. **Rio de Janeiro, S. de Prusse.**
Laiterbach, Kfm. a. **Liefensee, u. Liebmann, Kfm.**
a. Berlin, grüner Baum.
Liebeherr, Kfm. a. **Gera, und Lochert, Def. n.**
Frau a. Raasdorf, Stadt Frankfurt.
Linnick, Kfm. a. **Magdeburg, Stadt London.**
Leichsenring, Holzh. n. Frau a. Glauchau, und
Leinshaderi, Kfm. a. Wastell, br. Ros.
Lurz, Kfm. a. **Kirchschönbach, deutsches Haus.**
Landauer, Kfm. a. **Berlin, Ritterstr. 45.**
Leofon, Kfm. a. **Wilna, Ritterstr. 34.**
Lopez, Kfm. a. **Hamburg, Brühl 41.**
Lion, Commis. a. Breslau, Hall. Str. 6.
Levi, Fabr. a. **Offenbach, Petersstr. 18.**
Leipziger, Kfm. a. **Malmö, Ritterstr. 33.**
Levin, Kfm. a. **Calmar, Brühl 57.**
Lantesmann, Commis. a. Brody, Ritterstr. 19.
Lindemann, Lichtenslein, Kfite., u. Lazarus, Prof.
a. Berlin, Katharinenstr. 6.
Müller, Uhrm. a. Hettstädt, Lebe's H. garni.
Mirbt, Kfm. a. **Gnadenfrei, Hotel de Daviere.**
Mehlhausen, Hdrin. a. **Hamburg, d. Haus.**
Mendelsohn, Kfm. a. **Warschau, Ritterstr. 40.**
Mittrach, Fabr. a. **Dippach, Ritterstr. 14.**
Meischner, Fabr. a. **Glauchau, Katharinenstr. 6.**
Mendelsohn, Hdrin. a. **Rowoschagresk, Ritterstr. 10.**
Meister, Kfm. a. **Zittau, Hall. Str. 12.**
Michaelsen, Kfm. a. **Zittau, und Müller von**
Bernest, Kfm. a. Chemnitz, Weckerstr. 64.
Müller, Kfm. a. **Hirschfeld, und Mörle, Kfm.**
a. Zittau, Ritterstr. 5.
Müller, Spielwfabr. a. Seiffen, Hospitalstr. 34.
Mayer, Hdr. a. Götzen, Thomag. 8.
Müller, Kfm. a. **Breslau, Petersstr. 19.**
Mannheim, Kfm. a. **Berlin, Brühl 58.**
Mauerhann, Fabr. a. **Seiffenersdorf, Ritterstr. 13.**
Mannheimer, Kfm. a. **Berlin, Katharinenstr. 6.**
Müller, Kfite. a. **Berlin, Hotel z. Palmbaum.**
Magel, Kfm. a. **Wien, Hotel de Ruffe.**
Meißel, Ingen. a. Hof, Stadt Nürnberg.
Meißner, Kfm. a. **Bernburg, Stadt Wien.**
Meyer, Kfm. a. **Glauchau, Reichstr. 6/7.**
Manner, Kürschner a. Krausau, Ritterstr. 38.
Meyer, Kfm. a. **Halle, Wolfs H. garni.**
Mendt, Stockfabr. a. Hamburg, Reichstr. 55.
Meyer, Spiegelfabr. a. Fürth, Brühl 58.
Müller, Priv. a. New-York, hohe Str. 12.
Martin, Fabr. a. **Mittelrohna, Burgstr. 30.**
Müller, Fabr. a. **Callenberg, Gerberstraße 35.**
Mann, Fabr. a. **Gunewalde, Hall. G. 9.**
Marr, Kfm. a. **Bingen, neue Str. 3.**
Meyerstein, Kfite. a. Gonnern, Brühl 59.
Möbius, Kfm. a. **Pulsnitz, Grimm. Str. 10.**
Maschmeyer, Hdrin. a. **Glauchau, Neukirchhof 10.**
Mart, Fosam. a. Geithain, g. Hirsch.
Micollier, Kfm. a. **Mailand, u. Mathäi, Schuhm.**
a. Lichtenstein, g. Arm.
Morden, Kürschnerwitwe a. Lissa, Brühl 57.
Mühlbaum, Hdrin. a. **Hebenshausen, Ritterstr. 31.**
Remfer, Kfm. a. **Wilna, Ritterstraße 16.**

Nicolaus, Fabr. a. **Dippach, Ritterstr. 14.**
Neumann, Kfm. a. **Gybau, Stadt Hamburg.**
Noll, Hdr. a. Karlsberg, Thomag. 8.
Nitsche, Kfm. a. **Bradford, Hotel z. Palmbaum.**
te Neus, Kfm. a. **Gresfeld, S. de Ruffe.**
Neuberger, Waffhofbes. a. Eger, g. Hahn.
Norman, Kfm. a. **Schwege, Stadt Göln.**
Neufomm, Einf. a. **Moskau, Nicolaisstr. 33.**
Neerum, Kfm. a. **Christiania, Neumarkt 35**
Nerlich, Kfm. a. **Toronto, Thomag. 10.**
Nitendorf, Kfm. a. **Dsnabrück, Gerberstr. 7.**
Dypenheimer, Kfm. n. Fam. a. Paris, Ritterstr. 24.
Dypiz, Glash. a. Arnstadt, Poststr. 1.
Dypenheimer, Spiegelfabr. a. Fürth, Brühl 58.
Dyve, Kfm. a. **Löbnitz, Hotel de Prusse.**
Dylou, Kfite. a. **Ledris, Katharinenstr. 2.**
Dypenheim, Fabr. a. **Breslau, Katharinenstr. 6.**
Pearce, Dr., Priv. a. **Louisville, St. Hamburg.**
Pfändt, Würtlerrstr. a. Berlin, w. Schwan.
Pusch, Kfm. a. **Zittau, Ritterstr. 5.**
Pöchner, Kfm. a. **Pofen, Nicolaisstr. 31.**
Persch, Kfm. a. **Berlin, fl. Fischg. 25.**
Pabst, Hdr. a. **Glauchau, Leichstr. 8.**
Permaneder, Fabr. a. **Plauen, Reichstr. 5.**
Pruschinowsky, Rauchwh. a. Temeswar, Brühl 29.
Reitsohn, Kfm. a. **Berlin, Parkstr. 8.**
Pergament, Hdr. a. **Brody, Ritterstr. 19.**
Preiß, Hdr. a. **Stollberg, Ritterstr. 41.**
Prefelder, Kfm. a. **Burgfundostadt, gr. Fischg. 7.**
Pferdner, Priv. a. **Berlin, Ritterstr. 34.**
Pfeillein, Privat. a. **Nürnberg, S. de Pologne.**
Pücklers, Fabrikbes. a. Düren, u. Pagenstecher,
Kfm. a. Altenburg, Hotel zum Palmbaum.
Pfegner, Kfite., und Pfeiffer, Kfm. a. Cronach,
Stadt Nürnberg.
Paul, Kfm. a. **Berlin, Stadt Wien.**
Proge, Uhrm. a. **Chemnitz, Spreer's H. garni.**
Paulich, Kfm. a. **Reichenbach, Wolf's H. garni.**
Perls, u. Pwofauer, Kfite. a. Breslau, Brühl 62.
Pasqua, Kfm. a. **London, Sternwartenstr. 43.**
Pohlmann, Kfm. a. **Wagenfeld, Hall. Str. 8.**
Pinner, Hdrin. a. **Halle, Nicolaisstr. 27.**
Panther, Kfm. a. **Pofen, Nicolaisstr. 31.**
Pott, Kfite. a. **Werther, Neumarkt 1.**
Prenzlauer, Schneiderrstr. a. Driesen, u. Prenz-
lauer a. Neuforge, Brühl 51.
Picht, Kfm. a. **Meerane, Reichstr. 12.**
Puffet, Kfm. a. **Warschau, Ritterstr. 12.**
Pech, Hdrin. a. **Schirgiswalde, Hall. G. 10.**
Puriz, Kfmose. n. Fam. a. Dossa, neue Str. 14.
Rudakoff, Kfm. a. **Moskau, Wolf's H. garni.**
Raps-Steinfeld, Goldarb. a. Remberg, Ritterstr. 38.
Roth, Kfm. a. **Berlin, Petersstr. 19.**
Rosenzweig, Kfm. a. **Breslau, gr. Fischg. 6.**
Rudolph, Hdr. a. **Mittweida, Reichstr. 15.**
Reiser, Rauchwh. a. London, Blauenischer Pl. 6.
Rubensschik, Kfm. a. **Minsk, Ritterstr. 20.**
Rohmann, Rent. a. **Amsterdam, und Rempe,**
Kfm. a. Gisleben, Hotel de Pologne.
Reilay, Uhrm. a. **Dresden, S. j. Palmbaum.**
Robert, Kfm. a. **Neufchatel, und Remel's, Kfm.**
a. Gresfeld, Hotel de Ruffe.
Reinhold, Part. a. **Meerane, und Reusch,**
Maschinenfabr. a. Grimmichau, St. Nürnberg.
Röser, Glashdr. a. **Dahme, g. Einhorn.**
Richtberg, Kfm. a. **Berlin, Reinhardt u. Rauch,**
Fabr. n. Frau a. Chemnitz, Hotel de Prusse.
Rosenheim, Kfm. a. **Nachen, Petersstr. 40.**
Reishauer, Kfm. a. **Berlin, Hainstr. 7.**
Risch, Kfm. a. **Pofen, Ritterstr. 34.**
Reich, Fabr. a. **Meerane, Reichstr. 21.**
Reinberg, Kfm. a. **Breslau, Nicolaisstr. 27.**
Röster, Fabr. a. **Waldorf, neue Str. 1.**
Reich, Dosenfabr. a. Aue, Th. mag. 10.
Rosenfeld, Kfm. a. **Warschau, Ritterstr. 12.**
Rafuschin, Kfm. a. **Sagarren, Ritterstr. 39.**
Reuter, Fabr. a. **Spigunnersdorf, Grimm. Str. 15.**
Raschkow, Kfm. a. **Breslau, Katharinenstr. 16.**
Reuwald, Kfm. a. **Berlin, u. Reinhardt, Kfm.**
a. Reichenbach, Stadt Berlin.
Rüfer, Stud. a. **Burg, Lebe's H. garni.**
Rößmann, Kfm. a. **Reichenberg, und Rucppel,**
Kfm. a. Cassel, Stadt Gotha.
Reinhardt, Kfm. a. **Reichenbach, S. de Bab.**
Rößner, Fabr. a. **Auerbach, Petersstr. 1.**
Röser, Fabr. a. **Buchholz, Reichstr. 51.**
Reuter, Fabr. a. **Glauchau, und Rauterfuss,**
Fabr. a. Wallersfangen, Katharinenstr. 6.
Rosenplenter, Hdr. a. **Berlin, Thomag. 8.**
Radin, Kfm. a. **Wilna, Ritterstr. 16.**
Rosenzweig, Kfm. a. **Gzortkow, Ritterstr. 13.**
Seidlich, Kürschner a. Augustusburg, Nicolaisstr. 8.
Sauer, Schnittwhdr. a. **Weißenfels, Markt 13.**
Schöne, Färber a. Thorn, Ritterstraße 10.
Schulmann, Kfm. a. **Tauroggen, Nicolaisstr. 29.**
Stark, Kfm. a. **Göltzig, Hall. G. 11.**
Siering, Kfm. a. **Erfurt, Reichstr. 55.**
Schuppel, Hdrin. a. **Callenberg, Gerberstr. 25.**

- Staudtner, Fabr. a. D.-Oderwitz, Ritterstr. 39.
 Stierlin, Kfm. a. St. Gallen, Hainstr. 3.
 Schnuppe, Strohhutfabr. a. Dresden, a. d. Pleiße 2.
 Salomon, Fellschm. a. Reg., Katharinenstr. 27.
 Seeliger, Hdlsm. a. R.-Oderwitz, Grimm. Str. 15.
 Saalfelder, Schnittw. a. Stadttilm, Thomask. 8.
 Schneider, Fabr. a. Forst, Hainstr. 12.
 Speier, Kfm. a. Bielefeld, Petersstr. 9.
 Seyffert, Fabr. a. Grimmitzschau, Hainstr. 14.
 Schmugler, Fabr. a. Lengefeld, Windmühlenstr. 44.
 Spiero, Kfm. a. Nische, Katharinenstr. 2.
 Silber, Kfm. a. Berlin, Reichstr. 16.
 Schmidt, Ginf. a. Hof, Grimm. Str. 31.
 Silbermann, Hdlsm. a. Warschau, Ritterstr. 37.
 Scheidt, Kfm. a. Grefeld, Burgstr. 13.
 Silberstein, Kfm. a. Berlin, Markt 4.
 Sernoff, Kfm. a. Nettow, Nicolaistr. 28.
 Seifert, Pughdr. a. Wurzen, Wasserkunst 12.
 Salomon, Kürschner a. Berlin, Nicolaistr. 31.
 Silbermann, Silberarb. a. Jassy, Ritterstr. 33.
 Schloß, Kfm. a. Frankf. a. M., u. Seidmann, Kfm. a. Offenbach, Grimm. Str. 5.
 Skainer, Hdlsm. a. Warschau, Brühl 41.
 Seligmann, Kfm. a. London, Georgenstr. 12.
 Schlessinger, Kfm. a. Götting, Ritterstr. 38.
 Scheibe, Ginf. a. Böhm.-Leipa, Nicolaistr. 14.
 Schwepfer, Hdlsm. a. Bockau, Gerberstr. 50.
 Sander, Kfm. a. Potsdam, Plauenscher Pl. 6.
 Stockmar, Fabr. a. Ernstthal, Hospitalstr. 21.
 Steinau, Kfm. a. Braunschweig, gr. Fischgr. 21.
 Stury, Kfm. a. Liegnitz, Brühl 57.
 Samuel, Juv. a. Krakau, Ritterstr. 33.
 Salzmann, Kfste. a. Mitau, Ritterstr. 37.
 Seliashnik, Kfm. a. Verdittschew, Nicolaistr. 14.
 Schick, Kfm. a. Berlin, Raschmarkt 3.
 Stöhr, Fabr. a. Zeulenroda, Hospitalstr. 44.
 Seeler-Wolf, Kfm. a. Hamburg, Nicolaistr. 10.
 Schrager, Kfm. a. Kaminiec, Ritterstr. 35.
 Seiler, Kfm. a. Barmen, Grimm. Str. 5.
 Schmidt, Fabr. a. Berlin, Petersstr. 40.
 Schawls, Kfm. a. Nowo-Schlagroß, Ritterstr. 39.
 Schiller, Schirmfabr. a. Plauen, Thomasg. 10.
 Staats, Kfm. a. London, Schützenstr. 2.
 Seligmann, Schröter und Stropp, Kfste. aus Berlin, Hainstr. 7.
 Schott, Kfm. a. Mainz, Petersstr. 40.
 Schwambach, Kfm. a. Roset, Ritterstr. 12.
 Saarbach, Kfm. a. Mainz, Neumarkt 1.
 Schlessinger, Kfm. a. Posen, Nicolaistr. 31.
 Schottländer, Kfm. a. Posen, Nicolaistr. 27.
 Schön, Kfm. a. Neustadt, und Sachs, Kfm. a. Breslau, Brühl 62.
 Strauß, Kfm. a. Offenbach, Thomasg. 10.
 Stock, Kfm. a. Chemnitz, Reichstr. 6.
 Schwarz, Fabr. a. Callenberg, Ritterstr. 13.
 Sander, Kfm. a. Dresden, Grimm. Str. 37.
 Stern, Walter a. Breslau, und Sammler, Kfm. a. Berlin, Brühl 45.
 Serbenlow, Kfm. a. Königsberg, Goldhahn. 8.
 Schlehta, Kfm. a. Turnau, Brühl 65.
 Schottländer, Kfm. a. London, Ritterstr. 31.
 Seymann, Kfm. a. Victoria, Ritterstr. 37.
 Stiasny, Kfm. a. Friedeberg, Brühl 75.
 Slathe, Kfm. a. Hamburg, Lebe's H. garni.
 Strohbach, Kfm. a. Hainsberg, u. Scheu, Kfm. a. Berlin, Stadt Hamburg.
 Schlüter, Architekt a. Gotha, Stange, Fabr. a. Langenhain, und Schrabel, Techniker a. Halle, grüner Baum.
 Scholz, Kfm. n. Tochter a. Dresden, w. Schwan.
 Schneider, Kfm. a. Grefeld, Schwesenberg, Kfm. a. Berlin, Liebert, Kfm. a. Frankfurt a. M., Schanzbach, Dir. a. Hof, und Schönlein, Srl., Priv. a. Bamberg, Hotel de Baviere.
 Sonntag, Def. a. Oberlungwitz, br. Ros.
 v. Spielberg, Fabrikbes. a. Volkstedt, Schöler, Kfm. a. Reichenbach, Schuler, Kfm. a. Wald, Stovesandt, Kfm. a. Berlin, Simon, Kfm. a. Gisleben, u. Scheyer, Fabr. a. Nürnberg, Hotel zum Palmbaum.
 Spitz, Kfm. a. Barmen, und Siegfried, Kfm. a. Grefeld, Hotel de Russie.
 Schindler, Kfm. a. Sangerhausen, H. j. Kronpr.
 Schlieber, Privat. a. Bamberg, Sandmann, Kfm. a. Lauterbach, Sondermann u. Stier, Fabr. a. Chemnitz, Stadt Nürnberg.
 Seifert, Fräul. a. Freiberg, und Stolle, Dr. a. Dresden, Stadt Wien.
 Seyfert, Fabr. a. Chemnitz, Spreers H. garni.
 Schmidt, Färbemstr. a. Dahme, g. Ginhorn.
 Staudemeyer, Mechaniker a. Heidenheim, und Stechner, Kfm. a. Berlin, g. Elefant.
 Schwab, Fabr. n. Fam. a. Chemnitz, u. Sandoz, Fabr. a. Chaur de fonds, Hotel de Prusse.
 Tischer, Kfm. a. Harburg, Hotel de Pologne.
 Thiel, Kfm. a. Hagen, Hotel zum Palmbaum.
 Thienemann, Kfm. a. Berlin, Hotel de Russie.
 Thieme, Kfm. a. Gilenburg, H. j. Kronprinz.
 Tischer, Kfm. a. Graßlig, goldner Hahn.
 Trünberg, Kfm. a. Dresden, Stadt Frankfurt.
 Lietrich, Färbemstr. a. Heidelberg, gr. Baum.
 Tschl, Fabr. a. Neudam, Markt 9.
 Tuch, Hdlsm. a. Kozmin, Ritterstr. 31.
 Thom, Hdlsm. a. Warschau, Brühl 41.
 Trull, Kfm. a. Minsk, Ritterstr. 35.
 Teuscher, Kfm. a. Plauen, Petersstr. 18.
 Toppel, Hdlsm. a. Schirgiswalde, Hall. G. 10.
 Thalmann, Kfm. a. Börsned, Markt 13.
 Tsch, Kfm. a. Berlin, Markt 3.
 Tzinger, Weber a. Treuen, Neumarkt 22.
 Ulanperl, Hdlsm. a. Wilkowschken, Ritterstr. 34.
 Uhlig, Fabr. a. Chemnitz, Nicolaistr. 43.
 Ulbrich, Uhrenhldr. a. Lurdorf, goldnes Ginhorn.
 Vetterlein, Kfm. a. Chemnitz, u. Vogel, Stud. a. Halle, Hotel zum Palmbaum.
 Vollmeyer, Kfm. a. Grefeld, Hotel de Russie.
 Vogel, Restaurateur n. Fr. a. Grimmitzschau, grüner Baum.
 Berghe, Kfm. a. Chicago, Stadt Nürnberg.
 Voigt, Lederfabr. a. Berlin, Markt 17.
 Vogelsang, Kfm. a. Berlin, Grimm. Str. 37.
 Wagner, Pughdrin a. Dschag, Poststr. 11.
 Weiß u. Frau, Hdlste. a. Wien, Brühl 40.
 Wiedemann, Kfm. a. Dresden, Gerberstr. 14.
 Waldeck, Kfm. a. Zierenberg, Nicolaistr. 18.
 Winter, Kfm. a. Elberfeld, Univeritätsstr. 21.
 Wagner, Pughdrin a. Meissen, Nicolaistr. 19.
 Wiegand, Ginf. a. Greußen, goldne Laute.
 Wolf, Kfm. a. Kowno, Ritterstr. 11.
 Warschauer, Kfm. a. Posen, Ritterstr. 34.
 Wolf, Kfm. a. New-York, und Walder, Kfm. a. Hannover, Petersstraße 40.
 Weißgerber, Kfm. a. Berlin, Hainstr. 7.
 Wolff, Hdlsm. a. Delitzsch, Nicolaistr. 27.
 Wohlgemuth, Kfm. a. Remel, Nicolaistr. 29.
 Wiener, Kfm. a. Sommerfeld, Brühl 52.
 Wünsche, Fabr. a. Lunewalde, Neufischhof 9.
 Wolf, Fabr. a. Chemnitz, Reichstr. 30.
 Wenzel, Hdlsm. a. Großsch, Hall. Str. 2.
 Wintler, Strohhutfabr. a. Dresden, Nicolaistr. 11.
 Winiber, Kfm. a. Daffau, Bahnhofstr. 10.
 Wechselmann, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 9.
 Wehner, Consul a. Paris, Petersstr. 23.
 Wollsteiner, Hdlsm. a. Görlitz, Brühl 59.
 Wehle, Fabr. a. Seiffenhersdorf, Petersstr. 15.
 Welker, Kfm. a. Berlin, Grimm. Str. 1.
 Wenzel, Pughdrin a. B.-Leipa, Nicolaistr. 14.
 Wehmeier, Hdrin a. Braunschweig, u. Wordheim, Goldw. a. Berlin, deutsches Haus.
 Wunsch, Fabr. a. Münchenberg, gr. Baum.
 Wöhler, Kfm. a. Hannover, Lebe's H. garni.
 Winter, Kfm. a. Iserlohn, Hotel de Pologne.
 Wagner, Kfm. a. Chemnitz, und Wippermann, Student a. Halle, Hotel z. Palmbaum.
 Wittig und Winter, Kaufst. a. Magdeburg, Brüsseler Hof.
 Weißsch, Part. a. Meerane, Stadt Nürnberg.
 Werner, Mechaniker a. Berlin, Stadt Wien.
 Wehner, Schneidmstr. ja. Königshain, goldnes Ginhorn.
 Walter, Kfm. a. Meerane, Münchner Hof.
 Zichinle, Kfm. a. Rochlig, H. j. Palmbaum.
 Zech, Kfm. a. Reichenbach, Stadt Nürnberg.
 Zadina, Privat. a. Trief, goldner Elefant.
 Zeis, Kfm. a. Hainsberg, Stadt Hamburg.
 Zwick, Hdrin a. Berlin, Brühl 58.
 Zinke, Glasarb. a. Arnsdorf, Poststr. 1.
 Zipper, Kfm. a. Chemnitz, Reichstr. 6.
 Zimmer, Fabr. a. Lauban, Theaterplatz 7.
 Zapp, Kfm. a. Barmen, Neumarkt 30.
 Zwaniger, Fabr. a. Peterswaldau, Nicolaistr. 31.
 Zeuner, Bijout.-Fabr. a. Ganau, Brühl 29.
 Zschirlich, Fabr. a. Waldendorf, Katharinenstr. 8.
 Zaffarini, Kfm. a. Mailand, Nicolaistr. 1.

Telegraphischer Coursbericht.

Berlin, 20. April. Berg.-Märk. C.-B.-Act. 155; Berlin-Anh. 209; Berlin-Potsdam-Magdeb. 204; Berlin-Stettin. 131; Breslau-Schweidnitz-Freib. 137 1/4; Eln-Weidner 156; Cosel-Oderb. 55; Galiz. Carl-Ludwigb. 66 3/4; Mainz-Ludwigsh. 134; Medlenb. 68 7/8; Friedr.-Wilh.-Nordbahn 64 3/4; Oberschl. Lit. A. 169; Dester.-Franz. Staatsbahn 97 1/2; Rhein. 120; Rhein-Nahbahn 30 5/8; Südbahn (Vomb.) 101 1/4; Thüringer 135; Warschau-Wien 60; Preuß. Anleihe 5 0/0 102; do. 4 1/2 0/0 98 1/4; do. St.-Sch.-Scheine 3 1/2 0/0 85 3/4; do. Pr.-Anleihe 119; Desterreich. Metall. 5 0/0 54 1/2; Dester. National-Anleihe 59; do. Credit-Loose 64 7/8; do. Loose von 1860 71 1/2; do. von 1864 41 7/8; Dester. Silberanl. 61; Dester. Vant-Roten 95 3/4; Russ. Präm.-Anl. 84; Russ. Poln. Schagoblig. 4 0/0 64 3/8; Russ. B.-R. 75 1/8; Amerikaner 75; Braunschw. Bank-Actien 85; Darmstädter do. 83 1/4; Dessauer do. 90 1/2; Disc.-Comm.-Antheile 97; Genfer Cr.-Actien 33; Geracr Bank-Actien 105; Gothaer Priv.-Bank-Act. 102 1/2; Leipziger Credit-Act. 80 7/8; Meiningen do. 96 3/4; Norddeutsche Bank do. 114 7/8; Preuß. Bank-Anth. 147 1/4; Dester. Cred.-Actien 63 1/2; Sächsische Bank-Actien 99 1/2; Weimar. Bank-Actien 98 7/8; Wien 2 M. 93 7/8. **Fonds matt, Actien fest.**
 Wien, 20. April. Amtliche Notirungen. Nationalanlehen 61.65; Metall. 5 0/0 59.—; Staatsanl. v. 1860 75.70; Bank-Act. 697; Actien der Creditanstalt 133.10; Silberagio 104.75; London 104.90; f. f. Münzduc. 5.4. Börsen-Notirungen v. 19. April. Metall. 5 0/0 57.75; do. 4 1/2 0/0 —; Bankact. 692;

Nordb. 140.—; Mit Berl. v. J. 1854 71.—; National-Anl. 61.10; Act. der St.-E.-Gesellsch. 151.30; do. der Cred.-Anst. 130.70; London 106.—; Hamburg 78.75; Paris 42.10; Galizier 140.—; Act. der Böhm. Westb. 126.50; do. v. Lomb. Eisenb. 158.—; Loose d. Creditanst. 102.25; Neueste Loose 74.50.
London, 20. April. Consols 87 1/4.
Paris, 20. April. 3 0/0 Rente 67.65. Ital. neue Anleihe —. Ital. Rente 54.55. Cred.-mobil.-Act. 610.—. 3 0/0 Spanier 36 5/8. 1 0/0 Spanier —. Silberanleihe —. Dester. St.-Eisenb.-Act. 375.—. Lomb. Eisenb.-Act. 390.—. — 317.50. 316.25. 67.40. 67.33. 67.80. Alles fest gefragt.
Liverpool, 19. April. (Baumwollenmarkt.) Heutiger Verkauf 5—6000 Ballen. Middling Orleans 15; Middl. Georgia 14 3/4; Fair Dhollerah 14 1/4; Middl. fair Dhollerah 12; Middl. Dhollerah 10; Bengal 9 1/2; Scinde 8 3/4; Omm 11 1/2; Pernambuco 16; Aegyptische 19 P.
 Berliner Productenbörse, 20. April. Weizen pr. 2100 Pfd. loco 46—74 nach Dual bez. — Gerste pr. 1750 Pfd loco 33—44 nach Dual bez. — Hafer pr. 1200 Pfd. loco —, pr. d. M. —. Spiritus pr. 8000 0/0 Tr. loco 14 1/2 0/0, pr. d. M. 14. April-Mai 14, Juli-August 14 7/8, matt, 70000. — Roggen pr. 2000 Pfd. loco 45 1/4 0/0, pr. d. M. 44, April-Mai 44, Juli-Aug. 45 1/2, Septbr.-Octbr. 45 1/4, matt, 4000. — Weizen pr. 100 Pfd. loco 15 5/8, pr. d. M. 15 1/2, April-Mai 15 5/8, Juli-Aug. 12 1/4, Sept.-Oct. 11 23/24 matt.

Verantwortlicher Redacteur: Dr. A. Diezmann. (In Angelegenheiten des Tageblattes zu sprechen täglich Vormittags von 1/2 11 — 1/2 12 Uhr und Nachmittags von 5 — 6 Uhr im Redactionslocale: Johannisgasse Nr. 4 u. 5.)
 Druck und Verlag von G. Holz. — Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.